

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 14. Juni 2018
Nummer 24 | www.bruchsal.de



**Ausstellung zur Regional-
konferenz Mobilitätswende**



**Kultusministerin Dr. Susanne
Eisenmann zu Gast**



**Zukünftigen Gestaltung
des alten Feuerwehrhauses**

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 21
Büchenau	Seite 25
Heidelsheim	Seite 27
Helmsheim	Seite 30
Obergrombach	Seite 31
Untergrombach	Seite 33

Nichts ist angenehmer, als der Kontrast.

Johann Peter Hebel



Bild: Yaren Salman, 3c

Wir feiern 50 Jahre Miteinander!

Samstag, 16. Juni ab 12.30 Uhr

in der

Johann-Peter-Hebel-Schule Bruchsal



**6. + 7. Juli 2018
Balthasar-Neumann-Schule 2**

Mehr auf S. 8

Schulfest zum 50-jährigen Bestehen der Johann-Peter-Hebel-Schule

Unsere Johann-Peter-Hebel-Schule feiert ihr 50-jähriges Bestehen. Unter dem Motto „50 Jahre Miteinander“ präsentiert sich die Schule am 16. Juni ab 12.30 Uhr als Ort des gemeinsamen Lebens und Lernens. Alle Klassen haben sich für diesen Tag etwas einfallen lassen und freuen sich, Ihnen dies persönlich vorstellen zu dürfen.

Neben unterschiedlichen Attraktionen und Programmpunkten tragen „unsere Eltern“ mit Kaffee und Kuchen, warmen und kalten Speisen, sowie allerlei Getränken zur kulinarischen Abrundung eines schönen Nachmittags bei. Der Erlös aus den Verkäufen wird dazu verwendet werden, die Schulwiese mit Sitzgelegenheiten und

einer eventuellen Beschattung auszustatten. Ein Teil der Spendeneinnahmen unserer Cafeteria wird dem „Projektgarten Heubühl“ zukommen.

Wir alle würden uns daher freuen, Sie als Gast bei unserem Schulfest begrüßen zu dürfen.

Das Team der Johann-Peter-Hebel-Schule

14. Juni auf dem Bruchsaler Marktplatz

Ausstellung zur Regionalkonferenz Mobilitätswende

Bruchsal (PM) | Wie sehen die Fortbewegungsmittel der Zukunft aus? Welche Rolle spielt zukünftig das autonome Fahren auf unseren Straßen? Welche Zukunftskonzepte gibt es für die Fracht- und Personenbeförderung? Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt der zweiten Regionalkonferenz „Mobilitätswende“, die am kommenden Donnerstag, 14. Juni, in Bruchsal stattfindet. Eingeladen von den Initiatoren der Veranstaltung, der Metropolregion Rhein-Neckar und der Technologieregion Karlsruhe, nehmen daran hochkarätige Fachleute aus den

Kommunen, der Wirtschaft und der Wissenschaft teil. Umrahmt wird die eintägige Veranstaltung von einer öffentlichen Ausstellung auf dem Bruchsaler Marktplatz, die von der Stadt Bruchsal organisiert worden ist. Von 11 bis 18 Uhr präsentieren Unternehmen, Institutionen und öffentliche Einrichtungen aus der Region innovative Konzepte zur Mobilitätswende. Dabei werden einige futuristische Gefährten wie der Renault Twizy Z.E. auf dem Marktplatz gezeigt. Eine informative und sehenswerte Präsentation, die nicht nur Technikfreaks begeistert.



Das kleinste E-Auto im Fuhrpark der Stadtwerke Bruchsal ist der Renault Twizy Z.E., der eigentlich als Quad eingestuft wird Foto: PM

Im Bruchsaler Cineplex | Für drei Wochen jeweils um 16 Uhr

Dirk Weilers „Bruchsal – neu entdecken“ im artHaus-Programm



Szenenbilder aus dem Film „Bruchsal – neu entdecken“ Foto: Dirk Weiler

Nach zwei stark nachgefragten Abendveranstaltungen läuft Dirk Weilers einfühlsames Stadtporträt „Bruchsal – neu entdecken“ seit Donnerstag, 7. Juni, für weitere drei Wochen im Rahmen des artHaus-Programms (Kino 3) im Bruchsaler Cineplex. In der ersten Woche bis 13. Juni wird er täglich, außer am Samstag, jeweils um 16 Uhr gezeigt, der Eintritt beträgt fünf Euro. Es sei zugleich, so sagt der Filmemacher selbst, eine liebevolle filmische Studie über die Stadt und eine moderne Do-

kumentation: Mehrere Jahre lang hat Weiler Material gesammelt, gesichtet und gedreht, um Bruchsal in einem besonderen Licht erscheinen zu lassen.

„Zusammen mit der Musik, die eigens für den Film komponiert worden ist, soll sich ein Erlebnis ergeben, das den Zuschauer betrachten, mitdenken und mitfühlen lässt“, wünscht sich Weiler. Karten zu den Vorführungen im artHaus sind erhältlich an der Kinokasse sowie online unter www.cineplex.de. tam

Ein Musikfestival für die ganze Familie

Bruchsaler Schulen machen Musik

Bruchsal (PM) | Bruchsal wie es singt und klingt. Waren es vor kurzem die Saitenzupfer und danach die Akkordeonspieler, so sind es diesmal die Schülerinnen und Schüler der Bruchsaler Schulen, die am Dienstag, 19. Juni, beim Tag der Schulmusik auf den Plätzen Bruchsals musizieren. Es ist die 14. Auflage dieser Veranstaltung, die das breite Spektrum der Schulmusik aufzeigt. Die Schau- und Hörplätze sind der Friedrichsplatz, der Babett-Ihle-Platz und das Atrium am Bergfried mit den großen Sitzstufen. „Dieser Tag soll ein Musikfestival für die ganze Familie sein“, sagt Rainer Rapp vom städtischen Schulamt, der die Organisation des Tages zusammen mit Reiner Senger, Musikreferent im Regierungspräsidium Karlsruhe, übernommen hat. „Mit dem Musizieren auf den Plätzen der Innenstadt rücken wir näher

an die Zuhörer*innen heran.“ Im vergangenen Jahr habe man damit gute Erfahrungen gemacht und deshalb erneut diese Auftrittsorte gewählt. Durch die inzwischen weit verbreitete Ganztagschule lassen sich auch die Auftritte an einem Wochentag besser in den Unterricht einbinden als eine gesonderte Veranstaltung am Sonntagnachmittag, wie in früheren Jahren. Die Musik erklingt in der Fußgängerzone von 14 bis 16.30 Uhr. Den Abschluss bildet ab 18 Uhr der „Big-Band-Summit“ im Atrium. Hier spielen die Big Bands der Musik- und Kunstschule (MuKs) und des St. Paulusheims sowie das Jazzorchester Bruchsal unter der Leitung von Michael Schuhmacher.

Am Sonntag zuvor, 17. Juni, werden die Nachwuchsjazzler*innen schon eifrig in der Musik- und Kunstschule proben - bei einem

Master-Workshop für Schul-Big Bands mit den beiden Profis der HR-Big Band, Steffen Weber (Saxophon) und Günter Bollmann (Posaune). Von 16 bis 17 Uhr kann man in die Probe hineinsehen und anschließend mit den Profis reden. Das Ergebnis dieses Tages ist dann am Dienstagabend im Atrium zu hören. Hier werden auch die beiden Gastdozenten Weber und Bollmann noch einmal mitspielen. Workshop und Auftritt gehören zu der erfolgreichen Initiative „YesJazz“, die Jazz-Combos und Big Bands an Bruchsaler Schulen fördert. Dieses Netzwerk feiert damit auch sein fünfjähriges Bestehen. Ingo Jettmar von der MuKs und Verantwortlicher für „YesJazz“ lobt das Engagement der Schulbands und die Fortschritte, die sie durch diese Initiative gemacht haben.

– Fortsetzung auf Seite 7 –

Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann zu Gast in Bruchsal

„KLASSENTREFFEN – unterwegs in Sachen Bildung“

Im Rahmen ihrer Tour „KLASSENTREFFEN – unterwegs in Sachen Bildung“ ist Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann in dieser Woche zu Gast in der Balthasar-Neumann-Schule Bruchsal (BNS) gewesen. Bei einem Rundgang



Im Austausch (von links) Erster Landesbeamter Knut Bühler, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Schulleiter Horst Schwab und Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann Foto: PM

hat Schulleiter Horst Schwab (Schulleiter der BNS II) das Profil der Schule vorgestellt. So wurde der Ministerin unter anderem die computerunterstützte Fertigung (CAM-Labor) im Ausbildungsbereich Fahrzeugtechnik präsentiert. Zudem erhielt sie Einblicke in die Mode- und Designausbildung. Im Anschluss führte Kultusministerin Eisenmann ein Gespräch mit der Schulleitung und Lehrkräften über die Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements und die regionale Schulentwicklung. Beim Schülerforum mit Schülersprecher/-innen thematisierte sie das Mitwirken von Schülern am Schulleben, die digitale Bildung und die neue gymnasiale Oberstufe. Der Besuch wurde durch einen Austausch mit regionalen politischen Vertreter/-innen, darunter auch Bruchsals Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, abgerundet.

Am 21. Juni: Öffentlicher Ideenfindungsprozess zur zukünftigen Gestaltung des alten Feuerwehrhauses

„Uns ist jede Idee willkommen“

Bruchsal (PM) | „Uns geht es darum, das Quartier rund um das alte Feuerwehrhaus nachhaltig zu entwickeln. In diesen Prozess möchten wir die Bevölkerung frühzeitig einbinden“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Zum öffentlichen Anhörungs- und Ideenfindungsabend am Donnerstag, 21. Juni, lädt sie deshalb alle Bürger/-innen um 19 Uhr ins Feuerwehrhaus ein. Dabei werden Vertreter/-innen der Verwaltung kurz die Hintergründe der Neugestaltung, die Historie des Areals und den weiteren Ablauf des Verfahrens skizzieren. Anschließend wird ausreichend Zeit sein, dass die Ideengeber/-innen ihre Ideen in einem jeweils fünfminütigen Statement öffentlich präsentieren. Wer jetzt also schon weiß, dass er seine Vision öffentlich vorstellen möchte, kann sich bei Alexandra Geider (07251/79-373) melden. Sie reserviert dann Sitzplätze.



Siebenstufiges Verfahren

Mit dem geplanten Umzug der Feuerwehr in die Bahnstadt wird das Gelände in der Friedrichstraße 78 spätestens 2020 frei. Dann kann und soll es anderweitig genutzt werden. Deshalb hat der Gemeinderat Ende April beschlossen, die zukünftige Ausgestaltung des Areals im Rahmen eines siebenstufigen Verfahrens festzulegen. Wichtiger Baustein ist dabei die aktive Beteiligung der Bruchsaler Bevölkerung. Sie ist schon Anfang Juni mit der Eröffnung eines öffentlichen Anhörungs- und Ideenfindungsprozesses auf den Weg gebracht worden. Seither liegt ein speziell entwickeltes Formular in den Rathäusern aus oder kann

von der Homepage der Stadt Bruchsal heruntergeladen werden. In dieses können die Bruchsaler/-innen ihre Visionen für das Feuerwehrgelände eintragen und so der Stadtverwaltung schriftlich mitteilen.

Besondere, historische Bedeutung

„Uns ist jede Idee willkommen, egal wie klein sie ist. Ich kann nur alle animieren, sich mit ihren Vorstellungen einzubringen“, sagt die Oberbürgermeisterin. „Das Areal um das alte Feuerwehrhaus hat besondere historische Bedeutung für alle Bruchsaler/-innen, egal ob sie aus der Kernstadt oder den Ortsteilen kommen.“ Bis zur Reichspogromnacht 1938 sei es Standort der Bruchsaler Synagoge gewesen. „Deshalb ist es wichtig, bei der zukünftigen Nutzung achtsam mit dem Gelände umzugehen, auf dem es sicherlich ein in irgendeiner Weise geartetes Gedenken an die Gräueltaten der nationalsozialistischen Herrschaft geben sollte“, so Cornelia Petzold-Schick.

Die Präsentation bei dem öffentlichen Anhörungs- und Ideenfindungsabend und die Vorstellung in schriftlicher Form sind Teil desselben Verfahrens. Sie sind untrennbar miteinander verbunden. Nach der öffentlichen Veranstaltung im Feuerwehrhaus bleibt den Bruchsaler/-innen noch bis zum 16. September Zeit, ihre Ideen reifen zu lassen. Erst dann müssen die ausgefüllten Vordrucke bei der Verwaltung eingereicht sein. Danach geht es in die nächsten Runden des Verfahrens, die Information des Gemeinderates und die Ausschreibung des konkreten Ideenwettbewerbs. Detaillierte Informationen zum gesamten Prozess finden sich auf der Homepage der Stadt Bruchsal: www.bruchsal.de – Rathaus & Politik.

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in dieser Woche wende ich mich mit einem Anliegen an Sie, das mir sehr am Herzen liegt.

Wie Sie sicherlich schon mitbekommen haben, können Sie seit vergangener Woche in einem öffentlichen Anhörungs- und Ideenfindungsprozess mitwirken. Dabei geht es um das Areal des alten Feuerwehrhauses, das für die Stadt von historischer Bedeutung ist.

Die weitere Nutzung ist von enormer Wichtigkeit. Ihre Stimme zählt dabei ganz besonders.

Wie möchten Sie gern den Bereich gestalten? Einen kleinen Denkanstoß möchte ich Ihnen mit auf den Weg geben. Aufgrund der geschichtlichen Bedeutung könnte man diesen geschichtsträchtigen Ort mit einer besonderen Form des Gedenkens würdigen.

Mein Appell an Sie lautet daher: Nutzen Sie das Formular, das in den Rathäusern ausliegt oder von der Homepage der Stadt Bruchsal heruntergeladen werden kann. Denn jede Idee zählt und ist für uns wertvoll.

Am 21. Juni haben Sie zudem die Möglichkeit, an einem öffentlichen Anhörungs- und Ideenfindungsabend teilzunehmen. Dort können Sie als Bürger der Stadt Bruchsal Ihre Ideen in einem fünfminütigen Statement öffentlich präsentieren.

Beteiligen Sie sich aktiv. Auf Ihre Meinung kommt es mit an, dass wir das Areal um das alte Feuerwehrhaus gemeinsam gestalten.

Deshalb kommen Sie am Donnerstag, 21. Juni, von 19 bis 21 Uhr, in das Feuerwehrhaus in der Friedrichstraße 78. Treffpunkt für alle Interessierten ist der Saal im ersten Obergeschoss.

Ich bin sehr gespannt auf Ihre Ideen und Vorschläge.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Gaumenfreuden und ein pffiffiges Programm wurden zum Erlebnis Wetter gut – alles gut!



▲ Von dem anspruchsvollen Rahmen, den die Stadtverwaltung für das Fest geschaffen hatte, zeugt auch die Blumen-Deko, die in diesem Jahr wieder von der Firma Blumen-Sieg stammte.

▲ Leckere Gerichte, eine gute Atmosphäre und ein abwechslungsreiches Programm auf der Bühne sorgten dafür, dass das SPARGEL-ERLEBNIS gut angenommen wurde.

Bei der offiziellen Eröffnung (v.l.): Moderator Ulrich Konrad, Bürgermeister Andreas Glaser, Spargelkönigin Laura Schöffner und Stadtrat Heribert Schmitt, einer der Gründer der Veranstaltung BRUCHSALER SPARGEL-ERLEBNIS.



▲ Zum dritten Mal dabei und wieder ein voller Erfolg: die „Mädels“ von den Flying Legs mit ihrer atemberaubenden Trampolin-Show.



▲ Am Sonntag war die AOK-Koch-Show von Meisterkoch Guy Graessel und der AOK-Ernährungsberaterin Angelika Schroff der absolute Höhepunkt! Anschließend konnte man die frisch gekochten Gerichte kostenlos probieren und die Rezepte mit heim nehmen. Rezepte siehe www.bruchsal.de und www.guy-graessel.de



▲ Neben Musik und Tanz war auf der Bühne die Koralle mit einem Ausschnitt der Aufführung „Pension Schöller“ zu sehen, die am nächsten Samstag, 16. Juni, 20.30 Uhr am Belvedere im Stadtgarten Premiere feiert.

Foto: Karl-Heinz Mosthav

Amtliche Bekanntmachungen

Ortschaftsratsrat Büchenau

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 18. Juni, um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung:

1. Blutspenderehrungen
2. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gewerbegebiet Büchenau Nord Änderung I, Gemarkung Büchenau“
 - Beschluss des Bebauungsplans gemäß § 10 BauGB als Satzung
 - Beschluss der örtlichen Bauvorschriften gemäß § 10 BauGB, §74 LBO als Satzungsvorlage: 0151/2018
3. Ergebnisse Jugendforum
4. Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsratsrat
6. Bürgerfragestunde
7. Offenlage des Protokolls vom 07.05.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 08.06.2018

Marika Kramer,
Ortsvorsteherin

Ortschaftsratsrat Helmsheim

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 20. Juni, um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt

Tagesordnung:

1. Festlegung der Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2019 der Stadt Bruchsal – Stadtteil Helmsheim
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsratsrat
4. Bürgeranliegen
5. Offenlage des Protokolls vom 16.05.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 11.06.2018

Tatjana Grath
Ortsvorsteherin

Ortschaftsratsrat Untergrombach

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 20. Juni, um 19 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Haushaltsplan der Stadt Bruchsal für das Jahr 2019
 - Mittelanmeldungen für Untergrombach
3. Informationen und Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsratsrat
5. Offenlage des Protokolls vom 18.04.2018 und 16.05.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 08.06.2018

Karl Mangei,
Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus

Bis 30. Juni:

Umfrage zur Zukunft von Bürgerbeteiligung

Wie kann Bürgerbeteiligung in Bruchsal attraktiver gestaltet werden?

Bruchsal (pa) | Wie gelingt es, dass mehr Bürgerinnen und Bürger an Bürgerdialogen wie „Bruchsal wächst“ teilnehmen? Über welche Kanäle wollen Bürgerinnen und Bürger über aktuelle Beteiligungsformate informiert werden? Wie kann grundsätzlich die Qualität von Bürgerbeteiligung gesteigert werden? Diesen und weiteren Fragen geht eine Umfrage der Universität Stuttgart nach, die unter https://www.sosicisurvey.de/kooperative_Beteiligung_Bruchsal/ abgerufen werden kann. Der Link ist auch über www.bruchsal.de/Buergerbeteiligung abrufbar.



Noch bis 30. Juni können Bürgerinnen und Bürger an einer Umfrage teilnehmen. Die Rückmeldungen sollen die Stadt dabei unterstützen, künftige Bürgerbeteiligungsaktionen zu optimieren. Foto: Geider

Bürgerinnen und Bürger, die der Stadt Ideen mitgeben wollen, wie Bürgerbeteiligung attraktiver gestaltet werden kann, können bis 30. Juni an der Umfrage teilnehmen – der Zeitaufwand beträgt ca. 5 Minuten. Als kleiner Dank für den Zeitaufwand werden unter allen Teilnehmenden drei Amazon-Gutscheine im Wert von je 20 Euro verlost.

Durchgeführt wird die Umfrage von Nicole Wöhr, Studentin der Universität Stuttgart im Studiengang „Planung und Partizipation“. Sie ist Teil einer Masterarbeit mit dem Titel „Handlungsempfehlungen zur Attraktivitätssteigerung kooperativer Bürgerbeteiligung“ am Beispiel der Stadt Bruchsal. Als Praxisbeispiel dient der im Jahr 2017 durchgeführte Prozess „Bruchsal wächst“. Die Ergebnisse der Umfrage werden anonymisiert zu Handlungsempfehlungen verarbeitet und im Anschluss der Stadt zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen sind im Hauptamt, Anlaufstelle für Bürgerbeteiligung (Alexandra Geider, Telefon: 79-373 oder Buergerbeteiligung@Bruchsal.de) erhältlich.

Baustellen in Bruchsal

Baustelle A 5 bei Bruchsal

Erneuerung der beiden Brückenbauwerke über den Saalbachkanal/DB-Trasse/Wirtschaftswege und der Kammerforststraße

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe werden entlang der A 5 südlich der Anschlussstelle Bruchsal die beiden Autobahnunterführungsbauwerke „Saalbachkanal/DB-Trasse/Wirtschaftswege“ und „Kammerforststraße“ abgebrochen und neu hergestellt. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens sowie der langen Bauzeit auf der Autobahn werden zur Reduzierung der Verkehrsbeeinträchtigungen östlich der Autobahn zunächst zwei Behelfsbrücken hergestellt (wir informieren).

Die Bauarbeiten zur Herstellung des Anschlusses der Behelfsumfahrung an die A 5 befinden sich in der Endphase. Daher musste jetzt auf der A 5 in Fahrtrichtung Frankfurt etwa 500 Meter vor der Ausfahrt Bruchsal der rechte Fahrstreifen für die erforderlichen Anbindungsarbeiten gesperrt werden. Der Verkehr läuft auf einer Länge von etwa 200 Metern zweiseitig an der Arbeitsstelle vorbei. Die Geschwindigkeit ist in diesem Bereich bis zur Anschlussstelle Bruchsal auf Tempo 80 reduziert. Die Verkehrsteilnehmer, die die Autobahn an der Anschlussstelle Bruchsal verlassen, müssen eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 60 km/h beachten.

Die Anbindungsarbeiten beinhalten im Wesentlichen den Rückbau der Schutzplanken im Bereich des südlichen sowie des nördlichen Anschlusses sowie die Vorarbeiten für den Asphaltbau, der dann anschließend bis einschließlich 11. Juni 2018 durchgeführt werden soll.

Nach Abschluss der Arbeiten wird der dritte Fahrstreifen wieder für den Verkehr freigegeben.

Für die unvermeidbaren Belastungen und Behinderungen der Verkehrsteilnehmer bittet das Regierungspräsidium Karlsruhe um Verständnis.

Weitere Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen finden sich im Internet unter www.vm.baden-wuerttemberg.de, www.baustellen-bw.de.

Die Verkehrslage in Baden-Württemberg – jederzeit und immer aktuell mit der „VerkehrsInfo BW“-App der Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg. Weitere Informationen zum Thema Verkehr und den Link zum kostenlosen Download finden Sie unter <https://www.svz-bw.de>.

Regierungspräsidium Karlsruhe

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Wertstoffhöfe und Grüngutsammelplätze

Öffnungszeiten bitte beachten!

Kombihof auf der Deponie Bruchsal, an der B 3

Öffnungszeiten: donnerstags und freitags von 14 bis 17 Uhr, samstags von 10 bis 17 Uhr

Kombihof Untergrombach, Rötzenweg

Öffnungszeiten 01.04. – 31.10.:

dienstags und freitags von 15 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. – 31.03.:

dienstags und freitags von 14 bis 17 Uhr, samstags von 10 bis 17 Uhr

Kombihof Heildesheim, Nähe Einkaufsmärkte B35

Öffnungszeiten 01.04. – 31.10.:

mittwochs und freitags von 15 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. – 31.03.:

mittwochs und freitags von 14 bis 17 Uhr, samstags von 10 bis 17 Uhr

Gebührenfreie Annahme folgender Wertstoffe und Grünabfälle:

Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Altholz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 l), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien, Grasschnitt, krautige und holzige Grünabfälle (z.B. Baumschnitt).

Das Material ist getrennt nach holzig und grasig/krautige Grünabfälle anzuliefern. Annahme auf max. 5 m³ je Anlieferung beschränkt. Neben den drei Kombihöfen des Landkreises Karlsruhe bietet die Stadt Bruchsal ihren Bürger/-innen seit 01.01.2018 eine städtische Annahmestelle ausschließlich für krautig/grasige Grünabfälle an. Diese Annahmestelle befindet sich auf dem ehemaligen Kombihofgelände in der Panzerstraße hinter dem Baubetriebshof. Angenommen werden krautige Grünabfälle wie z. B. Gemüse- und Zierpflanzen etc. sowie Laub und Grasschnitt. Bitte beachten Sie, dass seit 1. Januar 2018 keine holzigen Grünabfälle mehr angenommen werden.

Städtische Annahmestelle für krautig/grasige Grünabfälle

Öffnungszeiten 01.04. – 31.10.: dienstags und freitags von 15 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. – 31.03.: dienstags und freitags von 14 bis 17 Uhr, samstags von 10 bis 17 Uhr

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Das Amt für Liegenschaften und Bodenordnung ist dem Fachbereich „Bauen und Liegenschaften“ organisatorisch zugeordnet. Es nimmt mit einer vorausschauenden Grundstückspolitik eine wichtige Rolle für die Weiterentwicklung unserer Stadt wahr und zeichnet sich verantwortlich für die Bereiche Liegenschaften, Geoinformation und Bodenordnung.

Gleichzeitig ist auch die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses hier angesiedelt.

Gesucht wird vor dem Hintergrund einer Nachfolgeregelung eine

Führungspersönlichkeit (m/w) für die Leitung des Amtes für Liegenschaften und Bodenordnung

(Entgeltgruppe 13 TVöD)

-Stellenkennziffer 2018-0028-

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Bürgermeister Andreas Glaser, Telefon: (07251) 79-212.

Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantwortet Ihnen unsere Leiterin vom Personal- und Organisationsamt, Frau Sigrun Weber, Telefon: (07251) 79-491.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **24. Juni 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

28. Mai

Julian Eliah Smasal, Eltern: Dorothea Louisa Smasal geb. Franz und Marcel Rainer Smasal, Berta-Kempff-Str. 10, Bruchsal

Trauungen

01. Juni

Vanessa Fix und Paul Pavlikov, Markgrafenstr. 6, Bruchsal

06. Juni

Svenja Hiller und Florian Böser, Wundtstr. 6, Bruchsal

08. Juni

Ariane Désirée Kari und Arthur Robert Kestel, Langallmend 6, Bruchsal

Patricia Richter und Jörn Lauber, Joß-Fritz-Str. 2, Bruchsal

09. Juni

Stefanie Nina Zunnert und Christian Sieber, Anton-Bruckner-Str. 20, Bruchsal

Sterbefälle

28. Mai

Charlotte Johanna Jank geb. Tausche, In der Gründ 6, Bruchsal

01. Juni

Sigrid Weichert geb. Scholz, Erlenweg 5, Bruchsal

Nikolaj Akermann, Im Jonas 53, Bruchsal

02. Juni

Maria Kondratenko geb. Dorngof, Kastellstr. 21, Bruchsal

03. Juni

Marianne Berta Schwandner geb. Rosenberger,

Au in den Buchen 42, Bruchsal

05. Juni

Erich Walter Maier, Lorenzrain 15, Bruchsal

07. Juni

Helga Irmgard Gerda Eckert geb. Dunken, Langental-Siedlung 1, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

14. Juni

Lydia König, Hardtstr. 31, 85 Jahre;

Ute von Bienenstamm, Franz-Sigel-Str. 50, 80 Jahre

16. Juni

Stjepan Bartulović, Zieglerweg 7 A, 80 Jahre

17. Juni

Günter Lautenschläger, Rathausstr. 3, 80 Jahre

18. Juni

Josef Geissler, Frühmessweinberg 5, 80 Jahre

19. Juni

Georg Albert Strick, Gärtenwiesen 73, 80 Jahre;
Nada Janjic, Rheinsheimer Str. 3, 70 Jahre

20. Juni

Elisabeth Müller, Gustav-Laforsch-Str. 29, 75 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

- Fortsetzung von S. 2 -

Bruchsaler Schulen machen Musik Ein Musikfestival für die ganze Familie

Nun hoffen die Verantwortlichen auf gutes Wetter, damit alle Auftritte wie geplant im Freien stattfinden können. „Bei unsicherem Wetter oder gar Regen, müssten sie leider ausfallen“, sagt Rapp. „Die Abschlussveranstaltung mit den Big Bands würden wir dann ins Foyer des Bürgerzentrums verlegen“, lautet Plan B.

Begegnungen der Schulmusik

Tag der Schulmusik

Dienstag, 19. Juni 2018

von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr in der Bruchsaler Innenstadt

Mitwirkende Schulen:

Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Handelslehranstalt, Heisenberg-Gymnasium, Joß-Fritz-Realschule, Justus-Knecht-Gymnasium, Johann-Peter-Hebelschule, Schönborn-Gymnasium, Stirumschule

Abschlusskonzert von 18:00 Uhr – 20:00 Uhr im Atrium
(bei schlechtem Wetter im Bürgerzentrum)

Big-Band-Summit im Rahmen der Schulkooperation „YesJazz“

Teilnehmende Bands:

MuKs-Big Band, Bigband St. Paulusheim, Jazz-Orchester Bruchsal feat.

Steffen Weber

und

Günther Bollmann (HR-Big-Band)



EINTRITT FREI

Weitere Infos unter: www.bruchsal.de

Hinweis: Yes-Jazz-Masterworkshop zum Jubiläumjahr:
Gläserne öffentliche Probe und Fragerunde mit Steffen Weber und Günther Bollmann (HR-Big-Band)

Sonntag, 17.06.2018 / 16:00 – 17:00 Uhr



„Ein Schmuckstück für Helmsheim“

Beachvolleyball-Anlage im Stadion eröffnet

„Vielleicht können wir bei der Sportler-Ehrung im Bruchsaler Bürgerzentrum bald unsere eigene Beachvolleyball-Mannschaft küren“, sagte die Helmsheimer Ortsvorsteherin Tatjana Grath. Mit einem Fest und natürlich einem Turnier eröffneten die Mitglieder des TV Helmsheim 1907 jetzt ihre neue Beachvolleyball-Anlage im Stadion. „Ich habe am Anfang ein einfaches Sandfeld gedacht, das wir als Verein selbst bezahlen“, sagte der TV-Vorsitzende Thomas Witzel. „Dass wir nun so ein Schmuckstück bekommen, hätten wir uns nicht träumen lassen.“ Auffällig sind vor allem die großen Muschelkalkfelsen, die – tribünenartig angeordnet – als Sitzplätze fürs Stadion genutzt werden können. Wo jetzt das Spielfeld ist, war vorher eine Böschung zum Stadion hin. „Die Vereinsmitglieder haben die zeitintensive Feinarbeit erledigt, den Sand eingebaut und die Kunststoff-Gitterplatten am Spielfeldrand verlegt“, erklärte Gerhard Hoffmann vom städtischen Bauamt. Mehrere tausend Euro habe man dadurch gespart. „Es war eine gute Kooperation von Verein und Stadt.“ Rund 45000 Euro habe die Stadt für die Anlage insgesamt bezahlt – insbesondere für den Ballfangzaun und die Gartenbaufirma.



Gute Zusammenarbeit für das neue Beachvolleyballfeld: Kurt Bittrolff (TV Helmsheim), Frank Eckert, Gerhard Hoffmann (beide Stadt Bruchsal), Ortsvorsteherin Tatjana Grath, Vereinsvorsitzender Thomas Witzel, Julian Lechner (TV Helmsheim).
Foto: Martina Schäufele

„Ich war erstaunt, dass alles so schnell ging“, sagt Vereinsmitglied Julian Lechner und freut sich. Im Frühling des vergangenen Jahres habe er die Idee im Verein eingebracht, ein Beachvolleyballfeld einzurichten. „Und im Spätjahr haben sie schon angefangen, das Loch auszubuddeln.“ Zusammen mit dem Jugendvorstand hat Lechner nun auch das Fest samt Turnier organisiert. Damit und mit der Idee einer Stadtmeisterschaft zwischen Mannschaften aus Bruchsaler Ortsteilen sind die Beachvolleyballer aus Helmsheim auf gutem Weg zur Sportler-Ehrung ins Bürgerzentrum. mar

- Fortsetzung von S. 3 -

„Uns ist jede Idee willkommen – egal wie klein sie ist“ Am 21. Juni: Öffentlicher Ideenfindungsprozess zur zukünftigen Gestaltung des alten Feuerwehrhauses

Anschlussnutzung des Areals um die Alte Feuerwehr / Synagoge



Die Feuerwehr zieht voraussichtlich im Zeitraum 2019/2020 in die Bahnstadt. Damit wird das alte Feuerwehrhaus in der Friedrichstraße 78 mitsamt Gelände frei. Wie soll das Areal danach genutzt werden?

Öffentlicher Anhörungs- und Ideenfindungsprozess

Sie haben Ideen für die Anschlussnutzung?

Bitte formulieren Sie Ihre Idee schriftlich auf dem dafür vorgesehenen Formular. Dieses liegt u. a. in der Infozentrale im Rathaus am Marktplatz aus und kann unter www.bruchsal.de/anschlussnutzung herunter geladen werden. Schicken sie das ausgefüllte Formular bis spätestens 16. September der Stadtverwaltung zu.

Sie wollen Ihre Idee in der Öffentlichkeit vortragen?

Hierfür gibt es einen zusätzlichen Anhörungs- und Ideenfindungsabend am

Donnerstag, 21. Juni, von 19 – 21 Uhr
Feuerwehrhaus, Saal im 1. OG

Synagoge der jüdischen Gemeinde

Auf dem Areal „Friedrichstraße 78“ befand sich bis zum Jahr 1938 die Synagoge der jüdischen Gemeinde Bruchsal. Diese wurde in der Reichspogromnacht zerstört. Ein Modell der Synagoge im Maßstab 1:35 wurde von Schülerinnen und Schülern des St. Paulusheims im Rahmen eines Schulprojektes gestaltet und wird im Rathaus am Marktplatz für die Dauer des Ideenfindungsprozesses ausgestellt. Wir danken dem Leiter des Schulprojektes, Reiner Oberbeck, für die Unterstützung.

Sie haben Fragen?

Bitte wenden Sie sich an das Hauptamt der Stadt Bruchsal (hier im Rathaus)

- Fachbereichsleiter für Bürger, Steuerung und Innere Verwaltung, Wolfgang Müller, Zimmer 1.12
- Anlaufstelle für Bürgerbeteiligung, Alexandra Geider, Zimmer 1.10

Designer von Morgen in der Modeschule Bruchsal

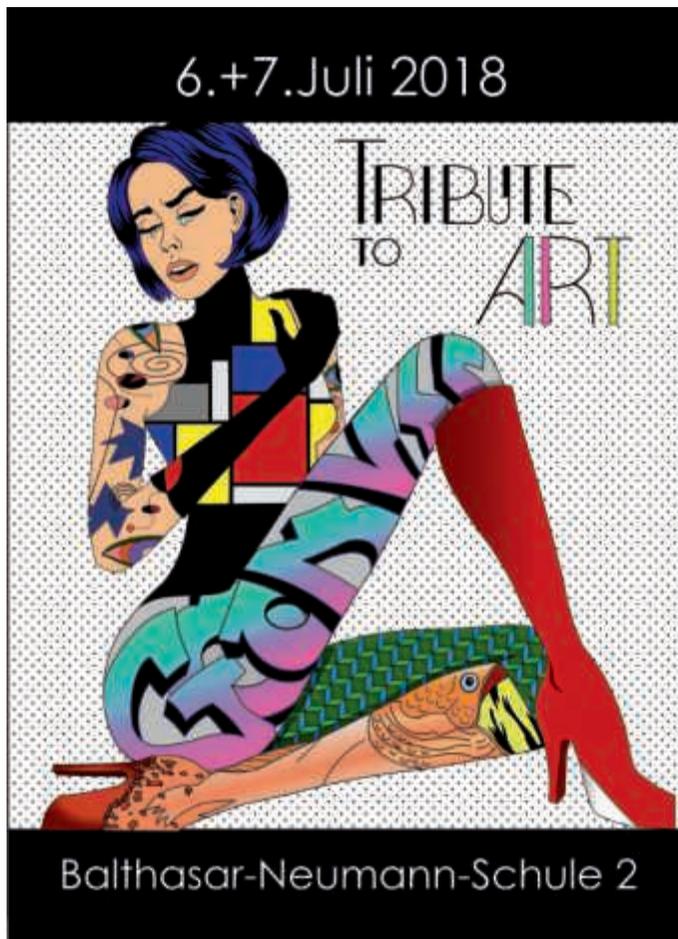
Das dreijährige Berufskolleg für Mode und Design an der Balthasar-Neumann-Schule 2 in Bruchsal bietet Bewerbern mit mittlerem Bildungsabschluss oder Abitur eine qualifizierte, vollschulische

Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Designer/in – Mode. Ein breites Spektrum von Fachinhalten und Kompetenzerwerb ermöglicht unseren Absolventen den direkten Einstieg bei namenhaften Modeunternehmen. Als Zusatzqualifikation kann ab dem zweiten Ausbildungsjahr die Fachhochschulreife erworben werden, die zu einem weiterführenden Studium berechtigt.

Hast du Ideen? Wir unterstützen Dich. Mit Modeillustration, Schnitttechnik, CAD-Entwurf, CAD-Schnitt, Fertigung und vielem mehr erlernst Du die Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Umsetzung.

Neugierig? Info-Abend Modeschule: Freitag, 13. Juli um 18 Uhr in Raum 336, Bewerbung für das Schuljahr 2018/19: noch wenige Plätze vorhanden, Aufnahmeworkshop: Freitag, 20. Juli, 9 Uhr bis 13 Uhr

Save the Date: Fashion Show 2018, Freitag 6. und Samstag 7. Juli, jeweils um 20 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal



Schlosserlebnistag am 17. Juni in der Bruchsaler Barockresidenz Vielfältige Angebote für die ganze Familie/ Ermäßigter Eintrittspreis



Schlosserlebnistag am 17. Juni in der Bruchsaler Barockresidenz.

Foto: SSG

Passend zum Themenjahr 2018 der Staatlichen Schlösser und Gärten – „Von Tisch und Tafel“ – steht der Schlosserlebnistag diesmal unter dem Motto „Essen und Trinken“. Die drei im Bruchsaler Schloss ansässigen Einrichtungen präsentieren am Sonntag, 17. Juni, im Zeit-

raum zwischen 10 und 17 Uhr ein buntes und vielfältiges Programm für die ganze Familie. Der stark reduzierte Eintrittspreis beträgt an diesem Tag 4 Euro für Erwachsene, 2 Euro für Kinder und 10 Euro mit Familienkarte.

Zahlreiche Führungen und Ausstellungen locken an diesem Tag in das Schloss.

Weitere Informationen: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Telefon: (07251) 74-2661, E-Mail info@schloss-bruchsal.de, Internet: www.schloesser-und-gaerten.de

Veranstaltungsübersicht

- 10-17 Uhr:** Besichtigung der Schlossräume, des Deutschen Musikautomaten-Museums und des Städtischen Museums sowie der Sonderausstellungen „Angerichtet & aufgebrezelt“ und „Vier Elemente – Archäologie der Zukunft“
- 11-17 Uhr:** Ausstellung und Beratung über Bienen mit Honigverkostung (Medienraum)
- 11.30 Uhr:** Vortrag „Nutzen und Erzeugnisse der Honigbienen“ (Medienraum)
- 12 Uhr:** Sonderführung „Das weiße Gold – Salzgewinnung der Fürstbischöfe von Speyer“
- 12-15 Uhr:** Kinderschminken (Welte-Saal)
- 12-16.30 Uhr:** Mitmach-Aktionen für Jung und Alt (Tanzsaal 3. OG und Welte-Saal)
- 12-17 Uhr:** Kostenlose Weinprobe durch die Weiße Burgunder Charta (Gartensaal)
Kaffee und Kuchen mit den Bruchsaler Museums-Drehorglern (Historische Wirtschaft)
- 13.30 Uhr:** Historische Tanzvorführung mit der Schlosstanzgruppe „Allegre“ (Marmorsaal)
- 14 Uhr:** Führung und Vortrag „Essen und Trinken in der Steinzeit“ (Städtisches Museum)
Vortrag „Nutzen und Erzeugnisse der Honigbienen“ (Medienraum)
- 14.15 Uhr:** Sonderführung „Tanztee“ (Deutsches Musikautomaten-Museum)
- 15.30 Uhr:** Sonderführung zum Thema Wein durch die Schlossräume
Führung und Vortrag „Essen und Trinken in der Steinzeit“ (Städtisches Museum)
Historische Tanzvorführung mit der Schlosstanzgruppe „Allegre“ (Marmorsaal)

7. Bruchsaler Bergfried-Spectaculum

Vom 15. bis 17. Juni im Bruchsaler Bürgerpark

Bruchsal (pa) | Allerlei Bewährtes und zugleich viel Neues beim 7. Bergfried-Spectaculum, das vom 15. bis 17. Juni im Bruchsaler Bürgerpark zwischen Kaiserstraße und Huttenstraße stattfindet und zahlreiche historische Gruppen und Marktstände am Fuß des spät-mittelalterlichen Burgturms zusammenführt. Rund ein Drittel der Marktbesucher sind in diesem Jahr erstmals mit dabei, darunter Buchbinder, Instrumentenbauer, Steinmetze, Kerzenmacher, reisende Gewürzhändler und die Wahrsagerin Suhrja. Mehrere Musik- und Tanzgruppen sorgen für Unterhaltung, so die Würzburger Mittelalterband Drachenmond, das Duo Falkenschrey, Sine Nomine, La Volta, die Patrizier aus Bretten sowie die farbenfrohen Tänzerinnen von Caderas Lunaticas und Chorus Pyramis. Mit großer Besetzung treten außerdem die Fanfarenzüge Bruchsal und Wiesloch beim Spectaculum auf.



7. Bruchsaler Bergfried-Spectaculum vom 15. bis 17. Juni.

Foto: pa

Für Kinder bietet der Zauberer Radalou samstags und sonntags von jeweils 12 bis 16 Uhr Unterhaltung, ebenso die Puppenspielerin Nicole Braunwarth. Eine Schauschmiede und weitere vorführende Handwerker, für junge Besucher eine Beutelwerkstadt sowie ein Karussell, Armbrust- und Bogenschießen runden das Angebot ab.

Eine Besonderheit in diesem Jahr ist die „Falknerei des Reichsgrafen von Leiningen“, geleitet von Thomas von Strzemieczny, der vor fünf Jahren durch die Pflege eines stark verletzten Bussards zur Aufzucht und Pflege von Greifvögeln gelangte. Heute stellt er, auch um Aufklärung über Arten- und Naturschutz zu leisten, mit seinem historischen Gefolge auf zahlreichen Mittelaltermärkten Groß und Klein seine Greife vor. Erstmals mit dabei ist auch der – so beschreiben sie sich selbst – „wilde Kriegerstamm“ der Plattenwaldbarbaren, der nach Einbruch der Dunkelheit am Freitag und Samstag eine faszinierende Feuerschau bietet.

Auszüge aus dem Programm

Freitag, 15. Juni,

12 Uhr: Festbeginn (bis 24 Uhr)

18 Uhr: Festliche Eröffnung, Einzug ins Atrium

20 Uhr: Drachenmond, Mittelaltermusik

22 Uhr: Pestumzug

22.30 Uhr: Feuershow mit den Plattenwaldbarbaren

Samstag, 16. Juni

12-19 Uhr: Reichsgraf von Leiningen lagert mit seinen Greifvögeln

13-18 Uhr: Lagermusik mit Sine Nomine und Falkenschrey

17 Uhr: Tanzgruppe Patrizier

18 Uhr: Tanzgruppen Caderas Lunaticas und Chorus Pyramis

19 Uhr: Kampfshow

22 Uhr: Pestumzug, anschließend Feuershow

Sonntag, 17. Juni

13.30 Uhr: Zauberer Radolou

14 Uhr: Fanfarenzüge Wiesloch und Bruchsal

15 Uhr: Tanzgruppe des Fanfarenzugs Bruchsal

15.30 Uhr: La Volta, mittelalterliche Musik

16.30 Uhr: Drachenmond, Mittelaltermusik

Büro der Gleichstellungsbeauftragten

Resilienz – gestärkt durch die eigene seelische Hausapotheke

Die Kontaktstelle Frau und Beruf bietet in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Bruchsal am 6. Juli, von 14.30 bis 17.30 Uhr, für interessierte Frauen ein Seminar zum Thema „**Resilienz – gestärkt durch die eigene seelische Hausapotheke**“ im Rathaussaal in Bruchsal an.

Geht es Ihnen manchmal so, dass Sie wütend werden, obwohl Sie das gar nicht wollen? Übermannen Sie gelegentlich negative Gedanken, und Sie wissen nicht, wie Sie aus dem Teufelskreis ausbrechen sollen? Haben Sie von Zeit zu Zeit schlechte Laune und wissen nicht, wie Sie sie wieder heben können? Wie wäre es, wenn wir, vergleichbar zu einer normalen Hausapotheke, unsere eigene ‚Seelische Hausapotheke‘ hätten, die die passenden Mittelchen hat, um unsere Seele wieder gesünder und widerstandsfähiger zu machen?

Die für das Seminar eingeladene Referentin, Stefanie Wolz, ganzheitlicher Coach, wird einen Einblick in die Resilienzforschung geben. Die Teilnehmerinnen erfahren, wie sich das Thema der seelischen Hausapotheke dort einbinden lässt. Danach tauschen sie sich untereinander aus und profitieren von den Erfahrungen der anwesenden Frauen und vom Input der Referentin. Mit dem erarbeiteten Know-how können sie gestärkt und ermutigt in den Alltag zu gehen.

Alle interessierten Frauen sind hiermit herzlich zum Seminar eingeladen! Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 12 Frauen begrenzt. Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro (inkl. Getränke und Snack). Die Anmeldung für das Seminar erfolgt über die Kontaktstelle Frau und Beruf, Karlsruhe – Mittlerer Oberrhein, unter der folgenden Mailadresse: info@frauundberuf-karlsruhe.de. Es wird um eine Anmeldung bis 29. Juni gebeten.

Wirtschaftsförderung

Oberbürgermeisterin besucht Neubau des „Langnickel Centers“ Bruchsal (pa) | Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Birgit Welge von der kommunalen Wirtschaftsförderung besuchten am 28. Mai in Bruchsal die Firma Walter Langnickel GmbH. 1935 gründete Walter Langnickel das Einzelhandelsunternehmen Langnickel in Karlsruhe. Das Hauptgeschäft bestand im Vertrieb von Dekorations- und Ladenbedarfsartikeln.

Der Werbefachmann Norbert Ritzerfeld übernahm am 1. August 1962 den Karlsruher Betrieb und siedelte ihn in der Augartenstraße 6 in Bruchsal an. Seit 1993 ist Rainer Ritzerfeld alleiniger Geschäftsführer des Familienunternehmens in zweiter Generation. Initiator des Langnickel Centers war Dennis Ritzerfeld (links im Bild), der in der dritten Generation der Unternehmerfamilie das Unternehmen führt. 2005 wurden Kooperationen mit selbstständigen Partnern in Belgien, Österreich sowie in der Schweiz gebildet. Außerdem begann der Asienimport und das decopartners.eu Netzwerk wurde gegründet.

Generell ist das Unternehmen in zwei Geschäftsbereiche gegliedert. Dem lokalen Ladengeschäft welches unter der Marke Dekomarkt zu finden ist.



Dennis Ritzerfeld und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.
Foto: pa

Die meist gewerblichen Kunden im Versandhandel bedient das Unternehmen unter der Marke Langnickel. Der Vertrieb hierfür findet über die zwei jährlich erscheinenden Deko-Kataloge sowie dem Webshop statt.

Bei der Besichtigung des Unternehmens konnten sich die Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick und Frau Welge von einem modernen Neubau mit einem Showroom von ca. 2050 m² auch von dem Ladengeschäft welches auf 2500 m² erweitert wurde, überzeugen.

Im Logistiktrakt finden derzeit über 20.000 Dekorationsartikel ihren Platz. Der gesamte internationale Warenverkehr wird im hinteren Teil des Langnickel Centers über Langnickel Logistik abgewickelt.

Seit März 2018 hat das neue „Langnickel Center“ nach seiner Umbauphase nunmehr eine Betriebsfläche von ca. 10.000 m². Neben dem Dekomarkt Langnickel, der Firma TTL GmbH, dem Dimis Imbiss (befindet sich gerade im Neubau) sowie dem Autoglasspezialisten Carglass wurde ein modernes attraktives Center geschaffen, das ein Portfolio für unterschiedliche Kundenbedürfnisse bietet.

Die Firma Walter Langnickel GmbH beschäftigt aktuell 18 Mitarbeiter in den Unternehmensbereichen Verkauf, Lager & Logistik, IT, Verwaltung und der Geschäftsführung.

Die Oberbürgermeisterin ist erfreut darüber, dass die Firma Walter Langnickel GmbH am Wirtschaftsstandort Bruchsal wächst und in die Zukunft investiert.

Engagementbüro

Sprechstunde für Engagement-Suchende

Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zweimal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

Nächster Termin: Donnerstag, 14. Juni von 16 Uhr bis 17 Uhr.

Mehr erfahren Sie auf www.bruchsal.de/buergerengagement oder beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: engagiert@bruchsal.de

Deutscher Nachbarschaftspreis 2018 – Engagement vor deiner Haustür

Der Deutsche Nachbarschaftspreis geht in die 2. Runde! Mit dem bundesweiten Wettbewerb will die Stiftung nebenan.de aktive Nachbarn und nachbarschaftliche Projekte auf Länder- und Bundesebene

auszeichnen, die sich für ein offenes, solidarisches und demokratisches Miteinander einsetzen und **das WIR gestalten**.

Jeden Tag engagieren sich überall in Deutschland Nachbarn für Nachbarn. Damit leisten sie im Kleinen einen großen und wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft. Denn Nachbarschaft ist neben Beruf, Familie und Freunden eine weitere wichtige soziale Säule für unser Wohlbefinden. Eine starke und lebendige Nachbarschaft wirkt im Kleinen und verbessert unsere Lebensqualität dort, wo wir die meiste und wertvollste Zeit verbringen. Aktive Nachbarschaften können aber auch Antworten auf die gesellschaftlich relevanten Themen wie Demographischer Wandel, Anonymisierung, Individualisierung und nachhaltiger Umgang mit Ressourcen geben. Umso wichtiger ist es, das nachbarschaftliche Engagement wertzuschätzen, zu unterstützen und in die Breite zu tragen.

Gesucht werden kleine und große Nachbarschaftsaktionen mit Vorbildcharakter, die:

- Begegnungen schaffen: Projekte, die ein offenes Miteinander im lokalen Umfeld fördern.
- Brücken bauen: Projekte, die interkulturellen und/oder generationsübergreifenden Austausch fördern.
- Chancen ermöglichen: Lokale Beteiligung, die es Nachbarn ermöglichen, ihre Potenziale einzubringen.
- Viertelverschönerung vorantreiben: Aktionen, die zur sichtbaren Aufwertung des Wohnumfeldes beitragen.
- Nachbarschaftshilfe erleichtern: Projekte, die in besonderer Weise Nachbarschaftshilfe verankern.

In diesen Kategorien können sich engagierte Nachbarn, Nachbarschaftsvereine, Stadtteilzentren, gemeinnützige Organisationen und Sozialunternehmen **noch bis zum 1. Juli 2018 bewerben** (auch online unter www.nachbarschaftspreis.de/mitmachen). Die Preisgelder haben einen Gesamtwert von über 50.000 Euro.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nachbarschaftspreis.de. Bei Fragen zum Preis oder einem Projektvorschlag, bitte direkt an Lena Rickenberg von der Neben-an-Stiftung wenden (E-Mail: lena@nebenan-stiftung.de). Weitere Informationen erhalten Sie auch unter Telefon: (030) 346 55 77 62.

Lokale Agenda

Arbeitsweg als Fitnessstrecke:

„Mit dem Rad zur Arbeit“ – nimmt an Fahrtwind auf

Brezeln, belegte Vollkornbrötchen und Äpfel. Am Mittwoch, 27. Juni von 6.30 bis 9 Uhr können sich Radler auf dem Bahnhofsvorplatz in Bruchsal mit einem kleinen Imbiss stärken. Mit der morgendlichen Überraschungs-Aktion werben Stadt, ADFC und AOK gemeinsam für die Kampagne „Mit dem Rad zur Arbeit“.

„Wer von Mai bis August an mindestens 20 Tagen zur Arbeit radelt, kann einen der zahlreichen Einzel- oder Teampreise gewinnen“, erklärt Bernhard Ibach die Mitmachaktion der AOK und des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) und verweist auf den Online-Aktionsbogen unter mit-dem-rad-zur-arbeit.de. „Anmelden dauert höchstens drei Minuten.“ Der stellvertretende Geschäftsführer der AOK Mittlerer Oberrhein hilft beim Verteilen von Äpfeln, belegten Vollkornbrötchen und Brezeln an vorbeifahrende Radler. Auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Vertreter der Stadt und Mitglieder des ADFC unterstützen die Aktion wieder tatkräftig.

Mit der Aktion wolle man dem Rad als Fortbewegungsmittel noch mehr Rückenwind verleihen. „Es ist das leiseste, gesündeste und innerorts sogar schnellste Verkehrsmittel“, fasst Ibach die Vorzüge zusammen. 2017 nahmen 1.731 Radler aus der Region an der Aktion teil. „500 mehr als im Vorjahr“, freut er sich über den Erfolg von „Mit dem Rad zur Arbeit“. „Zusammen haben die Teilnehmer 763.138 Kilometer zurückgelegt.“ Den großen Zuspruch wolle man gern erneut steigern. Denn Radfahren sei nicht nur ökonomisch und ökologisch sinnvoll, sondern stärke auch Fitness, Widerstandskräfte und Psyche. „Auf dem Rad lässt sich der Arbeitstag entspannt beginnen oder ausklingen. Umweltbewusstsein und Gesundheit gehören einfach zusammen.“

AOK

AG Netzwerk Heubühl

Der Juniriss – eine traditionelle Obstbaumpflege

Der Juniriss ist eine altbekannte Sommerpflegemaßnahme, die auf einfache Weise den Obstertrag und die Baumgesundheit fördert.

Der Baumschulgärtner Martin Rausch zeigt, wie auf einfachste Art und Weise Holztriebe reduziert werden können. Das Entfernen der sogenannten Wasserschosser sorgt für optimalen Lichtgenuss der Früchte und fördert die Blütenbildung im nächsten Jahr. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



Sommerriss

Foto: privat

Der Kurs findet am Freitag, 22. Juni, um 17 Uhr im städtischen Streuobstmuseum, 300 Meter Feldweg in Verlängerung des Mozartweges statt. Die Kosten betragen 5 Euro/Person; Kinder unter 14 Jahren sind kostenfrei.

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung beim Stadtplanungsamt unter Telefon: (07251) 79-386 erforderlich.

AG Radfahren

„Rauf aufs Rad“ zum Schloßgarten Karlsruhe

Bruchsal (pa) | Am Samstag, 16. Juni startet die zweite „Rauf aufs Rad“ – Tour der Arbeitsgruppe Radfahren der Lokalen Agenda Bruchsal um 14 Uhr am Friedrichsplatz in Bruchsal.

Die Route führt durch die Hardt über die Stutenseer Allee in den Schloßgarten Karlsruhe. Dort gibt es einen Kaffee zur Einkehr. Auf dem Rückweg geht es über die Allee zum KIT-Forschungszentrum. Die Strecke umfasst ca. 54 Kilometer und 100 Höhenmeter. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Weitere Informationen erhalten Sie bei Britta Brandstätter, Telefon: 0151463205656 oder beim Agenda-Büro, Telefon: (07251) 79-373, E-Mail: Agendabüro@Bruchsal.de

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Vortrag „Verträglichkeit von Sport und Krankheit“

Bruchsal (pa) | Am Freitag, 15. Mai von 15 bis 16 Uhr bietet im Rahmen der neuen Veranstaltungsreihe der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung) Dr. med. Siegbert Müller (Facharzt für Allgemeinmedizin – Reisemedizin) einen Vortrag zur „Verträglichkeit von Sport und Krankheit“ an.

Die Veranstaltung findet im Raum B019 im Rathaus am Otto-Openheimer Platz 5 statt und ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

Für Rückfragen steht die Sprecherin der NAIS AG 1 Helga Jannakos unter Telefon: (07251) 934282 gerne zur Verfügung.

NAIS CappuKino-Film im Juni: The Greatest Showman

Bruchsal (pa) | Die NAIS-Ehrenamtlichen zeigen am 18. Juni im Cineplex „The Greatest Showman“. Es geht um P.T. Barnum – den amerikanischen Zirkuspionier. Er schuf ein Unterhaltungsimperium, lange bevor es Film und Fernsehen gab. Phineas Taylor Barnum lebte von 1810 bis 1891. Er war Zirkusmann und Politiker, und er galt als überaus windiger Geschäftsmann.

Barnum verstand die Bedeutung von Werbebotschaften. Jeden seiner Auftritte verkaufte er als Sensation und verfasste neben dem Presseartikel gleich die passenden Leserbriefe dazu. Mit der Wahrheit nahm er es dabei nicht genau. Er zeigte Riesen und Zwerge, die Frau mit Bart und andere Kuriositäten, z.B. auch das angebliche Bindeglied zwischen Affe und Mensch. Mit der Tournee der schwe-

dischen Opernsängerin Jenny Lind verdiente er 1850-52 viel Geld. Eine Zeitlang war er politisch aktiv, als Senator und Bürgermeister von Bridgeport, Connecticut. Er galt als Kämpfer gegen die Sklaverei. Im Laufe der Jahre änderte Barnum mehrfach sein Geschäftsprinzip und tourte mit seinen Wanderzirkussen durch die USA. Von Rückschlägen ließ er sich nicht aufhalten. Später fusionierte er mit dem Schausteller James Bailey und mit dem Zirkus Ringling Brothers zum Ringling Brothers and Barnum & Bailey Circus, dem größten der Welt. Er gilt als Wohltäter, spendete Geld für Universitäten und Museen. Als er starb, hatten ihm die Menschen seine Eskapaden verziehen. Die Kritik lobt den Film: Gute Unterhaltung und viel Musik, ein Musicalfilm mit sensationellen Zirkusnummern. Filmlänge 105 Minuten, FSK: ab 6. Beginn ist wie immer um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Es gelten die CappuKino-Preise von nur 4 Euro. Die Zuschauer erhalten das neue CappuKino-Programm von Juli bis Dezember 2018. Internet: Neues-Altern.de und Cineplex.de

Der NAIS Internet-Treff ab im Juni

Der nächste NAIS Internet-Treff der NAIS AG3 „Geistig fit und aktiv“ findet Mittwoch, 20. Juni von 9 bis 11 Uhr wieder am neuen Treffpunkt im Seminarraum 4 des Seminargebäudes (auch: „Nebengebäude“) des Bürgerzentrums Bruchsal statt. „Die dort erstmals im Mai in den neuen Räumlichkeiten durchgeführte Gesprächsrunde hat wunderbar geklappt!“ meint Dieter Müller, Sprecher der NAIS AG3 geistig fit und aktiv, „und ich glaube, wir haben beim Umzug vom Rathaus Oppenheimer-Platz in das Seminargebäude niemanden unterwegs verloren! Seminarraum 4 ist für die Zwecke des NAIS Internet-Treffs vorzüglich geeignet und stellt ganz klar eine Verbesserung dar!“ Die Seminarräume sind leicht zu finden: Der Zugang liegt Am Alten Schloss 2, exakt zwischen der Stadtbibliothek und

der VHS. Im zweiten Stock befindet sich Seminarraum 4 – Fahrstuhl vorhanden. Am 20. Juni werden Albert Pfeifer und Dieter Müller eine Reihe von Themen aufgreifen: Bücher lesen mit dem Kindle und dem Tablet – Hilfe! Mein Smartphone ist weg! Wie wiederfinden? – Google spioniert mich aus! Verwenden wir doch eine seriöse anonyme Suchmaschine! Außerdem gibt es einen Rückblick auf das Treffen im Mai: Computersicherheit.

Die Gesprächsrunde ist für Einsteiger wie auch für Fortgeschrittene gut geeignet. Außer den Themen des Tages können auch x-beliebige andere Fragen angesprochen werden. Die Teilnehmer können gern ihr Smartphone, Tablet und Notebook mitbringen (WLAN vorhanden). Der NAIS Internet-Treff ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gibt keinerlei Altersbeschränkungen.



Vom Marktplatz nur einen Steinwurf weit entfernt: Seminarräume – zwischen VHS und Stadtbibliothek. Foto: Dieter Müller

SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst: Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband
Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,

Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0

Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,

68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,

Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Internationales Frauencafé



Von Kashmiri bis Kanyakumari – Eine Reise durch Indien

Beim Internationalen Frauencafé am Donnerstag, 21. Juni um 9 Uhr erzählen die Teilnehmerinnen des Deutschkurses allerlei über das große Land mit den über 100 Sprachen, die dort gesprochen werden. Es wird ein Quiz geben und Reisetipps zu ausgewählten Provinzen. Zum Mitbring-Buffer sind Speisen aus allen Ländern willkommen – das Frauencafé-Team freut sich über Ihren Besuch im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27 – Eintritt frei!

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte Montag, 18. Juni

16.30 Uhr: NAIS AG 3 CappuKino „The greatest Showman“, im Cineplex Bruchsal

Dienstag, 19. Juni

14.30 Uhr: „Skat“

Donnerstag, 21. Juni

9.30 Uhr: „Donnerstagskreis“ mit Hedy Keydel

Freitag 22. Juni

14 – 15 Uhr: NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Sporthalle
15.15 – 16.45 Uhr: „DRK – Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Sporthalle Stirumschule Bruchsal Schwimmbadstr. 2A

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Städtepartnerschaftsbegegnung der Stadtkapelle Bruchsal und Argon'Notes in Sainte-Ménéhould



Städtepartnerschaftsbegegnung der Stadtkapelle Bruchsal und Argon'Notes in Sainte-Ménéhould am 2. und 3. Juni 2018 Foto: pa

„Der Verein „Argon'Notes“ in Sainte-Ménéhould feiert sein 20-jähriges Jubiläum und wir sind eingeladen, abends ein Konzert zu geben“ – so informierten Anouk Pinon, Beisitzende Kultur der Vorstandschaft der Gemeinschaft der Freunde von Sainte-Ménéhould und der 1. Vorsitzende der Stadtkapelle Bruchsal Rainer Rücker im September 2017 die Orchestermitglieder und am 2. Juni 2018 fuhr der Bus in Bruchsal ab mit Klarinetten, Flöten, Saxophonen, Tuba, Tenorhorn, Posaunen, Fagott, Oboe, Trompeten, Percussion und 30 MusikerInnen und unserem Dirigenten Thomas Biel an Bord gen Frankreich. Mit auf der Fahrt war noch Monika Ortoff, 2. Vorsitzende der Gemeinschaft der Freunde von Sainte-Ménéhould mit zwei Breakdancern der Pugilist Experience Group, die sich für die „Colour Street Battle“ des Sportvereins Aiglone angemeldet hatten.

Nach 352 km parkte Ali, unser kompetenter Busfahrer, den Bus vor der Musikschule und wir wurden von Jean-Jacques Francois, dem 1. Vorsitzenden des Vereins, Paula Monfroy und vielen Vereinsmitgliedern herzlich begrüßt und reichhaltig bewirtet.

Am Nachmittag startete die Probe im „Salle Valmy“, zu dem uns die Familien mit den Instrumenten brachten. Gemeinsam mit den französischen Musikern probten wir den „Florentiner Marsch“, und dabei wurde es schon ziemlich eng auf der Bühne.

Zu Beginn des Konzertes am Abend überraschte das französische Orchester „Harmonie de Argon'Notes“ unter der Leitung von Sebastien Olivier uns mit der deutschen Nationalhymne – und das Publikum sang stehend dazu. Nachdem die Kapelle noch ein zweites Stück gespielt

hatte, traten wir auf die Bühne – und gaben einen Auszug aus unserem Frühjahrskonzert zum Besten. Armin Brunner zeigte sein ganzes Können am Schlagzeug bei einem Medley von „Santana“ und der Funke sprang über zum französischen Publikum. Nach unserem letzten Stück „Halleluja“ von Leonard Cohen kam das Orchester „Harmonie de Argon'Notes“ mit auf die Bühne und gemeinsam spielten wir den „Florentiner Marsch“ und die „Europahymne“ – je einmal von Thomas Biel und von Sebastien Olivier dirigiert. Gegen 22 Uhr fanden sich alle MusikerInnen wieder in der Musikschule ein und ließen den Abend bei guten und herzlichen Gesprächen gemeinsam ausklingen.
Fortsetzung folgt in der kommenden Ausgabe.

Aus den Schulen

Handelslehranstalt

Unsere Vielfalt als Stärke erkennen:

Diversity Day an der Handelslehranstalt Bruchsal

Die Entwicklung in Deutschland hin zu einer multikulturellen Gesellschaft wird in den letzten Jahren sowohl im öffentlichen als auch im privaten Umfeld immer wieder kritisch diskutiert. Genau an dem Punkt setzte die HLA Bruchsal an: Ziel des Diversity Days am 12. Juni ist es, Vorurteile gegenüber anderen Kulturen abzubauen, auf das Potential der kulturellen Vielfalt hinzuweisen und den Zusammenhalt an der Schule zu stärken.

Aus diesem Grund beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler umfassend mit den Themen Migration, Integration und Vielfalt, jedoch nicht theoretisch, sondern durch erlebnispädagogische Methoden und einer interaktiven Ausstellung. Gemeinsam mit dem Jugendmigrationsdienst des Caritasverbands Bruchsal wurde an der HLA die neu konzipierte Ausstellung „Youniworth“ zum ersten Mal in Baden-Württemberg vorgestellt, die zum Austausch über gesellschaftlich relevante Themen einlud. Gleichzeitig konnte das von Demokratie Leben! gesponserte „Traumhaus“ von den Lernenden besichtigt werden.

Da sich die Handelslehranstalt auch im Rahmen des Erasmus+ Projekts „eu-iversity – Europe United in Diversity“ mit der kulturellen Vielfalt intensiv auseinandergesetzt hat und sich sowohl die Schülerschaft als auch das Kollegium nachhaltig gegen Diskriminierung engagieren möchten, wurde der Schule im Rahmen des Diversity Days am 12. Juni die Plakette „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ verliehen.

Die HLA freut sich auf Ihren Besuch: Sowohl interessierte Bürgerinnen und Bürger als auch Klassen anderer Schulen haben die Möglichkeit in der Woche vom 18.-21. Juni jeweils von 8-16 Uhr die Ausstellung „Youniworth“ und das „Traumhaus“ nach vorheriger Anmeldung zu besichtigen. (Telefon: 0721/93662540)

Heisenberg-Gymnasium

„Heisenberg-Eulen“ im Spinnennetz



Foto: HBG

Die zweite Fortbildung zum Climate Action Projekt (CAP) der UNESCO-Pilotschulen fand im April 2018 in der Autostadt Wolfsburg statt. Mit Jessica Wolf, Yafes Daldal, Thorsten Hermann und Vera Honert war das Heisenberg-Gymnasium gut vertreten. Das Thema der Fortbildung lautete „Baut eure Zukunft“.

Konzept wurde vorgestellt, das den 26 Pilotschulen helfen soll ihre Aktivitäten zum Thema Klimawandel an ihren Schulen besser planen und durchführen zu können.

Die Aufgabe in dem dreitägigen Workshop bestand darin, das weitere Vorgehen an den jeweiligen Schulen konkret zu planen und am Ende des Workshops im Plenum vorzustellen. Kreatives Denken und eine originelle Visualisierung der Projekte standen hierbei im Vordergrund.

Die „Heisenberg-Eulen“ waren sich darüber einig, dass die wichtigste Aufgabe für die Zukunft die informative Vernetzung der Standorte Bruchsal, Karlsruhe und Ettlingen sei. Aktivitäten zum Thema Nachhaltigkeit, Klimawandel und Klimaschutz sind an den Standorten bereits vorhanden. Oft werden sie aber von den Schülern nicht richtig wahrgenommen.

Das versuchte das Team in Form einer UNESCO-Spinne, die mit ihrem Netz die drei Standorte Bruchsal, Karlsruhe und Ettlingen einfängt und verbindet, darzustellen. Um über die Aktivitäten an den jeweiligen Standorten zu informieren, entstand dabei die Idee UNESCO-News in der UNESCO-AG aufzubereiten und in regelmäßigen Abständen an allen drei Standorten zu präsentieren.

Ob in Form von digitalen schwarzen Brettern, auf denen die News der UNESCO-Aktivitäten verfolgt werden könnten, oder durch Präsentationen mit kurzen Videoclips auf den jeweiligen Bühnen der Standorte – diesen Fragen wird sich die UNESCO-AG zukünftig stellen und Lösungen erarbeiten.

Voller Tatendrang und neuer Ideen führen die Fortbildungsteilnehmer zu ihren Wirkungsorten. Man wollte auf jeden Fall regional und überregional in Kontakt bleiben. Über die Umsetzung der Projektideen wird im Herbst bei der nächsten UNESCO-CAP-Projekt Fortbildung berichtet. Hon

Justus-Knecht-Gymnasium

Schach und Mensch, ärgere Dich nicht! im Schulhof



Foto: JKG

Nicht nur „Wandgemälde“ und aus Paletten selbst gefertigte Sitzgelegenheiten sind neue Bestandteile des Schulhofes des JKG. Eine Projektgruppe der Klassen 8 des neunjährigen Bildungsgangs unter der Leitung von Frau Hanna Hoffmann und die Schach-AG haben sich ebenfalls an der Gestaltung des Schulhofes beteiligt. Ein Spielfeld für das „königliche Spiel“ und eines für „Mensch, ärgere Dich nicht!“ wurden im Osthof aufgezeichnet. Der städtische Bauhof hatte zuvor den Untergrund saniert und die Oberfläche erneuert.

Schachfiguren konnten mithilfe der Schulstiftung Baden-Württemberg beschafft werden. Ebenso „Hütchen“ für das Mensch ärgere Dich nicht!-Spiel. Und jetzt kann gespielt werden! –

Am 15. Mai fand das diesjährige Schachturnier des JKG statt, das vierte in Folge. Schülerinnen und Schüler und auch Lehrkräfte nahmen an dem Wettbewerb teil, der von der Schach-AG unter der Leitung von Herrn Noll organisiert wurde. In „entspannter“ und freundschaftlicher Atmosphäre spielte man ab 11 Uhr gegen- und miteinander bis schließlich feststand, dass Julian und Benedikt Dauner sich den ersten Platz teilen konnten.

Pestalozzischeule

Amts jubiläum bei der Fördergemeinschaft der Pestalozzischeule Bruchsal e.V.



Alexandra Schindler, Sybille Zottmann, Dr. Bernhard Zehe, Rudolf Haberhauer Foto: Pestalozzischeule

Alle zwei Jahre wird der neue Vorstand gewählt. Bei der letzten Mitgliederversammlung der Fördergemeinschaft der Pestalozzischeule wurde nach bereits 25-jähriger Amtszeit Rudolf Haberhauer erneut als Kassier des Vereins bestätigt. Dr. Bernhard Zehe, ist seit 19 Jahren dabei, genauso lang repräsentiert er als 1. Vorsitzender den Verein und engagiert sich in dieser Funktion in herausragender Weise für die Belange der Pestalozzischeule und deren von Lernbehinderung und Lernstörungen betroffene Schülerinnen und Schüler. Auch er wurde bei den diesjährigen Neuwahlen in seinem Amt bestätigt. Seit 2011 bekleidet Sybille Zottmann das Amt der 2. Vorsitzenden, Alexandra Schindler wurde zum 2. Mal als Schriftführerin bestätigt. Im Rahmen der Mitgliederversammlung bedankte sich Rektorin Susanne Hirsch bei der alten / neuen Vorstandschaft für deren langjähriges Engagement.

Die Fördergemeinschaft der Pestalozzischeule Bruchsal ist ein eingetragener und als gemeinnützig anerkannter Verein. Er wurde im Jahr 1984 von engagierten Eltern mit Unterstützung der Schulleitung und der Lehrerschaft gegründet. Heute arbeiten im Verein Eltern, Schulleitung, Lehrerinnen und Lehrer und Menschen, die sich hier bürgerschaftlich und ehrenamtlich engagieren, mit. Seit dem Jahr 2000 tritt der Verein mit seiner großen Vortrags-Veranstaltung im Bürgerzentrum Bruchsal

ein Mal im Jahr an die Öffentlichkeit. Bekannte und anerkannte Wissenschaftler sprechen hier über Themen, die die Lernbiografie von Menschen beeinflussen können: z. B. Autismus, ADHS, Legasthenie, Pubertät, Hirnentwicklung. Dieses Jahr beleuchtete der Vortrag das Thema „Inklusion“ im Allgemeinen und das gemeinsame Inklusionskonzept der Pestalozzischeule und der Stirumschule im Besonderen.

Die Fördergemeinschaft generiert und verwaltet außerdem Spendengelder von Privatpersonen und verschiedenen Service-Clubs. Diese Spenden und das Geld, das der Verein durch seine Veranstaltungen selbst erwirtschaftet, ermöglicht eine Reihe von besonderen Angeboten für die Kinder der Schule. Der Verein stellt außerdem einen Sozialfond bereit, um von Armut betroffenen Kindern mit kleinen zweckgebunden Beträgen, etwa dem Eintrittsgeld für den Jahresausflug, schnell und unbürokratisch helfen zu können.

Die Fördergemeinschaft der Pestalozzischeule leistet einen sehr wichtigen Beitrag, die Interessen lernbehinderter Schüler in der Öffentlichkeit zu vertreten. Wer den Verein gerne aktiv oder passiv, etwa durch einen jährlichen Mitgliedsbeitrag oder eine Spende unterstützen möchte, kann sich unter info@pestalozzischeule-bruchsal.de melden.

Parteien/Wählervereinigungen

Die Grünen

Grüne Exkursion durch die Saalbachniederungen

Bundestagsabgeordneter Dr. Danyal Bayaz lädt zum Spaziergang mit Umweltstaatssekretär Dr. Andre Baumann und dem NABU ins größte Wiesengebiet Nordbadens ein.

Am 22. Juni lädt der Bundestagsabgeordnete Dr. Danyal Bayaz die Bevölkerung zu einer Wanderung ein in der Saalbachniederung zwischen Bruchsal und Hambrücken. Gemeinsam mit Umweltstaatssekretär Dr. Andre Baumann und unter der fachkundigen Leitung von Franz Debatin (NABU Hambrücken) möchte der Bundestagsabgeordnete Bayaz eines der bedeutendsten Naturschutzgebiete seines Wahlkreises erkunden – das größte zusammenhängende Wiesengebiet in ganz Nordbaden. Auf einer Fläche von 300 Hektar konnten hier durch eine Extensivierung der Landwirtschaft in artenreiches Grünland viele seltene Tier- und Pflanzenarten wieder eine Heimat finden. Nicht nur Naturliebhaberinnen und -liebhaber, sondern auch Familien mit Kindern kommen bei der „grünen Exkursion“ auf ihre Kosten: So können neben den wiederangesiedelten Weißstörchen mit etwas Glück auch andere Vogelarten wie die Feldlerche, der Teichrohrsänger oder die Wachtel beobachtet werden. Für die Grauhammer ist die Saalbachniederung sogar einer der wichtigsten Lebensräume in ganz Baden-Württemberg. Verschiedene Amphibienarten nutzen die feuchten Niederungen zum Ablegen ihres Laiches und auch seltene Pflanzenarten wie der Kantige Lauch kommen auf den Wiesen der Saalbachniederung vor.

Die Wanderung am 22. Juni beginnt um 16 Uhr am Gasthaus „Prinz Carl“, Hauptstraße 51, in Hambrücken. Im Anschluss an die Wanderung findet eine kurze Diskussionsrunde mit Staatssekretär Dr. Andre Baumann statt.

Dr. Danyal Bayaz, MdB freut sich über zahlreiche Teilnehmer*innen.

SPD-Stadtverband

SPD-Ortsverein Bruchsal

Europaveranstaltung der SPD Bruchsal mit Peter Simon MdEP

„Im Europaparlament bauen wir Brücken!“ – so das Fazit des Europaabgeordneten Peter Simon (SPD). Mit Blick auf die aktuellen Entwicklungen in Europa und der Welt war er auf Einladung des SPD-Ortsvereins Bruchsal am 29. Mai zu Gast in den Räumen der AWO Bruchsal. Der Europaabgeordnete aus Mannheim, der zunächst über seine Vision für die Europäische Union sprach, vertiefte anschließend einzelne Gedanken in einer Diskussion mit den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern.

Simon ging in seinem Vortrag zunächst auf die aktuellen Themen der EU ein wie Migration, das Wahlergebnis in Italien, den Brexit und die Sanktionspolitik gegenüber Russland sowie deren Auswirkungen. Der Jurist arbeitete vor seinem Mandat im Europaparlament lange im Europareferat der Stadt Mannheim und der Wirtschaftsförderung der Metropolregion Rhein-Neckar.

„Mit dieser Veranstaltung zeigt die SPD Bruchsal ihren Anspruch auch in Bruchsal, die Europa-Partei zu sein.“ so Andreas Czech, Pressesprecher des Ortsvereins Bruchsal.

Aufgrund des großen Zuspruchs der Besucherinnen und Besucher freut sich der SPD Ortsverein Bruchsal, dass Peter Simon gerne bereit ist zu einem Folgetermin zu kommen.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Der Zwanzigste! Theatersommer Bruchsal 12.-22. Juli



Seit 20 Jahren zeigt die Badische Landesbühne Theater im Bruchsaler Schlosspark. So ist auch in dieser Spielzeit der Theatersommer abschließender Höhepunkt der Saison. Um das 20jährige Jubiläum gebührend zu feiern, präsentiert die Badische Landesbühne ein besonderes Programm.

Wie in jedem Jahr bieten zwei große Sommerstücke Kindern und Erwachsenen unterhaltsames Theater unter freiem Himmel. In Pierre Augustin Caron de Beaumarchais' *Der tolle Tag oder Figaros Hochzeit* hat es ein lüsterner Graf auf seine Zofe abgesehen, aber weder mit der Respektlosigkeit seines Kammerdieners, noch mit der Klugheit der eigenen Frau gerechnet. Beaumarchais' Stück spitzt die gesellschaftlichen Verhältnisse am Vorabend der Französischen Revolution in komödiantischer Weise zu.

Kaum weniger vergnüglich geht es in Otfried Preußlers Kinderbuch-Klassiker *Der Räuber Hotzenplotz* zu. Der rüpelhafte wie charmante Titelheld hat bereits mehrere Generationen von jungen Lesern und Theaterzuschauern erfreut und besitzt unter Eltern und Großeltern eine eingeschworene Fangemeinde.

Damit aber noch nicht genug. Für Alt und Jung wird es zum Theatersommer-Jubiläum noch mehr Theater im Freien geben. Zuschauer ab vier Jahren werden von König Karl und König Fritz aus Gertrud Pigors *Ein König zu viel* zur Audienz auf die grüne Wiese des Schlossparks gebeten. Und mit *Die Nibelungen (zu dritt, aber komplett)* hat die Landesbühne den bekanntesten deutschen Sagenstoff als schlagfertiges Straßentheater in ihrem Sommer-Spielplan.

Ich pfeife auf die Ideale, eine Lesung aus der Café-Europa-Reihe, widmet sich dem Künstler, Dichter und Grafiker Kurt Schwitters und ist im Rahmen des Theatersommers im Kunstverein Das Damianstor zu Gast. Dem 20. Jubiläum ist außerdem die diesjährige Fotoausstellung im Foyer der Sparkasse Kraichgau gewidmet. Sie zeigt die schönsten Szenenfotos aus 20 Jahren Theatersommer im Bruchsaler Schlosspark. Begleitend dazu erscheint ein Programmheft, damit einige der Aufnahmen mit nach Hause genommen werden können.

Mit der Spielzeitmatinee am Sonntagvormittag will das Ensemble auch diesen Sommer sein Publikum neugierig machen auf die kommende Saison. Im Anschluss verleiht der Freundeskreis Badische Landesbühne seine Förderpreise an zwei Nachwuchskünstlerinnen aus den Ensembles des Abendspielplans und des Kinder- und Jugendtheaters und lädt zum gemeinsamen Picknick ein.

Alle Termine zum Theatersommer finden Sie auf www.dieblb.de

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



68 – Annäherungen an ein Epochenjahr.

Vortrag am Mittwoch, 20. Juni, 9-10.30 Uhr im St. Paulusheim Bruchsal mit Dipl.-Theol. Tobias Licht, Karlsruhe.

Die Geschehnisse des Jahres 1968 liegen jetzt ein halbes Jahrhundert zurück. Zu Recht gilt dieses Jahr – in der profanen Kultur und Zeitgeschichte wie in Theologie und Kirche – als Einschnitt und Epochenjahr, der die Jahrzehnte seither maßgeblich geprägt hat. Im Austausch auch über die persönlichen Erinnerungen der Teilnehmenden soll versucht werden, Themen und Protagonisten, Anliegen, Erfolge und auch Irrwege jener unruhigen Zeit in Erinnerung zu rufen und aus den Erfahrungen seither zu einer Positionierung gegenüber '68 zu kommen.

Dipl.-Theol. Tobias Licht ist Leiter des Bildungszentrums Karlsruhe (Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg) und kath. Leiter des Karlsruher Foyers Kirche und Recht.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Öffentliche Turmführung im Heidelheimer Katzenturm



Der Türmer Peter Schwedes und die Türmerin Petra Heermann lassen die Geschichte des Katzenturms im Wandel der Zeit für Sie bei einer öffentlichen Führung am Sonntag, 24. Juni, aufleben.

Neben einem allgemeinen Überblick über die Stadtgeschichte sowie über das Leben der „Heydolfesheimer“ im Mittelalter, erläutern sie Ihnen die Aufgaben der städtisch vereidigten Turmwächter.

Öffentliche Turmführung mit Peter Schwedes und Petra Heermann
Foto: BTMV

Abschließend genießen Sie den herrlichen Blick aus dem 25 Meter hohen Turmzimmer über die einstige Reichsstadt.

Die Führung dauert zirka eineinhalb Stunden und beginnt um 14 Uhr beim Brunnen am Marktplatz in Heidelberg. Die Teilnahmegebühr beträgt vier Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Termine für Führungen im Katzenturm:

Freitag, 27. Juli, 18:00 Uhr – Familienführung

Sonntag, 23., September, 14:00 Uhr

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Musik- und Kunstschule



Musikschule

„Schnupperwoche 2018“ an der MuKs



Je neugieriger desto besser! Vom 18. Juni bis 23. Juni lädt die Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal unter dem Motto „anklopfen-reinschnuppern-mehr wissen“ täglich zur „Schnupper-Tour“ ein. Alle Musiker und Künstler der MuKs Bruchsal öffnen an diesen Tagen ihre Unterrichtsräume in der Durlacherstr. 3-7 sowie in den Ortsteilen Büchenau, Heidelberg, Obergrombach und Untergrombach. Neugierige Gäste sind zum unverbindlichen Reinschnuppern im Unterricht herzlich willkommen.

Foto: Musikschule

Je nach Interesse kann man sich aus dem Programm der „Schnupperwoche“ einen persönlichen Schnupper-Fahrplan zusammenstellen und geht ohne vorherige Anmeldung in der MuKs auf Schnupper-Tour. Vom Musikgarten zu diversen Instrumental-Ensembles, vom Akkordeon zur Zugposaune, vom Kunst-Atelier zum Tanz-Studio oder zur Theater-Bühne. Man lernt die MuKs-Dozenten kennen und knüpft bei Interesse weitere Kontakte. Man erhält Auskunft, ob man mit sieben Zahnlücken überhaupt Trompete spielen kann oder ob ein Kontrabass in jeden Kofferraum passt und ob die MuKs erst mal ein Instrument ausleihen kann. Wer ganz viele Fragen hat, dem werden die MuKs-Dozenten einen individuellen Beratungstermin anbieten.

Es lohnt sich, zwischen Montag, 18. Juni und Samstag, 23. Juni einfach bei der MuKs vorbeizuschauen und unverbindlich von Tür zu Tür zu bummeln. Vor Ort gibt es alle notwendigen Infos über Instrumente, Schnupperzeiten, Räume, Lehrkräfte...

Weitere Infos (Anmeldung zum Unterricht, Probestunden, Gebühren...): Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacherstr. 3-7, Telefon: (07251) 300070, mail@muks-bruchsal.de; www.muks-bruchsal.de

„Musi-Kuss“ – noch wenige Plätze frei!

Ab September beginnen an der Musik- und Kunstschule Bruchsal neue Kurse „Musi-Kuss“ (für Kinder ab vier Jahren). Der musikalisch-künstlerische Unterricht für Vorschulkinder erstreckt sich über die letzten beiden noch schulfreien Kindergartenjahre. Die Kinder erfahren in dieser Zeit einen intensiven Kontakt mit Musik, Tanz, Theater und Bildender Kunst, wobei der Schwerpunkt auf der musikalischen Erziehung liegt: Kinder aus dem Gebiet des MuKs-Zweckverbandes die „Musi-Kuss“ besucht haben, erhalten vorrangig einen Ausbildungsplatz für den anschließenden MuKs-Instrumental-Unterricht. Für den Kurs am Freitag, 17 bis 18.15 Uhr kann noch angemeldet werden.

Weitere Infos unter Telefon: (07251) 300070 oder mail@muks-bruchsal.de

Volkshochschule



VHS-Kurse

10305 Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, Vortrag Dienstag, 19. Juni, 18 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Wer soll im Falle meiner Geschäftsunfähigkeit meine persönlichen und finanziellen Angelegenheiten regeln und mit welchen Vorgaben? Wie kann ich selbst bestimmen, welche Behandlungen ich im Falle schwerer und schwerster Erkrankungen wünsche oder ablehne? Der Referent zeigt die hierfür bestehenden Möglichkeiten und deren rechtliche Grundlagen auf.

10029 Hochmoorexkursion zur Wollgrasblüte Sonntag, 17. Juni, 9.20 Uhr, Bahnhofshalle Bruchsal, Gleis 1 am Fahrkartenautomat. Bei der abwechslungsreichen naturpädagogischen Führung entdecken Sie Orchideen, Libellen und andere Besonderheiten der Tier- und Pflanzenwelt zur zauberhaften Wollgrasblüte. Dabei erfahren Sie Wissenswertes über die tausende Jahre alte Geschichte und den Schutz der Moore. Es bleibt aber auch Zeit, dem Naturschutzzentrum einen Besuch abzustatten, den Hohlorturm zu besteigen und einen herrlichen Rundblick zu genießen und auch zu einer kleinen Einkehr. Zu Mittag lädt „die Perle des Murgtals“, Gernsbach in den mediterranen Garten und zu einem Bummel durch die eindrucksvolle, historische Altstadt mit malerischen

Fachwerkhäusern und Cafés ein. Bei angekündigtem Regen bitte die Kursleiterin am Vortag zwischen 19-21 Uhr anrufen (0721/4903376). Bitte Vesper und Getränk sowie Sonnen- und Mückenschutz mitbringen und kleines Trinkglas in Geschirrhandtuch verpackt. Festes Schuhwerk und wald- und wetterangepasste Kleidung tragen.

30505 D Kochen und backen mit Erdbeeren für Kinder ab 7 Jahren, Samstag, 16. Juni, 10-13 Uhr, Burgschule Obergrombach,

30515 Die Küche des Maghreb, Kochkurs am Mittwoch, 20. Juni, 18.30-22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule. Lernen Sie die Küche Nordafrikas kennen, sie steckt voller betörender Düfte und Gewürze.

50114 Aufbaukurs Datenverwaltung für Mobilgeräte und PC, 29. Juni und 13. Juli 18-21 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Wesentliche Inhalte: Verwaltung von Daten auf Mobilgeräten, Digitalkameras oder (anderen) externen Datenträgern sowie auf dem PC/Laptop mit dem Windows 10 Explorer, Zugriff auf Datenträger; Ordner und Dateien verwalten (kopieren, verschieben, löschen, umbenennen), ZIP-Archive verwalten, PDF erzeugen und verwalten, Download von Dateien, Umgang mit E-Mail-Anhängen. Sie dürfen neben Ihren eigenen Mobilgeräten auch gerne Ihre Digitalkamera mitbringen. Voraussetzung: EDV-Grund-Kenntnisse.

Anmeldungen unter Telefon: (07251) 79304.

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Kinder und alte Menschen im Fokus

Bürgerstiftung zog Bilanz und wählte neues Kuratoriumsmitglied

Die Bürgerstiftung Bruchsal hat auch im vergangenen Jahr wieder viele zukunftsweisende Projekte gefördert und damit wichtige Impulse in Bruchsal gesetzt. Dies verdeutlichte der Vorstandsbericht bei der jüngsten Sitzung des Kuratoriums. Durch Zustiftungen hat sich der Kapitalstock auf insgesamt 704.000 Euro erhöht. Weiterhin hat das Kuratorium Jürgen Blickle als neues Mitglied gewählt. Das Kuratorium genehmigte die Bilanz 2017 und entlastete den Vorstand.

Mehr als 57.000 Euro aus den Erträgen des Stiftungskapitals und aus Spenden hat die Stiftung für Projekte eingesetzt. Fast 51.000 Euro davon gingen an Kinderprojekte. Darunter fallen Sprachförderung als Grundvoraussetzung für weitere Bildung, Förderung des sozialen Miteinanders, Ferienkurse und Stadtrandfreizeiten, das Kinderkaufhaus im Tafelladen, Mittagessen für bedürftige Kinder, das Projekt „Jugend stärken“ und das Netzwerk „Kinder in Not“. Ziel sei es, das Selbstbewusstsein und die Persönlichkeit der Kinder und Jugendlichen zu stärken, um sie in ihrer Entwicklung voran zu bringen, sagten Dorothee Eckes und Gilbert Bürk, die Vorstände der Stiftung. Bei den sonstigen Projekten hat die Stiftung die Broschüren für die „Stolpersteine“

bezahlt. Außerdem hat sie sich um bedürftige ältere Bruchsaler Bürger gekümmert und ihnen 350 Mittagessen sowie ein Gedächtnistraining finanziert. Zu Weihnachten hat die Bürgerstiftung für diese Menschen Überraschungspakete mit besonderen Lebensmitteln gepackt und im Tafelladen übergeben. Die Kosten für die sonstigen Projekte betragen insgesamt fast 7.500 Euro. „Die Finanzhilfen der Stiftung dienen immer dazu, Eigeninitiative zu stärken und da anzusetzen, wofür sonst keine andere Hilfe zu erwarten ist“, sagen Dorothee Eckes und Gilbert Bürk. „Ohne die vielen großzügigen Spenden wäre das nicht möglich. Wir sagen Danke.“ Die beiden Vorstände kennen alle Projekte persönlich und überzeugen sich stets von der bestimmungsgemäßen Verwendung der Mittel. Die Stiftung überarbeitet derzeit ihre Website und hat eine Datenschutzvereinbarung aufgenommen. „Wir sind schon immer sehr sorgsam mit allen persönlichen Daten umgegangen“, sagt Bürk „und wollen auch künftig den Anforderungen der neuen Datenschutzgrundverordnung entsprechen.“ (art)

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal

Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834 | E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

Sonstige

ELSTERN Sie schon oder schreiben Sie noch?

Das Finanzamt Bruchsal lädt ein.

Wann? 28. Juni um 17 Uhr (Einlass ab 16.45 Uhr) Dauer zirka 60 Minuten

Wo? Im Finanzamt, Schönbornstr. 2-10

Was? Wir zeigen Ihnen wie Sie Ihre elektronische Steuererklärung erstellen können.

Ziel? Das kann ich auch!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich deshalb telefonisch unter der Telefonnummer (07251) 2279 oder -2118 oder -2296 an.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.

Lukas 19, 10

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Veranstaltung unter der Woche:

Donnerstag, 21. Juni,

19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Sonntag, 17. Juni,

11 Uhr: Eröffnung des Gemeindefestes mit einem Familiengottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach. Mit dabei sind die Kinder

unseres Arche-Noah-Kindergartens und der Feierabendkirchenchor. In diesem Gottesdienst eröffnen wir auch eine Kunstausstellung von Joachim Tatje aus Untergrombach. Bis 16.00 Uhr findet in der Gustav-Adolf-Kirche, auf dem Vorplatz und im Kirchgarten der Festbetrieb statt: mit Kinderprogramm, Leckerem vom Grill, selbstgemachten Salaten, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Herzliche Einladung!

Zeichnungen und Gemälde aus vier Jahrzehnten

Herzliche Einladung zur Ausstellung von Joachim Tatje vom 17. bis 29. Juni 2018 in der Ev. Gustav-Adolf-Kirche, Bruchsaler Str. 63, Untergrombach.

Ausstellungseröffnung um 11 Uhr im Rahmen des Gottesdienstes. Ausstellung anschließend geöffnet für Besucher bis 16 Uhr

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 22. Juni,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach.

Leitung: Kerstin Brendelberger, Tel. 07251/6379

Bunt ist Gottes Welt

Gemeindefest der Christuskirche 17. Juni 2018
Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach

11:00 Uhr Familiengottesdienst
mit den Kindern des Kindergartens Arche Noah anschließend:

- „Unterwegs“ Eröffnung der Ausstellung von Joachim Tatje
- 17. - 29. Juni 2018 in der Gustav-Adolf-Kirche Bruchsaler Straße 63 Bruchsal-Untergrombach
- Kaffee und Kuchen
- Mittagessen
- Kinderprogramm
- Führung durch die Ausstellung
- Fest rund um die Kirche

Finissage: Freitag, 29. Juni 2018 um 17:00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



Gottesdienste

Sonntag, 17. Juni, 10.30 Uhr: Ökumen. Gottesdienst auf dem Marktplatz (Pastoralassistent Winkler), 9.50 Uhr: KiGo in der Martinskapelle

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Donnerstag, 14. Juni, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchor
Freitag, 15. Juni, 19 Uhr: Jugendbistro

Umwelt- und Klimaschutz Hand in Hand mit Gemeindeentwicklung



Gemeindemitglieder aus Heildelshelm und Helmsheim freuen sich mit Sonja Klingberg-Adler (3.v.r.) über die Zertifizierung mit dem „Grünen Gockel“
Foto: privat

Mit der Präambel der Umweltleitlinien der Evangelischen Kirchengemeinden Helmsheim und Heildelshelm: „Im Glauben an die Liebe Gottes, des Schöpfers, erkennen wir dankbar das Geschenk der Schöpfung, den Wert und die Schönheit der Natur.“ (Charta Oecumenica 22.04.2001) begann Sonja Klingberg-Adler vom Büro für Umwelt und Energie im Evangelischen Oberkirchenrat in Karlsruhe die Laudatio zur feierlichen Übergabe der Grünen-Gockel-Zertifikate und der entsprechenden Plaketten im feierlichen Rahmen des gemeinsamen Gottesdienstes auf dem Aschberg.

Somit sind jetzt die beiden Kirchengemeinden die ersten im Raum Bruchsal und zwei von etwa 900 Gemeinden und kirchlichen Einrichtungen bundesweit, die nach erfolgreicher Validierung mit dem Grünen Gockel, der dem europäischen Umweltmanagementsystem EMAS entspricht, zertifiziert wurden. Die Tatsache, dass die beiden selbstständigen Gemeinden bereits in der Einführungsphase ein gemeinsames Umweltteam haben, ist zumindest in Baden einmalig.

Jetzt sind die Evangelischen Kirchengemeinden Helmsheim und Heildelshelm Vorbild und Multiplikator und tragen mit ihrem Engagement den Umwelt- und Klimaschutz in die Welt. Gleichzeitig geht es durch Erstellen der Umweltbilanz, Erarbeiten von Verbesserungspotential und den damit verbundenen Leitlinien, Zielen und konkreten Maßnahmen, die regelmäßig überprüft werden, auch um Gemeindeentwicklung, die im Rahmen des Grünen Gockels durch den erhöhten Anspruch auf landeskirchliche Fördergelder belohnt wird.

Im Sinne einer langfristig lebenswerten Zukunft für alle ist es wünschenswert, dass möglichst viele Gemeinden auf kirchlicher und kommunaler Ebene diesem Beispiel folgen werden.

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 17. Juni, 8.45 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin Waterstraat),
10.15 Uhr: KiGo im Kindergarten Sonnenschein

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 14. Juni, 17 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse

Freitag, 15. Juni, 19 Uhr: Jugendbistro im GZ in Heildelshelm

Montag, 18. Juni, 18 Uhr: Mädchentreff

Dienstag, 19. Juni, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** Bubenjungschar für 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchor

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste:

Sonntag, 17. Juni,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche mit Pfarrerin i. P. Susanne Knoch;

10 Uhr: Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Lutherkirche.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 14. Juni,

15.30 – 17 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

15.30 – 17 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

19 Uhr: Christliche Tanzmeditation – meditatives Tanzen zu besinnlichen Texten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung erbeten bei Conny Prenzlau, Tel. 85313, E-Mail: conny.prenzlau@web.de.

19.30 Uhr: Die Bibel entdecken – gemeinsam lesen: Diesmal geht es um: Schwierige Themen – Tabuthemen: schwierige Bibelstellen, die einer Erklärung bedürfen. Herzliche Einladung! Infos u. Anmeldung über das Pfarramt bei Pfarrerin Tanja Dittmar T: 07251/2004!

Freitag, 15. Juni,

11 Uhr: Orgelkonzert für Kinder: Die Kirschin Elfriede“ nach einer Geschichte von Gerhard Engelsberger bearbeitet von Eva Martin-Schneider mit Musik von Christiane Michel-Ostertun. An der Orgel: Maria Mokhova, Erzählerin: Barbara Ludwig – Elfriede geht auf Reisen und erlebt so manches Abenteuer.

Samstag, 16. Juni,

11 – 13 Uhr: „Offene Kirche“ – schauen Sie rein, finden Sie Ruhe, gehen Sie ins Gebet – laden Sie ihren Akku auf

Dienstag 19. Juni,

9 Uhr: JA/WiR-Kreis im Lutherhaus, Saal, Thema: „Ich bin ein Apfelbaum, der Birnen trägt“ – Zum Spätwerk Martin Walsers, Referent: Prof. Dr. Hansgeorg Schmidt-Bergmann, Karlsruhe;

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Frau Susanne Storz.

Mittwoch, 20. Juni,

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

19.00 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 21. Juni,

15.30 – 17 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

15.30 – 17 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

19.30 Uhr: Die Bibel entdecken – gemeinsam lesen: Diesmal geht es um: Schwierige Themen – Tabuthemen: schwierige Bibelstellen, die einer Erklärung bedürfen. Herzliche Einladung! Infos u. Anmeldung über das Pfarramt bei Pfarrerin Tanja Dittmar T: 07251/2004!

Ein Orgelmärchen

Elfriede geht auf Reisen und erlebt so manches Abenteuer gespielt von Maria Mokhova und erzählt von Barbara Ludwig 15. Juni, 11 Uhr auf der Empore der Lutherkirche. Der Eintritt ist frei.

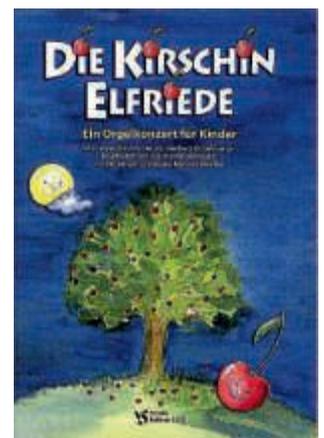
**LUTHERKIRCHE
BRUCHSAL**

15. Juni 2018, 11 Uhr auf der Empore

**DIE KIRSCHIN
ELFRIEDE**

An der Orgel:
Maria Mokhova
Erzählerin:
Barbara Ludwig

Elfriede geht auf
Reisen und erlebt
so manches
Abenteuer
Der Eintritt ist frei



Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 17. Juni

10 Uhr Gottesdienst mit Band und Orgel und Pfarrer Achim Schowalter; anschließend Anmeldung der neuen Konfirmanden
10 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, 15. Juni

16.30 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Mittwoch, 20. Juni

14.30 Uhr Seniorengymnastik

17.00 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

19.00 Uhr Jugendtreff „Unicorn“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 21. Juni

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Sonntag, 17. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst mit dem Vokalenseble „d'aChor“ anlässlich der Bezirksvisitation mit Heiligem Abendmahl und Akademiedirektorin Arrgard Uta Engelmann in Staffort.

Sonntag, 24. Juni

9.30 Uhr Kirchenmusikalischer Gottesdienst mit dem Kirchenchor und Frau Prädikantin Renate Palluch in Staffort. Die Kollekte ist im Rahmen der „Woche der Diakonie“ bestimmt für die Diakonische Arbeit der Landeskirche.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Donnerstag, 14. Mai

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse im Evang. Gemeindehaus

17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse im Evang. Gemeindehaus

17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Freitag, 15. Mai

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

16.30 Uhr – 18.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

Dienstag, 19. Juni

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 20. Juni

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

19.30 Uhr Posaunenchor

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 17. Juni, 10.30 Uhr: Bezirksgottesdienst in Bruchsal mit W. Dietze. Zeitgleich Ordinationsgottesdienst der Süddeutschen Konferenz in Heilbronn (redblue Arena).

Weitere Termine

Donnerstag, 14. Juni, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 19.30 Uhr: Bibelgespräch; 20 Uhr: Sporttreff am alten Campus in Bruchsal

Freitag, 15. Juni, 19.30 Uhr: Boxentreff in Heildelheim

Sonntag, 17. Juni, 14.15: Konferenznachmittag in Heilbronn

Montag, 18. Juni, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 19. Juni, 15 Uhr: Seniorenkreis mit F. Wäckerle zum Thema: Die Missionsreisen des Apostels Paulus

Donnerstag, 21. Juni, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 20 Uhr: Sporttreff am alten Campus in Bruchsal

Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in den Räumen der Friedenskirche (Moltkestr. 3) statt. Herzliche Einladung!

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Unsere Gottesdienste vom 14. bis 22. Juni:

Freitag, 15. Juni: Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 16. Juni: Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier, Neuthard: 18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17. Juni: Büchenau: 9 Uhr Eucharistiefeier, 19 Uhr Taizé-Gebet, Karlsdorf: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit anlässlich des Heimatfestes Dettenheim, Neuthard: 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Dorffest in der Bruchbühlhalle

Dienstag, 19. Juni: Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 20. Juni: Neuthard 19 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 21. Juni: Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrfest 24. Juni St. Bartholomäus Büchenau

Das Gemeindeteam der Pfarrgemeinde St. Bartholomäus lädt herzlich ein zum Pfarrfest am Sonntag, dem 24. Juni. Nach der Eucharistiefeier um 10.30 Uhr – parallel dazu Kinderkirche im Pfarrzentrum – wird ab 11.30 Uhr im Pfarrzentrum Mittagessen angeboten. Ab 13 Uhr beginnt im und um das Pfarrzentrum herum das bunte Programm für Jung und Alt: Gesangsbeiträge unseres Kirchenchors, Darbietungen des Kindergartens, Kaffee, Kuchen und Waffeln, Ponyreiten, Hüpfburg und Kinderschminken. Tombola und Schinkenschätzfrage gehören natürlich auch dazu. Außerdem werden von 14 bis 16 Uhr auf der Wiese Kinder auf einem Flohmarkt ihre Waren anbieten. Für Kuchenspenden sind wir wieder sehr dankbar; Listen dafür liegen aus im Pfarrzentrum, im Pfarrbüro und im Kindergarten. Wir freuen uns auf ein fröhliches und sonniges Fest in unserer Gemeinde.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 15. Juni,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Samstag, 16. Juni,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 17. Juni,

Heildelheim St. Maria: 10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Marktplatzzfestes – mitgestaltet vom Posaunenchor (PAss Winkler)

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – gleichzeitig Kinderkirche im Pfarrhaus (Pfr. Müller)

Obergrombach St. Martin: 9 Uhr: Eucharistiefeier – mit Reisesegen für die Pilgergruppe (Pfr. Fritz)

Untergrombach Michaelskapelle: 14 Uhr: Andacht der Kolpingfamilie, Bezirk Bruchsal-Bretten-Pforzheim (Pfr. i.R. Speckert)

Montag, 18. Juni,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Mittwoch, 20. Juni,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Donnerstag, 21. Juni,

Heildelheim St. Maria: 19 Uhr: Taizégebet

St. Maria Heildelheim

Freundeskreis Grenzstein

Wir laden ein zur gemeinsamen Busfahrt nach Gengenbach am Sa. 30.06.2018

Programm:

9 Uhr Abfahrt Pfarrzentrum Heildelheim

Bummeln durch Gengenbach

Mittagessen im Gasthof Sonne

Stadtführung

Zeit zur freien Verfügung für einen Cafebesuch

17 Uhr Rückfahrt nach Heildelheim

Preis für die Busfahrt inklusive der Stadtführung 20 Euro, Karten erhältlich bei Ute Haurin, Telefon: (07251) 56083, Veranstalter Freundeskreis Grenzstein, Ute Haurin, Heildelheim, Telefon: 0 72 51 / 5 60 83, ute.haurin@t-online.de

Ministrantengruppe St. Maria Heildelheim

Proben für die neuen Minis: Fr 15. Juni 2018, Fr 22. Juni 2018 jeweils um 17.00 Uhr in der Kirche

St. Sebastian Helmsheim

Kinderkirche Helmsheim

Hallo liebe KiKi-Kinder!

Die nächste Kinderkirche findet am 17. Juni statt! Dazu sind alle Kinder ab drei Jahren herzlich eingeladen!

Wir treffen uns um 10.30 Uhr im katholischen Pfarrhaus und spielen, singen, malen und hören Geschichten aus der Bibel. Anschließend gehen wir in die Kirche zu den Erwachsenen, um gemeinsam zum Abschluss den Segen zu empfangen.

Es freuen sich auf euch Bastian und das KiKi-Team



St. Martin Obergrombach

Altenwerk Obergrombach

Montag, 18.06.2018 möchten wir mit Ihnen wieder einen gemütlichen Seniorennachmittag um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum verbringen.

Frau Jannakos wird uns Gedichte und Geschichten vorlesen und Herr Glasstetter spielt Saxofon.

Den Fahrdienst übernimmt Beate Mödinger, Tel. 072 57/ 31 56.

Wir würden uns über eine große Beteiligung freuen und wünschen viel Freude!

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



St. Cosmas und Damian Untergrombach

Es ist wieder so weit!!!!!!

Am 1. Juli 2018 um 11:00 Uhr erwartet Rabe Willibald zum Familiengottesdienst im Grünen viele Kinder mit ihren Familien – einfach Mama, Papa, Bruder, Schwester, Oma, Opa, Tante, Onkel mitnehmen und auf den Michaelsberg nach Untergrombach kommen! Pater Konrad Henrich vom St. Paulusheim und Pfr. Thomas Fritz werden mit uns den Gottesdienst feiern und die Chorgemeinschaft Cantate Deo und Adoramus wird musikalisch den Gottesdienst begleiten. Das Vorbereitungsteam Berggottesdienst hat in diesem Jahr „tierische“ Gäste eingeladen – man darf gespannt sein – und die Kirchenputzfrau ist natürlich auch dabei

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 14. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Josef: 14 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit Krankensalbung

Freitag, 15. Juni,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) – Anschl. Einladung des Gemeindeteams zum Umtrunk

Samstag, 16. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 17. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 10.30 Uhr: PATROZINIUM (Pfr. Ritzler) musikalisch gestaltet vom Kirchenchor St. Anton

St. Paul: 11 Uhr: FIRMUNG der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

Montag, 18. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 19. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 20. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 21. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

St. Josef: 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) – anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Sommerfest des Flüchtlingshilfe Café Paul der SE St. Vinzenz



Am Sonntag, den **17. Juni 2018**, wird das Sommerfest der Flüchtlingshilfe St. Vinzenz im Pfarrzentrum St. Paul um **16.00 Uhr** wieder ein Ort der Begegnung sein. Viele Flüchtlinge aus den Gesamtunterkünften in Bruchsal wurden an andere Orte verlegt, weshalb der Helferkreis Kontakt mit allen GU's der umliegenden Ortschaften aufgenommen hat. Freundlicherweise unterstützt die Stadt Bruchsal den Kreis der Helfer. Das Flüchtlingshilfe Café Paul vermittelt hier einen Treffpunkt neu angekommener und länger hier lebender Flüchtlinge. Alle genießen die gemeinsame Begegnung und den Gedankenaustausch bei Kaffee, Tee, Kuchen und Fingerfood. Selbstverständlich finden sich immer kleine Gruppen, welche bei der deutschen Sprache oder anderer Hilfe, die benötigt wird, sich bilden. Die Kinder nutzen fröhlich das offene Gelände rund um St. Paul für Spiele und Attraktionen. Auch stehen der Kicker und die Tischtennisplatte bereit zum Einsatz, natürlich auch die Schachtische. Schlechtes Wetter ist im Pfarrzentrum St. Paul kein Thema – steht allen doch das Pfarrzentrum zur Verfügung. Sehr gerne sind Gäste und Interessierte immer herzlich willkommen. (es)

Wohin fließt die Kirchensteuer?

Das Bildungswerk St. Vinzenz Bruchsal lädt am **Donnerstag, den 21. Juni 2018, um 19:30 Uhr**, sehr herzlich zu einem Vortrag mit Diskussion in das Vinzentiushaus (Stadtkirche) ein. Eintritt 4 €.

Frau Professor Dr. Annette Bernards, die Vorsitzende des Kirchensteuerparlamentes berichtet über die Verwendung der Kirchensteuer im Erzbistum Freiburg.

Annette Bernards lehrt an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl und ist Pfarrgemeinderats-Vorsitzende der Seelsorgeeinheit Karlsruhe – Allerheiligen.

Beim sich anschließenden Umtrunk freuen wir uns sehr über eine Begegnung mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. (GB)

Patrozinium und Gemeindefest in St. Anton

Am Sonntag, 17. Juni, feiert die Bruchsaler Gemeinde St. Anton Patrozinium und Gemeindefest. Der Festtag beginnt mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Antoniuskirche, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Anton. Anschließend sind alle herzlich eingeladen zum Gemeindefest im Antoniushaus, mit Gerichten vom Grill, Salatbuffet, Eintopf, Waffeln, Kaffee und Kuchen, Eisstand und anderem mehr. Für kurzweilige Unterhaltung sorgt ein Programm mit Chorgesang, Spieleangeboten für die Kinder sowie einer Aufführung des Kindergartens St. Anton. Auch die Fußballfans kommen nicht zu kurz: Das Weltmeisterschaftsspiel Deutschland gegen Mexiko um 17 Uhr wird live im Antoniushaus übertragen.

Die Mitarbeiter der Gemeinde St. Anton freuen sich über viele Gäste und wünschen allen einen vergnüglichen Aufenthalt sowie viele Begegnungen mit netten Menschen. Der Erlös des Festes kommt der Gemeindearbeit sowie unseren Partnergemeinden in Peru zugute.

Katholische öffentliche Bücherei St. Paul

Frauen-Lese-Café

Unser bewährtes Frauen-Lese-Café findet **heute** am Donnerstag, **14. Juni** statt.

Wie immer erwartet Sie von 15 bis 17 Uhr eine unterhaltsame Lesung bei Kaffee und Kuchen.

Sie sind herzlich eingeladen.

Senioren und Freunde der Hof und Stadtkirche der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal

Am 24. Mai starteten unsere Senioren zu ihrem letzten Ausflug mit Ingrid und Willi Gremmelmaier – von ihnen wieder mit viel Einsatz organisiert.

Als Überraschungsgast fuhr diesmal Pfr. i.R. Edgar Neidinger mit, der ja nun auch zu den Senioren gehört. Er schätzt das Ehepaar Gremmelmaier, das seit 20 Jahren das Altenwerk der Hofpfarre noch unter der Leitung von Frau Fank und Frau Dumm unterstützt und dann mit bewundernswertem Engagement selber übernommen hat.

Zuerst ging es mit dem Bus zu der im Ayachtal heimischen Fischzucht. In den Becken konnte man Fische in allen Größen bestaunen – sogar 2 m große Störe! Frisch gegrillte Forellen und Kartoffelsalat lockten zum leckeren Mittagessen.

Die Fahrt ging dann weiter nach Baden-Baden ins Kloster Lichtenenthal, wo Pfr. i.R. Edgar Neidinger eine Heilige Messe feierte – im Marienmonat Mai zu Ehren der Gottesmutter Maria. Im Anschluss dankte er dem Ehepaar Gremmelmaier für ihre wertvolle Arbeit in den zurückliegenden Jahren. Als Geschenk überreichte er einen Jahrmillionen alten Bergkristall. In seiner Klarheit gilt er als Symbol der Auferstehung.

Für den Abschluss hatte das Ehepaar Gremmelmaier in der Nähe von Baden-Baden ein großes Lokal ausgewählt, wo je nach Geschmack Kaffee und Kuchen, ein deftiges warmes Essen oder Vesper bestellt werden konnte. Je nach Kapazität des Magens waren mehrere Gänge möglich!

Froh gestimmt ging es wieder heimwärts. Die mitgereisten Senioren und Freunde werden den schönen Tag und manche Witze in bester Erinnerung behalten.

Barbara Rösler



Senioren Ausflug St. Vinzenz

Foto: Rösler

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 17.06. 10 Uhr: Gottesdienst mit Lobpreis und Predigt von Udo Schmitt. Thema: „Thomas, ein unscheinbarer Held“. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder und Teenager gehen nach gemeinsamem Gottesdienstbeginn in ihre eigene Gruppe.

Wochentags, Hauskreise – Infos unter Tel. 07251-322 85 50

Donnerstag, 14.06., 20.00 Uhr: Gemeindeforum

Freitag, 15.06., 20.00 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Samstag, 16.06., 20.00 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ –
Infos Tel. 07251/9236659

Dienstag, 19.06., 10.00 Uhr: Krabbelgruppe (0 – 2 Jahre) –
Infos Tel. 07252/9635129

Dienstag, 19.06., 15-18.00 Uhr: Hospiz Trauergruppe für Kinder zwischen 6-12 Jahre – Infos Frau Boermann 07251/5050698

Mittwoch, 20.06., 7 – 7.30 Uhr: Morgengebete
Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

Kontakt: Pastor Bruno Sexauer, Tel. (07251) 12 73 7

Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

Email: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de



Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 14. Juni

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Freitag, 15. Juni

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 19. Juni

10 bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 20. Juni

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 21. Juni

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Die **Hauskreise** finden wöchentlich statt für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente.

Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Christliche Gemeinde Heildelshaus e.V.



Kommende Termine

Freitag, 15. Juni

14.00 Uhr: Generation plus: „Besuch in der Straußenfarm Helmsheim“

Samstag, 16. Juni

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 17. Juni

10.30 Uhr: Gottesdienst mit S. Turk.

Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Anschließend laden wir zum Mittagessen ein (Vor Anmeldung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb ggf. Rückfragen am Sonntag)

17.00 Uhr: Public Viewing „WM Deutschland-Mexiko“

Montag, 18. Juni

8.15 Uhr: Gebetskreis

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 19. Juni

17.00 Uhr: Jungchar für Jungs (2. Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 20. Juni

10.00 Uhr: Frauenevent: „Irgendwas, das hält“

17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2. Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 21. Juni

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 22. Juni

Ab 19.00 Uhr: Ladies-Time mit Katharina Neudeck „zwischen Hamster und Hängematte“

Ab 19.00 Uhr Ankommen: Cocktails, Salate, Brotaufstriche. Das Programm startet um 19.45 Uhr mit dem Thema.

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelshaus e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheildelshaus.de

Ladies-Time
22. Juni

Ab 19.00 Uhr Ankommen:
Cocktails, Salate, Brotaufstriche

19.45 Uhr „Zwischen Hamsterrad und Hängematte“
Konzert mit Katharina Neudeck

Katharina Neudeck, Sängerin und Referentin aus Königsbach, wird humorvoll und tiefgründig in Alltagsgeschichten und Liedern von ihren Erfahrungen und ihrem Glauben erzählen.

Anmeldung nicht erforderlich.
Für den Abend erheben wir keinen Beitrag. Wir freuen uns über eine Spende.

Info&Anspruchspartnerin:
Heike Lüdemann, Tel. 07251/7248252

Christliche Gemeinde Heildelshaus e.V.
Pfälzer Str. 15a

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 17. Juni

10 Uhr: OpenAir-Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann auf dem CVJM-Platz (neben der Gartengolfanlage) – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder sowie die Teens jeweils ein eigenes Programm.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Samstag, 16. Juni, 11 Uhr

Jugendchor Revival in der Kirche Bad Schönborn

Sonntag, 17. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Freudiges Erwarten der Zukunft“
Predigtgrundlage: Lasst uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat. (Hebräer 10,23)

Parallel dazu finden Sonntagsschule (6-10 Jahre) und Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt.

Sonntag, 17. Juni, 11 Uhr

Jugendtag des Apostelbereichs Karlsruhe mit Apostel Herbert Banschach in der Pestalozzi-Halle in Graben-Neudorf. Chor und Orchester treffen sich bereits um 10 Uhr zum Einstimmen.

Montag, 18. Juni, 17.30 Uhr

Trauergesprächskreis in der Kirche Pfinztal-Söllingen

Dienstag, 19. Juni, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 20. Juni, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Befreiung!“

Predigtgrundlage: Um Mitternacht aber beteten Paulus und Silas und lobten Gott. Und die Gefangenen hörten sie. Plötzlich aber geschah ein großes Erdbeben, sodass die Grundmauern des Gefängnisses wankten. Und sogleich öffneten sich alle Türen und von allen fielen die Fesseln ab. (Apostelgeschichte 16,25,26)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal / www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal Junge Alte/Wir im Ruhestand



„Ich bin ein Apfelbaum, der Birnen trägt“.

Zum Spätwerk Martin Walsers

Vortrag am Dienstag, 19. Juni 2018, 9-11 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal mit Prof. Dr. Hansgeorg Schmidt-Bergmann, Karlsruhe Eintritt 4 Euro (inkl. Kaffee und Butterbrezel).

Martin Walser, Jahrgang 1927, gilt als einer der bedeutendsten deutschsprachigen Schriftsteller, dessen literarisches Schaffen fast die gesamte Geschichte der Bundesrepublik begleitet. In dem breit gefächerten Werk spiegelt sich zugleich die süddeutsche Herkunft des Autors. Anhand des Spätwerks des Autors führt der Vortrag die existenzielle Bedeutung des Schreibens als Vorgang der Selbstvergewisserung vor Augen.

Prof. Dr. Hansgeorg Schmidt-Bergmann, geb. 1956 in Bad Oldesloe, ist seit 1991 Professor für Literaturwissenschaft an der Universität Karlsruhe (KIT). Seit 1993 ist er zugleich Vorsitzender der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe, der mit annähernd 7.000 Mitgliedern größten literarischen Vereinigung im deutschsprachigen Raum, und Leiter des „Museums für Literatur am Oberrhein“ in Karlsruhe.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Wochenprogramm

Freitag, 15. Juni, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

Vortrag mit dem Thema: „Sei demütig wie Maria“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Lukas 1

Bibellesung: Lukas 1:46 bis 66

Freitag, 15. Juni, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch: Thema: Woher weiß man, was die Zukunft bringt? (Jesaja 46:9, 10)

Erster Rückbesuch (Video): Besprechung des gezeigten Videos

Zweiter Rückbesuch: Thema: Was kommt nach dem „Ende“? (Offenbarung 21:4)

Freitag, 15. Juni, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Aktuelles oder Besprechung des der Jahrestext 2018 aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Besprechung mit den Anwesenden: aktuelles Video aus der Serie „Ergebnisse unserer organisierten Tätigkeit“*

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 24)

Sonntag, 17. Juni, 10 Uhr

Vortrag: Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Diene Jehova, dem Gott der Freiheit

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Wochenprogramm

Donnerstag, 14. Juni, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Sei demütig wie Maria“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Lukas 1

Bibellesung: Lukas 1:46 bis 66

Donnerstag, 14. Juni, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch: Thema: Woher weiß man, was die Zukunft bringt? (Jesaja 46:9, 10)

Erster Rückbesuch (Video): Besprechung des gezeigten Videos

Zweiter Rückbesuch: Thema: Was kommt nach dem „Ende“? (Offenbarung 21:4)

Donnerstag, 14. Juni, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Aktuelles oder Besprechung des der Jahrestext 2018 aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Besprechung mit den Anwesenden: aktuelles Video aus der Serie „Ergebnisse unserer organisierten Tätigkeit“*

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 24)

Sonntag, 17. Juni, 18 Uhr

Vortrag: Weltfrieden – woher zu erwarten?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Diene Jehova, dem Gott der Freiheit

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Wochenprogramm

Sonntag, 17. Juni, 12.30 Uhr

Vortrag: Diene Jehova mit einem freudigen Herzen

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Diene Jehova, dem Gott der Freiheit

Mittwoch, 20. Juni, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Als junger Mensch Jehovas Freund werden – wie?“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Lukas 2 bis 3

Bibellesung: Lukas 2:1 bis 20

Mittwoch, 20. Juni, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch: Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*. Reagiere auf einen üblichen Einwand.

Zweiter Rückbesuch (Video): Besprechung des gezeigten Videos

Vortrag: Thema: Wieso waren die Juden im 1. Jahrhundert „in Erwartung“ des Messias?

Mittwoch, 20. Juni, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechung des Artikels „Seinem Kind den besten Start ins Leben ermöglichen“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 25)

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Alles Neu!

Sonntag, 17. Juni

Thema: „Risiko Gemeinschaft.“

Ab 10 Uhr: Ist das Bistro geöffnet. 10.30 Uhr: Gottesdienst

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12-Jährigen statt!

**Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,
Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, www.kf-bruchsal.de.**

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Samstag, 16. Juni, 11 Uhr

Jugendchor Revival in der Kirche Bad Schönborn

Sonntag, 17. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Freudiges Erwarten der Zukunft“
Predigtgrundlage: Lasst uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat. (Hebräer 10,23)

Parallel dazu findet Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt.

Sonntag, 17. Juni, 11 Uhr

Jugendtag des Apostelbereichs Karlsruhe mit Apostel Herbert Bansch in der Pestalozzi-Halle in Graben-Neudorf. Chor und Orchester treffen sich bereits um 10 Uhr zum Einstimmen.

Montag, 18. Juni, 17.30 Uhr

Trauergesprächskreis in der Kirche Pfinztal-Söllingen

Mittwoch, 20. Juni, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Befreiung!“

Predigtgrundlage: Um Mitternacht aber beteten Paulus und Silas und lobten Gott. Und die Gefangenen hörten sie. Plötzlich aber geschah ein großes Erdbeben, sodass die Grundmauern des Gefängnisses wankten. Und sogleich öffneten sich alle Türen und von allen fielen die Fesseln ab. (Apostelgeschichte 16,25,26)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal / www.nak-bruchsal-heildelheim.de



AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Regelmäßige Begleitungen

Leben dauert bis zum Schluss
Ehrenamtliche Begleitung für
Schwerkranke am Lebensende



Ambulante Hospizgruppe
Bruchsal und Umgebung
REGIONALGRUPPE DER IDEEL HÖRPIZ e.V.

Information und Anfrage unter Telefon 07251 / 320 4010

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung
Sie erreichen uns in nur 5 Gehminuten vom Bahnhof

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Elternschule

Qi Gong im Bruchsaler Schlossgarten

08. Juli bis 09. September 2018
Sonntags, 10:00 Uhr

Mit den Qi Gong Lehrerinnen
Karin Czado-Pollert, Helga Jannakos, Sylvia Hoyer und Annette Villhauer

Am Sonntagmorgen in der Natur Kraft tanken und durchatmen.
Eine Auszeit vom Alltag.
Bitte bequeme Kleidung tragen und Trinken mitbringen.

Kostenlose Sommeraktion der Arbeiterwohlfahrt

Tragen Sie bequeme Kleidung und bringen etwas zum Trinken mit.
Die Teilnahme am Qi Gong im Park erfolgt auf eigenes Risiko.
Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung.
Bei Regen entfällt die Veranstaltung ersatzlos.

www.awo-kurse-elternschule.de

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Nähkurs

für Anfänger und Fortgeschrittene

Unter der fachkundigen Anleitung von Edeltraud Kindler nähren wir Schlupfhosen und Raglanshirts für Babys und Kleinkinder.

Der erste Abend ist ein Info-Abend mit Sichtung der Nähmaschinen, Ausprobieren von Stichen und Schnittausswahl.

Heidelsheim, Merianstr. 5, AWO Familienzentrum
MI, 27. Juni, 04. + 11. Juli, 19:00 Uhr

Kursgebühr 15,-€ // 3 Abende
Infos und Anmeldung unter: 07251/5816

www.awo-kurse-elternschule.de

Wir nähren für Babys und Kleinkinder Schlupfhosen und Raglanshirts. Erlernt wird die Verarbeitung von Jersey Stoffen und das Annähen von Bündchen.

Der erste Abend, am Mittwoch 27. Juni, ab 19:00 Uhr, ist ein Info-Abend mit Sichtung der mitgebrachten Nähmaschinen, dem Ausprobieren von Overlockstichen und Schnittausswahl. An den beiden weiteren Kursabenden, Mittwoch 4. und 11. Juli, werden die neuen Lieblingsteile genäht.

Für Infos, Fragen und auch die Anmeldung wenden Sie sich gerne direkt an die Referentin Frau Edeltraud Kindler: 07251/5816. Veranstaltungs-ort ist das AWO-Haus in Heidelsheim, Merianstr. 5; Kursgebühr 15,-€; Anmeldung erforderlich: fz-awo-heidelsheim@gmx.de; www.awo-kurse-elternschule.de oder Telefon: 07251/713010

AWO Zwergenstube

AWO Eltern-Kind-Café

Immer freitags von 9 bis 11 Uhr in den Räumen der AWO Zwergenstube, Schnabel-Henning-Str. 4.

Für Eltern mit Kleinkindern bis drei Jahre.

Arbeiterwohlfahrt

Kreisverband Karlsruhe Land



„Sozialer Zaun“ steht wieder vom 18. bis 22. Juni

100
Jahre
1918-2018
Erfindung für die Zukunft

NEU! NEU!
KOSTENLOS
Spenden

Solidarität zeigen, mitmachen!!!

Gebraucht werden:
Hygieneartikel, haltbares Essen, Tierfutter

Der Soziale Zaun ist für Menschen gedacht, die von der Hand in den Mund leben müssen. Spenden Sie **direkt am Zaun** oder geben Sie Ihre Spende in der **AWO-Geschäftsstelle** in der Prinz-Wilhelm-Str. 3 ab. Der Zaun steht von **MO, 18. bis FR, 22. Juni 2018.**
Wir sagen jetzt schon herzlichen Dank.

Der AWO Kreisverband Karlsruhe-Land stellt zum inzwischen vierten Mal seinen „sozialen Zaun“ auf dem Gelände seiner Geschäftsstelle in Bruchsal auf. Dieses Mal im Rahmen der Aktionswoche des AWO Bundesverbandes vom 18. bis 22. Juni. Erstmals wurde der soziale Zaun mit großem Erfolg im Rahmen der Landessammlung 2016 aufgestellt. Die Idee kam durch das gleichnamige Projekt, das in Darmstadt ins Leben gerufen wurde. Nun findet er wieder seinen Platz vor der Geschäftsstelle in der Prinz-Wilhelm-Straße 3.

Das Prinzip des Sozialen Zauns lässt sich auf den kurzen Satz „Wer hat, der gibt – wer nichts hat, nimmt“ zusammenfassen. So werden beispielsweise originalverpackte Hygieneartikel, haltbare Lebensmittel wie Konserven oder Kekse und Tiernahrung in durchsichtigen Plastiktüten beschriftet an den Zaun in der Innenstadt gehängt. Bedürftige – egal ob Hartz-IV-Empfänger, Asylbewerber oder Obdachlose – können sich genau das nehmen, was sie aktuell benötigen. „Die Spendenbereitschaft in den letzten Jahren war überragend und wird hoffentlich auch weiter anhalten“ so die Koordinatorin des Projekts Susanne Woll. „Durch die große Resonanz auf das Angebot des Zaunes diesen Januar haben wir die Aktion um eine Woche verlängert. Dies zeigt die Notwendigkeit einer solchen Aktion und auch, dass diese Themen wie Armut und Bedürftigkeit keine Randerscheinung darstellen sondern vielmehr in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen sind“ so die Geschäftsführerinnen der AWO Elke Krämer und Angelika Nosal. „Die AWO hat in ihren Grundwerten die Solidarität tief verankert“ unterstreicht der Kreisvorsitzende Roland Herberger den Kernpunkt der Aktionen und Projekte. „Wir müssen solidarisch mit unseren Mitmenschen bleiben, durch praktisches Handeln füreinander einstehen und die Gleichgültigkeit am Schicksal anderer überwinden. Die Arbeiterwohlfahrt als einer der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege setzt sich für eine sozial gerechte Gesellschaft ein.“

Spenden werden gerne entgegengenommen und können von Montag bis Freitag zwischen 8 und 16.30 Uhr am Empfang der Geschäftsstelle in der Prinz-Wilhelm-Str. 3 abgegeben werden.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Erstlingsturnier in Weingarten

Am Sonntag, 10. Juni waren wir mit 14 Kindern auf dem Erstlingsturnier in Weingarten vertreten und stellten damit zum ersten Mal die größte Anzahl an „Athleten“ auf die Waage.



Furchtlos gekämpft haben Artur Renz, Maria Lunquist, Greta Rötten, Lennox Göbel, Rio Malz, Friedrich Rötten, Lena Geiß, Silas Jung, Tobias Hager, Artur Bader, German Malyshev und Lennard Janzer Foto: AWO

Für den größten Teil der Kinder war es das erste Mal, dass sie sich alleine einem unbekanntem Gegner zum Ringkampf stellen sollten. Denn im Gegensatz zum Fußball, wo man als eine Mannschaft aufläuft, müssen sich die Kinder im Ringsport alleine den Herausforderungen stellen.

Als Eltern und Trainer ist es unsere Aufgabe, die Kleinen bei diesen Erfahrungen zu unterstützen.

Wir hatten an diesem Tage viele spannende Kämpfe und jeder hat wieder ein Stückchen für die Zukunft gelernt. Als Trainierteam sind wir wahnsinnig stolz darauf, wie viele Kinder sich bei uns wohl fühlen und Eltern uns unterstützen.

Am Ende ging jedes Kind mit einer Medaille nach Hause!

Diakonisches Werk Bruchsal



Trödel, Tombola und mehr ...

**Trödel, Tombola
und mehr ...**

Der Erlös kommt schwangeren Frauen und Familien in Not zugute.

Caritasverband Bruchsal e.V.
Diakonisches Werk in Bruchsal

Diakonie

Große Tombola mit tollen Preisen

Saxofon Duo
Raimund Glastetter
Bernhard Geiger

Samstag, 23. Juni 2018
von 9 bis 13 Uhr

Selbstgebackener Kuchen

Kaffee

Sekt

in der Bruchsaler Fußgängerzone

Frauen Union
Karlsruhe-Land **FU!**

Mit tatkräftiger Unterstützung der Ortsverbände der Frauen Union!

Frauenunion Karlsruhe-Land trödelt am Samstag, 23. Juni 9 bis 13 Uhr in der Fußgängerzone in Bruchsal zugunsten schwangerer Frauen und Familien.

Das Diakonische Werk in Bruchsal und der Caritas Verband Bruchsal e.V. freuen sich, dass auch in diesem Jahr die Frauenunion Karlsruhe-Land wieder einen Trödelmarkt zugunsten der Schwangerenberatungsstellen beider Bruchsaler Einrichtungen veranstaltet.

Der Erlös kommt Schwangeren und Familien zur Überbrückung finanzieller Notlagen zugute.

Der Veranstalter freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Was nun? Trennung und Scheidung – Was tun?

Informationsabend zum Thema Trennung und Scheidung

Bruchsal (07.06.2018). Der Arbeitskreis Trennung und Scheidung Bruchsal lädt am Donnerstag, 21. Juni zu einem Informationsabend für Betroffene und Interessierte ein. Beginn ist um 19.30 Uhr im Diakonischen Werk, Wörthstr. 7 in Bruchsal. Die Veranstaltung bietet Informationen zum Thema Trennung und Scheidung unter pädagogischen, psychologischen und juristischen Gesichtspunkten. Auch Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten für Eltern und die mit betroffenen Kinder werden aufgezeigt. Hierzu referieren Herr Stefan Baur, Mitarbeiter der Psychologischen Beratungsstelle des Diakonischen Werks in Bruchsal sowie Frau Ilse Weissenburger-Herberger, Rechtsanwältin mit Schwerpunkt Familienrecht. Es besteht Gelegenheit zum Austausch.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Nähere Auskünfte erteilt das Diakonische Werk in Bruchsal unter Tel. 07251/9150-0

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



„Keine Hetze und Ausgrenzung“ für Menschlichkeit



Weltladenmitarbeiter in der Menschenkette

Foto: G.Öfner

Ein Motto, das gerade in unserer Zeit neu herausfordert. So war es am vergangenen Samstag eine Freude, zu erleben, dass neben den Kirchen, verschiedenen Parteien und Gruppen auch ganz viele Bürger sich privat der Initiative anschlossen.

Es macht Mut zu sehen, dass ein großer Teil Bruchsaler Bürger in ihrem Denken nicht nur auf das eigene Wohlergehen ausgerichtet ist. So war es auch für den „Weltladen“ selbstverständlich, sich der Aktion anzuschließen. Gilt hier doch das Prinzip, den Blick im globalen Geschehen auf diejenigen zu richten, die an den Rand gedrückt würden. Ihnen durch den Fairen Handel eine Chance zu geben, ist ein verbindendes Merkmal aller Weltläden. Vielleicht wurde durch diese Menschenkette ein Stück Solidarität gegen Hass und Ausgrenzung spürbar. Anne Sessler

Kanuverein Bruchsal

Kanupaddeln nach Paris



Kanuverein Bruchsal nach Paris

Foto: Kanuverein

Die Boote auf dem Hänger, das Gepäck verladen und so ging es in der ersten Pfingstwoche auf unsere alljährliche Paddelfahrt. Paris war das Ziel.

Mit 31 Teilnehmern, der Jüngste 9, die Älteste 84, paddelten wir die Seine, die Loing, die Juine und die Essonne auf Paris zu und hatten ab und zu ein Meisterwerk der Logistik zu vollbringen.

Wie finde ich die passende Einsatzstelle? Wo können wir anlanden und die Boote an Bord holen?

Aber mit Smartphone und der entsprechenden App konnten wir clever planen.

Des Öfteren mussten die Boote umgetragen werden, da eine Mühle oder ein Wehr eine Weiterfahrt nicht zu ließ. Manch unliebsame Berührung mit dem Wasser ließ sich nicht vermeiden, sobald aber alle beim Abendessen, trocken, hungrig und wieder vergnügt zusammensaßen, wurde herzlich darüber gelacht. Wir hatten ein gutes Küchenteam, herrliches Wetter zum Grillen und zum Draußen sitzen – bis spät am Abend die einen ins Zelt gingen und die anderen auf dem Campingplatz, „Belle Etoile“ ins kleine Holzhäuschen, das man mieten konnte für diejenigen, die nicht so scharf aufs Zelten waren.

Kanufahren ist nicht nur ein sportliches Erlebnis, gerade Familien mit Kindern genießen die meditative Fortbewegungsart und das gemeinschaftliche Erlebnis in reizvoller, unberührter Natur. Man entschwindet dem Stress und kann sich treiben lassen.

Wir freuen uns, wenn auch Sie das nächste Mal mit dabei sind!

Info über: www.kanu-bruchsal.de

Kneipp Verein Bruchsal



Einladung zur Wanderung

rund um den Gernsberg am Sonntag, 17. Juni. **Treffpunkt 8.20 Uhr** am Bahnhof Bruchsal zur Fahrt mit der Stadtbahn um **8.51 Uhr** nach Gernsbach.

Fahrkarten Regio/Plus 19,90 €/5 Personen werden besorgt.

Wanderstrecke ca. 12 km, ca. 300 m Höhenunterschied. Unser Weg: Vom Bahnhof laufen wir vorbei an der Klingel-Kapelle zum Schloss Eberstein. Weiter auf schmalen Pfaden zum Müllenbild und durch das Walheimer Tal zurück nach Gernsbach.

Verpflegung: Aus dem Rucksack. Einkehr am Ende der Tour. Wanderführung: Elisabeth Pawlata, Tel. 07251/3224400. Gäste sind herzlich willkommen! Jeder ist für sich selbst verantwortlich!

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Große Sachspendensammlung für bedürftige Menschen

„Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Z.B. gute Fahrräder, Werkzeuge, Gartengeräte, Kinderwagen jeder Art, Küchengeräte, Waschmaschinen, Kühl-/Gefrierschränke (nicht älter als 10 Jahre), gute, massive Kleinmöbel (bis 1m Seitenlänge), Einzel- und Kinderbetten, schmale Kleiderschränke, Tisch-Nähmaschinen, Nähmaschinen und Stoffe, Wolle, Schreib- und Schulsachen, Musikinstrumente, kleine Legos, kleine Plüschtiere, haltbare Lebensmittel, Toilettenartikel, Windeln, Brillen, Hörgeräte, kleine Holz-/Kohle-Öfen.“



Kinderwagen für bedürftige Menschen in Osteuropa dringend benötigt. Foto: Konvoi der Hoffnung

Möglichst in Bananenkartons:

Gewaschene/gereinigte Kleidung für Jung und Alt, Bettwäsche, gute Schuhe. Bananenkartons sind in der Woche vor der Sammelaktion bei W. Fischer, Adlerstraße 26 erhältlich.

Außerdem bitten wir um Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten und für unsere Hilfsaktionen in Afrika, aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen!

Die Planung für den Bau und Betrieb eines Krankenhauses in Kou-dougou/Burkina Faso ist abgeschlossen. Jetzt liegt unser Antrag zur Übernahme von 75% der Baukosten seit vier Wochen bei unserem Entwicklungshilfeministerium (BMZ) zur Genehmigung. Die restlichen 25% müssen wir aus Spenden bestreiten. In dieser Stadt mit 200.000 (!) Einwohnern gibt es bisher nur ein (!) altes, schlecht ausgestattetes Krankenhaus! Für Ihre finanzielle Unterstützung herzlichen Dank im Voraus!

Spendenkonto: Volksbank: DE08 66391600 0010626200,

Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren Verwendungswunsch (Krankenhaus oder Behindertenhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Manfred Rölleke und Team

Tel. 07254-779770, E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de

www.konvoi-der-hoffnung.de

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



Special Olympics



Mit vielen Medaillen und wunderbaren Erinnerungen kehrten die Lebenshilfe-Sportler und ihre Trainerinnen aus Kiel zurück Foto: Lebenshilfe

Die Special Olympics sind das sportliche Highlight für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung. 4.600 Athleten waren in 19 Sportarten am Start. Rund 27.000 Zuschauer, laut Organisatoren, haben

die Spiele in Kiel besucht. Auch 11 Sportler der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V. nahmen an dem Großevent teil:

Sie waren in den Disziplinen Boccia, Rollerskating und Kanu an den Start gegangen und kamen mit viel Edelmetall im Gepäck zurück. Bei einem kleinen Empfang im Garten der Lebenshilfe in Bruchsal ließen alle Beteiligten die emotionalsten Momente Revue passieren: So hatten die „Boccianer“ einen wahren Goldrausch erlebt: Kevin Scheer, Alexander Walschburger, Vanessa Gärtner und Julia Simianer konnten stolz auf ihre 3 Goldmedaillen im Einzel sowie eine Bronzemedaille, ebenfalls im Einzel, und insgesamt 4 Bronzemedailles mit der Mannschaft zurückblicken. Überdies musste Kevin Scheer bei seinem Kampf ums Gold ins Stechen, was ein echter „Nerven-Krimi war“, so der Sportler.

In der Disziplin Rollerskating erzielten Anna-Lena Nagel, Corinna Heilig und Elios de Vita 2-mal Gold, 2-mal Silber und 3-mal Bronze. (1-mal Gold auf 1000 m und 1-mal Gold über 500 m, jeweils Silber in der Staffel und 300 m sowie 2-mal Bronze in der Staffe)

Die Kanuten Ante Miletic, Joe Meiners, Bernd Rieht, Fredrik Osegbo holten 1-mal Gold und 1-mal Bronze im Einer und 4-mal Bronze im Doppel.

Auch außerhalb der Wettkämpfe gab es viele schöne Momente, wie die Eröffnungsfeier, die Rundfahrt mit dem Dampfschiff im Kieler Hafen oder den Besuch des botanischen Gartens. Manch ein Sportler hat auch zum ersten Mal das Meer gesehen.

Die Trainerin Andrea Hoffmann war hochzufrieden und von der harmonischen Atmosphäre der Spiele begeistert. Für alle waren es erlebnisreiche Tage, bei denen der Spaß im Vordergrund stand. „Es war noch nie der Fall, dass jeder Athlet mit einer Medaille zurückkam, freute sich auch Lebenshilfe-Geschäftsführer Robin Kaupisch über das Ergebnis. Er wünschte den Sportlern weiterhin viel Erfolg für die Zukunft, von denen einige auch in den Berichterstattungen von ARD /ZDF zu sehen waren.“

Naturfreunde Bruchsal



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde der Ortsgruppe Bruchsal, am Samstag, 23. Juni, findet um 15 Uhr im NaturFreundeHaus Bruchsal die Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Bruchsal mit Neuwahlen statt. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Tagesordnung:

01. Begrüßung durch den Vorsitzenden
02. Totengedenken
03. Bericht des Vorsitzenden
04. Berichte aus den Referaten
05. Berichte der Kassierer
06. Bericht der Revision
07. Aussprache zu den Berichten
08. Entlastung der Vereinsverwaltung
09. Anträge
10. Wahl der Wahlkommission
11. Vorstellung der Kandidaten
12. Neuwahlen
13. Schlusswort

Anträge zur Jahreshauptversammlung mussten bis zum 9. Juni bei der Vereinsleitung eingereicht werden. Ich bitte alle Mitglieder um ihre Teilnahme an der Jahreshauptversammlung.

Für die Vereinsleitung Norbert Zoz

Die Naturfreunde Bruchsal suchen einen neuen Pächter für das NaturfreundeHaus Bruchsal

In absehbarer Zeit ist das NaturfreundeHaus Bruchsal wieder zu verpachten. Die Gaststätte hat 75; die Terrasse 40; der Biergarten 80 Sitzplätze. Dazu kommen 44 Betten in 1-4 Bettzimmer und einem Schlafraum mit 14 Betten. Ein Grillplatz und eine Freiterrasse bieten Platz für 150 Personen. Große Küche und Kinderspielplatz. Es sind ca. 20 Pkw-Parkplätze vorhanden. Im Kellergeschoß befinden sich die Räume der Naturfreunde Bruchsal. Das NaturfreundeHaus liegt verkehrsgünstig an der B3 direkt am Wald. Zur Stadtbahnhaltestelle sind es 300 Meter. Die Gastronomie und die Zimmervermietung eignen sich nur für Vollzeitpächter mit gastronomischer Erfahrung. Weitere Informationen bei dem Vorsitzenden Norbert Zoz 01712759194 oder unter info@naturfreunde-bruchsal.de

– Anzeige –

Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de



Pugilist Boxing Gym e.V.



Sixpack – Workout im Pugilist

Wir können es nicht oft genug betonen: „Der Rumpf ist die wichtigste Partie des Körpers“ Deshalb bieten wir Dir jeden Tag ein 30 minütiges Training für Deine Rumpfmuskulatur mit anspruchsvollen Übungen für intensive Reize unter Anleitung eines erfahrenen Trainers.

Montag bis Freitag 17.30 bis 18 Uhr

Pugilist Boxing Gym e. V.
Schwetzinger Str. 60, Bruchsal,
Telefon: (07251) 934988 oder www.pugilist.de



Sixpack Foto: Pugilist Boxing Gym

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen



Liebes- und Lebenslieder in der Stadtkirche Bruchsal

Im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums der Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen wird die Band „MANGOLD“ bei einem Konzert in der Stadtkirche bekannte Balladen spielen, bei denen es sich um die Liebe, Beziehungen zwischen Menschen und die daraus resultierenden Geschichten und Gedanken handelt.

Bereits nach den ersten Tönen kann der Zuhörer den Alltag vergessen. Und bald wird klar, worum es geht: Sehnsucht, Tränen, aber auch Spaß und Herzlichkeit, Weltschmerz und Übermut. Die Vielfältigkeit der Liebe und des Lebens werden gerade in Balladen bestens zum Ausdruck gebracht. Genau dafür steht die Band „MANGOLD“, die mit Ihren Konzerten schon manches Herz berührt hat.

Songs werden nach Gefühl und Erinnerungen an die eigene Vergangenheit ausgesucht. So entsteht ein Programm ohne Grenzen und Vorgaben, eben goldene Balladen aus Rock und Pop im feinen Akustik-Gewand. Lassen Sie sich verzaubern und erleben Sie einen wunderschönen Abend!

Die Veranstaltung findet statt am Freitag, den 22. Juni um 18 Uhr in der Stadtkirche Bruchsal.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht und gehen zu gleichen Teilen an „Traumstart e.V.“ sowie an „Die neuen Dörfer“, einem Bildungs- und Entwicklungsprojekt in Lima.

In der Pause findet ein Getränkeverkauf statt.



SV 62 Bruchsal



2. Fußball-Mini-Golf-Meisterschaften beim SV 62 Bruchsal



Fußball-Mini-Golf beim SV 62

Foto: SV

Am 8. Juni spielten die Aktivität und AH des SV 62 Bruchsal auf dem Gelände des SV 62 Bruchsal um den Pokal des vereinsinternen Fußball-Mini-Golf-Meisters. An 10 Stationen der Anlage konnte jeder sein Geschick mit dem runden Leder beweisen. Gefühl für den Ball, ein genaues Auge, absolute Konzentration und das Schussglück waren hier gefragt. Bei sommerlich heißen Temperaturen spielte auch die Physis eine wichtige Rolle. Nicht „das Runde musste ins Eckige“, sondern „das Runde musste ins Runde“.

An den Stationen sollte der Ball über Rampen, um/über Hindernisse und durch Tunnel mit viel Gefühl gespielt werden, um im „Loch“ versenkt zu werden.

Alle waren mit viel Spaß und Engagement dabei.

Im Anschluss ging es gemeinsam zu Vida ins Clubhaus. Dort gab es für alle Spieler Currywurst und Pommes. Der Sieger, Marcel Leuser, bekam den Pokal für den diesjährigen SV 62 Bruchsal-Fußball-Mini-Golf-Meister überreicht und es wurde noch die ein oder andere Station der Fußball-Mini-Golf-Anlage analysiert.

Ein gelungener Abend der Aktivität und AH des SV 62 Bruchsal.

Taekwondo Zentrum Bruchsal

Trainingszeiten

Montag 17:00 – 18:00 Uhr Stirumschule Sporthalle

Mittwoch 17:00 – 19:00 Uhr Stirumschule Sporthalle

Freitag 18:45 – 20.15 Uhr Stirumschule Sporthalle

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden,

Telefon: (0176) 71713320



Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Perspektive Tagesmutter/Tagesvater

Infoveranstaltung am 10. Juli von 9.30 bis 11 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal

Frau L.: „In der Qualifikation habe ich nicht nur die nötigen rechtlichen Rahmenbedingungen kennengelernt, sondern auch den pädagogischen Input und Austausch sehr geschätzt!“



Quelle: TEV

Frau L. ist bereits seit 5 Jahre in der Kindertagespflege tätig. In dieser Zeit betreute sie meist 2 Kinder gleichzeitig in ihrem eigenen Haushalt. Eine Zeitlang war Frau E. zudem im Haushalt der Eltern als Kinderfrau auf Minijobbasis eingestellt. Die flexiblen Betreuungsformen der Kindertagespflege schätzt sie sehr. Den Eltern die Möglichkeit geben Familie und Beruf zu vereinbaren oder als Entlastung für die Familie zu dienen waren die Gründe für Frau E. die Qualifizierung zur Tagespflegeperson zu absolvieren. Gleichzeitig konnte so auch Sie ihre Familie mit Beruf unter einen Hut bringen.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist

Bruchsal Stadt und Stadtteile,

Telefon (07251) 981987803, s.herbrik@tev-bruchsal.de

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



TSC Blau-Weiß Bruchsal e.V. gratuliert seinen LINE DANCERS

Am letzten Wochenende traf sich die Line Dance Gemeinde in Hedesheim auf der German World of Dance, inclusive mehrerer internationaler Stars der Szene.

Line Dance ist eine anerkannte Tanzsportart, die immer beliebter wird, da man hier keinen Partner benötigt. In den Wettbewerben wird in 2-minütigen Tänzen gezeigt, was man an Technik und Ausstrahlung in einer zuvor einstudierten Choreographie zu bieten hat.

Sowohl die erst 10 Jahre alte Julia Schütze, als auch ihre Trainerin Sandra Hanisch nahmen in verschiedenen Kategorien (Divisions) mit tollem Erfolg teil. Trotz großer Aufregung gelang es Julia, die erst seit Oktober letzten Jahres Line Dance beim TSC betreibt, die Wertungsrichter von ihrem Können zu überzeugen. Ihr großer Trainingseifer wurde belohnt: sie belegte auf Anhieb den ersten Platz!

Auch für Sandra Hanisch war es ihr erstes Turnier. Sie startete in drei Divisions und belegte in „Newcomer Crystal“ den ersten, in „Line Dance Country“ den zweiten und in der Kategorie „Choreographie“ den dritten Platz.

Der TSC Blau Weiß Bruchsal gratuliert mit großem Stolz beiden Teilnehmerinnen zu ihren Erfolgen. Wir sind sehr froh, eine so engagierte Trainerin und motivierte Schülerin unseren Reihen zu haben!

Genauere Infos über die Line Dance Kurse oder auch den Verein erhält man über kontakt@tsc-bruchsal.de oder im Internet www.tsc-bruchsal.de.



Sandra Hanisch und Julia Schütze
Foto: TSC

TSG Bruchsal



Basketball

Hitzeschlacht von Berghausen



U10 Jungen

Foto: TSG

Bei über 30 Grad Celsius kämpften Mädchen und Jungen tapfer auf dem Turnier in Berghausen um den Basketball. Die brütende Hitze machte vielen Spielern und Spielerinnen zu schaffen, denn das Turnier fand auf dem Freiplatz-Gelände des TSV Berghausen statt.

Die Bruchsaler begannen im ersten Spiel gegen den TSV Ettlingen mit einer soliden Vorstellung. Alle Basics, die zuvor im Training

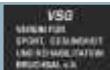
erlernt wurden, konnten umgesetzt werden und die Bruchsaler gewannen das Auftaktspiel mit 22:16. Im zweiten Gruppenspiel gegen die TSV Berghausen Kängurus I, mussten sie sich mit 16:26 geschlagen geben. In der ersten Hälfte war der Korb wie vernagelt, sodass wichtige Punkte verschenkt wurden. Nach der Halbzeitpause lief es wieder besser und die Würfe fanden ihr Ziel. Weil ein Team nicht antrat, wurden die TSGler Gruppenzweiter und qualifizierten sich für das Spiel um Platz 3.

Im Spiel um Platz 3 mussten die Jungs gegen die zweite Mannschaft der Kängurus antreten. Es erschien wie ein Déjà-vu! Erst in der zweiten Hälfte wurden die Würfe präziser und der zuvor hohe Rückstand, konnte auf 17:22 reduziert werden. Der erste Platz ging an die Nachwuchstalente der Crailsheim Merlins. Den zweiten Platz belegten die Kängurus I, den dritten die Kängurus II. Die U10 Jungen Basketball-Mannschaft verabschiedeten sich mit einem verdienten 4. Platz aus dem Turnier und der Saison 2017/2018.

Headcoach Martincevic bedankt sich bei Co-Trainerin Natascha Brameier, bei den Eltern und vor allem den Nachwuchs-Basketballern aus Bruchsal für die großartige Saison. Ein großer Dank geht an die Vereine im Bezirk Schwarzwald-Oberrhein, die diese U10 Turnierserie ermöglichen.

Alle aktuellen Trainingszeiten findet ihr auf www.basket-bruchsal.de
OFF-SEASON ...

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Ausflug nach Rastatt

Für den Ausflug am kommenden Samstag zur Schlössertour nach Rastatt sind noch Plätze frei. Der Unkostenbeitrag von 18 Euro bzw. 23 Euro beinhaltet neben der Busfahrt noch den Eintritt und die Führung im Residenzschloss. Wer mittags noch gerne im Schloss Favorite an einer Führung teilnehmen möchte, müsste diese dann selbst bezahlen. Wir laden Euch nochmals herzlich ein und freuen uns auf einen gemeinsamen Tag mit Euch.

Weitere Info unter (07251) 9237175. Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de
Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat (28.06.2018) – außer feiertags – ab 19 Uhr zu unserem Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnhalde, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr in der Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt. Die aktuellen Termine werden an dieser Stelle bekanntgegeben. Die Kontaktgruppe möchte einen Mehrtagesausflug planen und benötigt dazu finanzielle Unterstützung. Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09, BIC: GENODE61WGA. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem neuen Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn Sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behinderten gerechter Toilette kennen, melden Sie sich bitte bei uns unter bretten-bruchsal@amsel.de. Vielen Dank!

www.amsel.de/bretten-bruchsal

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“

Gruppe 1:

jeden 3. Montag von 19 bis 21 Uhr, Kaiserstraße 18, Bruchsal.

Gruppe 2:

jeden 4. Samstag von 15 bis 17 Uhr, Kaiserstraße 18, Bruchsal.

Die Treffen wollen Raum bieten, sich von diesem Leben mit all seinen Schattierungen, mit Schwerem, aber auch Schönerem zu erzählen. Es darf geweint werden, aber es dürfen sich auch immer wieder Freudentränen darunter mischen. Auch ganz praktische gegenseitige Unterstützung ist möglich, Freundschaften können geknüpft oder gemeinsame Unternehmungen geplant werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter bruchsal@hospizgruppe.de, oder telefonisch unter Telefon: (07251) 320 40 10

Nächste Termine: Montag, 18. Juni, Samstag, 23. Juni

Weitere Info unter: www.hospizgruppe.de



Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 15. Juni

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Einladung

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, seit Beginn des Jahres haben wir in Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat der Stadt Bruchsal, dem Gemeindeteam St. Bartholomäus Büchenau und vielen Unterstützern Veranstaltungen angeboten, die insbesondere für nicht mehr berufstätige und ältere Menschen eine Möglichkeit bieten, sich zu treffen, sich auszutauschen und dabei auch manch Interessantes zu erfahren. Kaffee und Kuchen sowie ein leckeres Vesper bietet der Wirt des Pfarrzentrums in bewährter Weise an. Sie alle – egal welchen Alters – sind dazu immer herzlich eingeladen. Aufgrund des guten Zuspruchs, den diese Nachmittage bisher hatten, setzen wir die Reihe fort mit dem Thema: **„Vorstellung des Pflegestützpunktes“ am Mittwoch, 20. Juni, um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Bartholomäus Büchenau.**

Es wird um die Frage gehen, welche Angebote der Pflegestützpunkt macht und in welchen Fällen man dort Hilfe erfahren kann. Wir laden Sie dazu herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen. Wie immer sorgt der Wirt des Pfarrzentrums auch dieses Mal für Speisen und Getränke.

Am Mittwoch, 4. Juli, bieten wir an mit „Hellermann Reisen“ eine „Fahrt ins Blaue“ zu unternehmen. Wie von Frau Rathgeb beim Vortrag „Denken hält fit“ empfohlen, lassen wir uns auf etwas Neues/Unbekanntes ein. Abfahrt bei der Bushaltestelle Schule wird um 10.30 Uhr, Rückkehr gegen 17.30 Uhr sein. Anmeldungen nehmen wir (die Unterzeichner) gern entgegen.

Und nach den Sommerferien geht es weiter! Für Mittwoch, 19. September, haben wir bereits einen interessanten Vortrag gebucht und sind dabei ein Jahresprogramm zu erstellen. Es freut uns sehr, dass sich bereits einige Büchenauer/innen für die Idee, diese Veranstaltungen anzubieten, eingebracht haben – weitere Interessierte sind stets willkommen. Sprechen Sie uns einfach an.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer – Ortsvorsteherin

Meike Kleih, Stefanie Suchy-Bux – Vertreterinnen des Gemeindeteams

Aus dem Ortschaftsrat

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 18.06.2018, um 19:00 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung

1. Blutspenderehrungen
2. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gewerbegebiet Büchenau Nord Änderung I, Gemarkung Büchenau“
 - Beschluss des Bebauungsplans gemäß § 10 BauGB als Satzung
 - Beschluss der örtlichen Bauvorschriften gemäß § 10 BauGB, § 74 LBO als Satzung
 Vorlage: 0151/2018
3. Ergebnisse Jugendforum
4. Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Bürgerfragestunde
7. Offenlage des Protokolls vom 07.05.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 11.06.2018

Marika Kramer

Ortsvorsteherin

Verschiedenes

Einladung zur „Ortsgeschichtlichen Matinee“ Büchenauer Impressionen – Themenheft 6

Liebe Mitbürger, liebe Mitbürgerinnen, mit der Feier im Jahre 2006 zum 725-jährigen Jubiläum – Büchenau wurde 1281 erstmals urkundlich erwähnt – begann der Arbeitskreis Ortsgeschichte seine Arbeit. Damals wurden die „Büchenauer Impressionen“ als Grundwerk und anschließend die Themenhefte 1 – 5 veröffentlicht. Die Zeit bis zur Eingemeindung in die Stadt Bruchsal im Jahre 1972 wurde damit aufgearbeitet.

Eigentlich wollten wir die Reihe der Themenhefte damit beenden. Im Laufe der Jahre hatten sich jedoch so viele interessante und zum Teil längst verschollen geglaubte Bilder angesammelt, die aus der Sicht des Arbeitskreises ebenfalls für die Büchenauer Geschichte erhalten bleiben sollten. Deshalb haben wir einen visuellen Rundgang durch die frühere Haupt- und Schulstraße zusammengestellt und konnten damit Büchenau darstellen, wie es zwischen 1882 und 1945 aussah. Nahezu alle Häuser, die dort standen, sind abgebildet und zum großen Teil mit den ehemaligen und jetzigen Bewohnern in Verbindung gebracht worden. Im Vergleich mit der heutigen Bausubstanz wird deutlich, wie sich die Gebäudestruktur nach 1945 entwickelt und verändert hat.

So entstand das Themenheft 6, das wir Ihnen nun präsentieren möchten.

Im Namen des Arbeitskreises Ortsgeschichte lade ich Sie sehr herzlich ein an der Ortsgeschichtlichen Matinee teilzunehmen.

Sie findet statt **am Sonntag, 17. Juni um 10.30 Uhr, im Pfarrzentrum St. Bartholomäus Büchenau.**

Ab 10 Uhr besteht die Möglichkeit, Bilderwände zu betrachten.

In Vertretung von Frau Regierungspräsidentin Nicolette Kressl wird Herr Prof. Dr. Werner Schnatterbeck eine besondere Ehrung vornehmen. Moderiert wird die Veranstaltung von Martin Besinger, Reporter beim SWR und musikalisch begleitet von Raimund Glastetter und Bernhard Geider.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer für den Arbeitskreis Ortsgeschichte

Vereinsnachrichten

Förderverein FSV Büchenau

Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung des Fördervereins des FSV Büchenau e.V. findet am Dienstag, 26. Juni, 20 Uhr im Vereinsheim des FSV Büchenau statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Geschäftsführers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Behandlung eingegangener Anträge
7. Sonstiges

Anträge sind schriftlich bis spätestens 19. Juni an den 1. Vorsitzenden Frieder Köcher, Zur Wolfsgrube 3, 76646 Bruchsal zu richten.

Alle Mitglieder des Fördervereins des FSV Büchenau e.V. sind zu dieser Veranstaltung sehr herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Übungsabend

Am Montag, 18. Juni, findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jochen Weih, Abteilungscommandant

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Damenabteilung

Knappe Niederlage trotz guten Einsatzes

Sonntag, 3. Juni

BSC Mückenloch – FSV

2:1 (1:1)

Unsere Mannschaft spielte eine anständige erste Hälfte. Nicht so konsequent und entschlossen wie man sich das gegen den direkten Tabellen-nachbarn vorgenommen hatte, allerdings auch nicht so unterirdisch wie die Wochen zuvor. Der FSV hatte mehr vom Spiel und ging nach einem Eckball verdient mit 0:1 (17.) in Führung. In der Folge wurden einige Chancen zum Ausbau der Führung liegen gelassen und die Gastgeber kamen durch ein Weitschusstor noch vor der Pause zum Ausgleich (34.). Nach dem Seitenwechsel baute unsere Elf immer mehr ab, verlor die Ordnung und überließ dem BSC die Spielkontrolle. Wie bereits gegen KIT gab der FSV den so sehr benötigten Punkt für den sicheren Nicht-Abstieg in der letzten Minute aus der Hand, als einer der vielen langen Bälle der Gastgeber durch den Strafraum flog und die Stürmerin des BSC zum 2:1-Endstand einnetzen konnte (90.+2).

Es spielten: Daferner, Löber, Bojke (87. Pohl), Schäfer, Schmidt, Schwebel (90. Hartmann R), Hartmann S, Fetzner, Wasser (1), Theißen, Becker

Gute Leistung im letzten Spiel

Sonntag, 10. Juni

FSV – Niefern II

4:1 (2:1)

Der FSV startete furios in die Partie und erspielte sich eine Vielzahl an Chancen. Folgerichtig vollendete ein linker Zauberfuß nach überragender Brustannahme phänomenal zur frühen 1:0-Führung (9.). Nach dem Ausgleich der Gäste (21.), erzielte der FSV ein direktes Eckballtor. Unsere Spielerin guckte die Torhüterin gekonnt aus und schoss locker aus der Hüfte ins lange Eck(45.).

Hochkonzentriert kam unsere Mannschaft aus der Halbzeit und erhöhte nach einer gut getretenen Ecke auf 3:1 (49.). Die Torhüterin konnte den Kopfball noch sensationell parieren, aber unsere Spielerin staubte gedankenschnell ab. Das 4:1 fiel in der 56. Minute nach einer wunderschönen Kombination der „FSV-Brüder“.

Unsere Mannschaft gewann hochverdient das letzte Spiel und sichert sich Dank Wille, Biss, Teamgeist und großer Spielfeude den Klassenerhalt.

Herzlichen Dank an alle treuen Fans für die Unterstützung während der gesamten, durchwachsenen Saison.

Es spielten: Daferner, Schäfer, Metzger, Löber, Schwebel, Schmidt (57. Speck), Theißen (86. Hartmann R), Wasser, Fetzner (2 / 71.Bojke), Hartmann S, Becker (75. Pohl)

Handball

Hauptversammlung des Vereins zur Förderung des Handballsports im TV Büchenau

Der Verein zur Förderung des Handballsports im TV Büchenau hält am Mittwoch, 27. Juni 2018, 20 Uhr im Restaurant Ritter in Büchenau seine Hauptversammlung für das abgelaufene Geschäftsjahr ab.

Tagesordnung

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht aus der Handballabteilung
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Anträge
8. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum. 22. Juni 2018 beim 1. Vorsitzenden Lothar Hellriegel einzureichen.

Alle Vereinsmitglieder sind zur Teilnahme recht herzlich eingeladen.

Walter Geißler

Schriftführer

Stadtteil Heildelshelm**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Restmülltonne“: Dienstag, 19. Juni

Ortsvorsteherin Heildelshelm**Rundgang durchs historische Heildelshelm**

Einladung zum öffentlichen gemeinsamen Rundgang mit Vertretern des Landesamtes für Denkmalpflege, der Verwaltungsspitze, der Gemeinde- und Ortschafträte am Montag, 18. Juni 2018 von 17 Uhr bis ca. 19 Uhr. Treffpunkt: Verwaltungsstelle Heildelshelm, Merianstraße 18.

Für unseren Stadtteil Heildelshelm wurde ein Denkmalpflegerischer Wertepan entwickelt, der unseren noch weitgehend geschlossenen Ortskern baugeschichtlich dokumentiert und würdigt. Dieser Wertepan beschreibt die erhaltenen historischen Gebäude aus den vergangenen Jahrhunderten, deren Bestand und Bewahrung von besonderer Bedeutung ist. Es handelt sich um mehr als 100 erhaltene historische Gebäude. Hierzu sind auch Sie, die Bürgerinnen und Bürger aus Heildelshelm, herzlich eingeladen. Unsere Bürgerwehr sorgt für die erfrischenden Ereignisse!

Ihre Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde von Ortsvorsteherin Inge Schmidt findet am Donnerstag, 28. Juni, in der Zeit von 18.30 bis 20 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt.

Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Fundsachen**Gefunden wurde ...**

ein Schlüsselband mit zwei Schlüsseln (Marktplatz)

Die Fundsache kann in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Verschiedenes**Topografische Aufnahmen im Bereich des Saalbachs in Heildelshelm**

Bruchsal (pa) | Im Zuge der Planung für Hochwasserschutzmaßnahmen in Heildelshelm sind Vermessungsarbeiten zur topografischen Aufnahme des Saalbachs mit dessen Uferbereichen notwendig. Das Vermessungsbüro Zielbauer und Heiler ist von der Stadt Bruchsal für diese Vermessungsleistungen beauftragt. Zur Erfassung des Geländes wird es in verschiedenen Bereichen erforderlich sein, anliegende Grundstücke zu betreten. Die Mitarbeiter des Vermessungsbüros werden bemüht sein sich, sich vorab bei den Anliegern zu melden.

Wir bitten um Verständnis und stehen bei Fragen gern unter Telefon: (07251) 79482 zur Verfügung.

Vereinsnachrichten**AWO Heildelshelm****Hauptversammlung der AWO Heildelshelm**

Anfang Juni fand die Hauptversammlung der AWO Heildelshelm statt. Unter den Anwesenden konnte die Vorsitzende Sigrd Kroier Ortsvorsteherin Inge Schmidt und den Kreisvorsitzenden der AWO Karlsruhe-Land Roland Herberger begrüßen.

In ihrem Bericht hielt die Vorsitzende eine Rückschau auf das vergangene Jahr. Jeden Dienstag findet im Familienzentrum ein Seniorenmittag für die älteren Mitbürger statt. Bei diesen Treffen werden neben Kaffee und Kuchen auch Gymnastik, Singen und Spiele angeboten. Ende Juli ist ein Hoffest geplant.

Höhepunkte 2017 waren der Ausflug nach Knittlingen mit Besichtigung des Fahrzeugmuseums und der Mundartabend mit neuem Wein und Zwiebelkuchen. Wolfgang Müller unterhielt mit Geschichten aus der Region. Im Dezember lud die AWO Heildelshelm zur Weihnachtsfeier mit musikalischem Programm und Tombola ein.

Schriftführerin Christina Reil berichtete detailliert über die Aktivitäten des Ortsvereins. Ein weiteres Standbein des Ortsvereins sind die Kurse der Elternschule. Leider werden diese nicht mehr so angenommen wie gewünscht. Nach einem Beschluss der Kreisvorstandschaft wird es ab Januar 2019 die Elternschule in ihrer bisherigen Form nicht mehr geben. Planung, Organisation und Werbung für die AWO-Kurse sollen in Zukunft die Ortsvereine übernehmen. Auch das Familienzentrum bereitet Sorgen, da der Kreistag die finanziellen Zuschüsse gestrichen hat. Dadurch kann der Ortsverein die Kurse nicht mehr wie bisher bezuschussen, sondern muss die Teilnahmegebühren erhöhen.

In Abwesenheit der Kassiererin wurde der Kassenbericht verlesen. Die Revisoren Werner Schroth und Siegfried Bauer bescheinigten eine einwandfrei geführte Kasse. Die Entlastung der Kassiererin Ursula Köstens fiel einstimmig aus.

Ortsvorsteherin Inge Schmidt und Kreisvorsitzender Roland Herberger dankten der Vorstandschaft und den ehrenamtlichen Helfern des Ortsvereins für ihren Einsatz. Roland Herberger wies auf die funktionierenden Gesellschaften des Kreisverbandes hin. Im Bereich der Seniorenpflege ist die AWO im Landkreis gut aufgestellt. Die betreuten Wohnanlagen und die Pflegeheime sind gut belegt und der ambulante Dienst der AWO stark vertreten.

2019 wird die AWO 100 Jahre. Die Werte der AWO Toleranz, Freiheit, Solidarität, Gleichheit und Gerechtigkeit sind damals wie heute wichtig. Mit dem Hinweis auf den Ausflug nach Baden-Baden im Oktober benannte die Vorsitzende die Hauptversammlung und dankte den Anwesenden für ihr Kommen.

FC 07 Heildelshelm**Erste Mannschaft****TSV Oberwittstadt – FC 07 Heildelshelm****0:2 (0:0)**

Der Traum von der Rückkehr in die Fußball-Vereinsliga lebt für den FC 07 Heildelshelm weiter! Nach einem unterm Strich verdienten 2:0 (0:0)-Erfolg im ersten Relegationsspiel gegen den TSV Oberwittstadt (Zweiter der Landesliga Odenwald) kommt es nun am kommenden Samstag, 16.06.2018 zu der finalen Begegnung um den letzten freien Platz in der Vereinsliga gegen die SpVgg. Neckarelz (Viertletzter der Vereinsliga), die sich in der parallel verlaufenden Partie ebenfalls mit 2:0 gegen den Rangzweiten der Landesliga Rhein-Neckar, den FC Victoria Bammental durchgesetzt hatte.

Nahezu 550 Zuschauer, davon mindestens die Hälfte aus der 615 Einwohner zählenden Dorfgemeinde Oberwittstadt, wollten das Kräfteressen auf neutralem Platz in Neckarbischofsheim mit verfolgen und diese sahen zumindest in den ersten 45 Minuten kaum einen Unterschied. Trotz schwül warmen Temperaturen legten sich die Ravensteiner gleich mächtig ins Zeug und störten die Heildelshemer schon in deren eigenen Hälfte. Doch die erste klare Torchance hatte die Truppe von FCH-Coach Georg Ergeg. Lukas Durst hatte nach zehn Minuten wunderschön für Ricardo Martines durchgesteckt, doch diesem versagten freistehend vor TSV-Torhüter Timo Hügel die Nerven. Oberwittstadt versuchte es immer wieder mit weiten Diagonalbällen über die außen und nach genau einer Viertelstunde gab Lars Zeller einen ersten Warningschuss über den Kasten ab. Auf der Gegenseite scheiterte Danijel Bozic aus spitzem Winkel (21.) nach schöner Vorarbeit von Manuel Zutavern und Durst. Nur einmal wurde es im FC-Strafraum so richtig brenzlich, als der Pfeilschnelle und auffällige Dirk Essig (36.) über links all seine Freiheiten nutzen konnte und Daniel Reinhardt in der Mitte frei zum Kopfball kam. Nach dem Seitenwechsel war zunächst wieder Sicherheit auf beiden Seiten oberstes Gebot, ehe der mit aufgerückte FCH-Innenverteidiger Jonathan Dollinger (61.) seine Farben mit 1:0 in Front brachte. Dabei konnte er eine Durst-Ecke aus zentraler Position vom Elfmeterpunkt ungehindert einköpfen. Heildelshelm war nun wieder da und forderte anschließend gleich zweimal Strafstoß, als Spieler im Strafraum von hinten umgestoßen wurden. Noch einmal durfte sich TSV-Keeper Hügel

gegen den abermals frei vor ihm auftauchenden Martines (70.) auszeichnen, ehe Durst 11 Minuten vor Spielende nach einem blitzsauber vorgetragenen Konter und klugem Zuspiel von Enes Karamanli mit dem 2:0 die endgültige Entscheidung besorgte.

Jugendabteilung

Kurzer Rückblick auf die letzten Ergebnisse unserer Juniorenmannschaften:

C-Junioren: SV Kickers Büchig 2 – FC 07 Heidelberg 2:8
 A-Junioren: SpG Heidelberg/Münzesheim – SpG Mingolsheim/Langenbrücken/Kronau 0:3

Vorschau auf die restlichen FCH-Juniorenspiele dieser Saison:

Freitag, 15.06.2018
 Ab 17:15 Uhr F-Juniorenspieltag beim FC Flehingen
 Samstag, 16.06.2018
 16:45 Uhr A-Junioren SpG Heidelberg/Münzesheim – SpG Karlsdorf-Neuthard
 Sonntag, 17.06.2018
 11:00 Uhr B1-Junioren SpG Neibshheim/Büchig – SpG Heidelberg/Münzesheim
 Mittwoch, 20.06.2018
 19:00 Uhr B1-Junioren SG Graben-Neudorf – SpG Heidelberg/Münzesheim

Spielankündigungen

Die alles entscheidende Begegnung um den letzten freien Platz in der Fußball-Verbandsliga steht an!

Samstag, 16. Juni SpVgg. Neckarelz – FC 07 Heidelberg. Bitte den genauen Austragungsort sowie die Anstoßzeit (wahrscheinlich 17.00 Uhr) der aktuellen Tagespresse entnehmen, denn beides stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Liebe Fans und Anhänger des FCH, unterstützen Sie bitte in diesem finalen Endspiel unsere Mannschaft ein letztes Mal recht zahlreich und lautstark, vielleicht gelingt ja über den Umweg Relegation doch noch die Rückkehr in die Verbandsliga; es wäre der Lohn und letztendlich das Tüpfelchen auf dem I für eine ganz starke Landesligasaison 2017/18.

Handharmonika-Spielring Heidelberg 1957 e.V.



HSH-Sommerfest am 24. Juni

Endlich ist es so weit! Am Sonntag, 24. Juni findet ab 11.30 Uhr unser Sommerfest auf dem AWO-Vorplatz beim Stadttor Heidelberg statt. Unsere Gäste erwartet ein buntes musikalisches Programm: Ab 11.45 Uhr sorgen unter anderem die Harmonika Freunde Büchenau, Werner & Friends, Akkordeonschüler und die Jugendgruppe des Handharmonika-Spielring Heidelberg, das Ehemaligenorchester aus Helmsheim sowie das Akkordeon-Senioren-Hobbyorchester aus Durlach für vielfältige musikalische Unterhaltung. Auch für kulinarische Höhepunkte ist bestens gesorgt: Von Steak, Grill- und Bratwurst über Pommes, Maultaschen mit Kartoffelsalat bis hin zum fast schon legendären HSH-Mittagstisch (Rindfleisch mit Meerrettich) ist für jeden Geschmack etwas dabei. Zum Nachtisch stehen außerdem unser großes Kuchenbuffet und Kaffee bereit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Heidelser Melkiiwwreider



3. Heidelser Melkiiww-Rennen Wikinger, Piraten und Gondoliere auf der Saalbach Festbetrieb beginnt am bereits am Vortag



Foto: Heidelser Melkiiwwreider

Bruchsal (tam). Dritte Auflage eines farbenfrohen Spektakels: Am Sonntag, 15. Juli, können Besucherinnen und Besucher in der dicht gesäumten Zehntgasse das Heidelser Melkiiww-Rennen auf der Saalbach erleben. Nach der „Premiere“ 2015 im Jahr der Bruchsaler Heimattage und der Wiederholung im Sommer 2016 treten nun zum dritten Mal unerschrockene Zweierteams an, um sich im selbstgebaute „Melkiiww“ – es ist das augenzwinkernde Ortssymbol – auf der gestauten Saalbach ein Wettrennen zu liefern. Gefordert werden Schnelligkeit und Kreativität, ansonsten sind der Fantasie, was Fortbewegungstechnik und Beschaffenheit der fahrbaren Untersätze anbelangt, keine Grenzen gesetzt. Wikinger, Piraten oder Gondoliere aus dem fernen Venedig, in echten „Melkübeln“, Badewannen oder Mörtelbottichen – das alles bewegte sich bei den beiden bisherigen Rennen über das Wasser. Und die Originalität der Idee zieht inzwischen überregional Kreise: Bereits jetzt liegen Anmeldungen aus dem Ortenaukreis vor.

Die Heidelser Melkiiwwreider laden am Samstag, 14. und Sonntag, 15. Juli auf den Lutherplatz und an das Saalbachufer ein. Samstags gibt es zunächst Festbetrieb mit Public Viewing der Fußball-Weltmeisterschaft (ab 15.30 Uhr), um 18.30 Uhr beginnen der Barbetrieb sowie Livemusik mit der Heidelser Band Feßi/DC und der Gruppe Flash. Am Sonntag startet das 3. Heidelser Melkiiww-Rennen ab 12 Uhr, die Sieger werden gegen 15.30 Uhr geehrt. Das WM-Finale gibt es ab 16.30 Uhr wiederum als Public Viewing.

Die Ausschreibung zum Rennen läuft derzeit, Anmeldungen sind möglich und erwünscht. Teilnahmebedingungen samt Anmeldeformular sind zu finden auf www.hmkr.de, Fragen sowie die Anmeldung zum Rennen per E-Mail zu richten an rennen@hmkr.de.

Heimatkundlicher Arbeitskreis Heidelberg

Bürger schreiben Geschichte(n)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wie Sie wissen hat sich ein Arbeitskreis gebildet, der sich mit der Geschichte Heidelbergs und seiner Bewohner beschäftigt. Aus Anlass des 1250jährigen Stadtjubiläums im Jahre 2020 soll ein Buch mit historischen Beiträgen erscheinen.

Aus gegebenem Anlass vermuten wir, dass es in der Bürgerschaft den Wunsch und das Potenzial gibt, selbst aktiv zu werden und mit eigenen Beiträgen zum Gelingen des neuen Heimatbuches beizutragen.

Schreiben Sie uns einen Bericht, wie Sie Ihre eigene Kindheit und Jugend, ein bestimmtes Ereignis, die örtlichen Verhältnisse in Schule, Kirche, Verein, das Leben am Ort bei der Arbeit und in der Freizeit erlebt haben. Schreiben Sie das auf, was Ihnen berichtenswert erscheint, was Ihrer Meinung nach für die heute lebenden Menschen und nachfolgende Generationen interessant sein könnte.

Sie benötigen dazu keine Computerkenntnisse, wir nehmen Ihren Text auch handschriftlich entgegen. Wenn Sie interessiert, aber unsicher sind, sprechen Sie Mitglieder des Arbeitskreises, Ortsvorsteherin Inge Schmidt oder die Verwalterstelle an.

Auch wenn sich aus Ihrem Bericht kein eigenständiges Kapitel im Buch ergeben sollte, so erhalten unsere Autoren doch Anregungen und Hilfe bei ihrer Arbeit. Wir suchen nach Möglichkeiten, die so entstandenen Texte der Öffentlichkeit ggf. in anderer Form zugänglich zu machen, Ihr Einverständnis vorausgesetzt.

Für den Heimatkundlichen Arbeitskreis
 Valentin Gölz

Obst- und Gartenbauverein Heidelberg



Sensen-, Mäh- und Dangelkurs

Eine Veranstaltung der besonderen Art bietet der Obst- und Gartenbauverein am Samstag, 16. Juni, ab 9 Uhr, im Gewann „Lehlberg“ in Heidelberg auf Frieder Rudy's Grundstück an. Der richtige Umgang mit Sensen wird gezeigt und erklärt. Dangeln, Wetzen und Mähen stehen auf der Tagesordnung. Jeder kann mit seiner mitgebrachten Sense seine Fachkenntnisse an Ort und Stelle unter Beweis stellen, eine Sense zum Mähen ausleihen, seine Sense dangeln oder auch nur zuschauen. Fachkundiges Personal wird entsprechende Anleitungen geben.

Der Weg zum „Lehlberg“, über die Neibshheimer Straße, wird ausgeschildert. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. FR

Reiterverein Heidelberg



Sommerferienprogramm 2018

Der Reiterverein Heidelberg beteiligt sich wieder am Sommerferienprogramm der Stadt Bruchsal.

Termine sind der 1. August und der 5. September jeweils am Vormittag, am besten direkt vormerken.

Die Anmeldung läuft über die Stadt Bruchsal.

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Einladung zum Marktplatzfest 2018

Die Stadtkapelle Heidelberg lädt herzlich ein zum diesjährigen Marktplatzfest am 16. und 17. Juni

Auch in diesem Jahr bieten wir ein unterhaltsames Programm:

Samstag 16. Juni 17.30 Uhr Eröffnung und Fassanstich
 18.30 Uhr Jugendband SKH
 19.30 Uhr Auftritt „Dreimannquartett“

Sonntag 17. Juni 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
 ab 11.30 Uhr Unterhaltung durch befreundete Musikvereine
 ab 16.30 Uhr **Übertragung WM-Spiel Deutschland – Mexiko**
 19.30 Uhr **Hitparade** der Stadtkapelle Heidelberg

Neben einem umfangreichen Essens- und Getränkeangebot gibt es auch in diesem Jahr einen Pilsstand mit Cocktailbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Stadtkapelle Heidelberg präsentiert das ...

39. Heidelheimer Marktplatzfest

16.-17. Juni 2018

16. Juni
ab 19 Uhr
Dreimannquartett
Rock Blues Funk

17. Juni, ab 19.30 Uhr
Große Hitparade

COCKTAILBAR UND PILSSTAND

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Ergebnisse vom Wochenende:

Unsere Damenmannschaft startete siegreich in die Saison. Nachdem es nach den 4 Einzel 2:2 unentschieden stand konnten beiden Doppel souverän gewonnen werden, sodass es am Ende 4:2 für unsere Damen endete.

Die Mannschaft der Herren 60 musste sich dem Bulacher SC 2 überraschend deutlich mit 1:5 geschlagen geben. Lediglich ein Einzel konnte siegreich gestaltet werden.

Bevorstehende Spiele:

Die Herren 60 spielen am Samstag (14:00 Uhr) zuhause gegen TC RW Durmersheim.

Die Herren 1 bestreiten am Sonntag (09:30 Uhr) ihr erstes Saisonspiel zuhause gegen TC Bad Schönborn 2. Die Damen und die Herren 30 haben spielfrei.

Saison-Eröffnungsfest Vereinsgaststätte:

Am Freitag, 15. Juni wollen wir zum Anlass des Saisonbeginns unsere Vereinsgaststätte eröffnen.

Beginn: 18:00 Uhr

Unser Clubhauswirt bereitet ein Buffet mit deutschen und kroatischen Gerichten vor.

Die Spiele der Fußball-WM werden an diesem Tag auf der Leinwand im Jugendraum gezeigt.

Für weitere Informationen rund um den Verein besuchen Sie uns bitte auf www.tc76-heidelberg.de

TV Heidelberg 1899 e.V.



Wanderung abseits der bekannten Wege



Am kommenden **Sonntag, 17. Juni**, bietet unsere neue Wanderwartin eine schöne Wanderung von Odenheim nach Heidelberg an. Auf wenig bekannten Wegen werden wir etliche Hohlwege durchwandern und eine herrliche Gegend genießen können. Besondere Wegmarken sind der Pfannwaldsee, die Galgenhohl und Kreuzhohl. Die Strecke ist ca. 17 Kilometer lang. Die

reine Gehzeit beträgt viereinhalb Stunden. In Unteröwisheim werden wir auf einem Fest eine Rast einlegen. Abfahrt mit der Stadtbahn ist um 9.14 Uhr in Heidelberg Nord, Abmarsch in Odenheim ist um 10 Uhr. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt und ist vereinsoffen, wir freuen uns also auch auf viele Nichtmitglieder. Es können am Sonntagmorgen noch Kurzentschlossene dazukommen. Bei Fragen rufen Sie einfach an, Telefon (07251) 59660, K.Rummel.

Sportabzeichenabnahme

Leichtathletische Disziplinen: Freitag, 15. Juni, ab 18 Uhr auf dem Sportplatz Heidelberg. K.R.

Danke für das Altpapier



Altpapiersammlung am 9. Juni

Bei heißen Temperaturen kamen unsere Altpapiersammler am vergangenen Samstag mächtig ins Schwitzen. Großen Dank für Euren Einsatz. Ein dickes Dankeschön auch an alle Fahrzeugsteller und an die Heidelheimer Einwohner für die gute Sammelbereitschaft. Die nächste Altpapiersammlung findet im September statt und wird vom FC 07 Heidelberg durchgeführt. Karin Rummel

Landesturnfestsieger Gerlinde Redelstab und Werner Petermann



Beim Landesturnfest in Weinheim, das vom 30. Mai bis 3. Juni stattfand, turnten für den TV Heidelberg **Gerlinde Redelstab, Werner Petermann und Walter Hartmann**. Angefeuert von einigen Heidelheimern, die als Zuschauer mitführen, errangen Gerlinde Redelstab im Wahlwettkampf Turnen und Werner Petermann im Wahlwettkampf Gymnastik einen hervorragenden 1. Platz. Walter Hartmann erkämpfte sich in seiner Altersklasse im Wahlwettkampf Turnen den 7. Platz. Wir gratulieren recht herzlich zu den tollen Ergebnissen und freuen uns mit Euch. Im Namen der Vorstandschaft Karin Rummel.

1. Platz für Gerlinde Redelstab und Werner Petermann
Fotos: TV Heidelberg

Tischtennisabteilung

TV Heidelberg beim VFB Stuttgart



Die Delegation der ersten und zweiten Mannschaft Foto: TV Tischtennis

Am vergangenen Samstag reiste eine Delegation der ersten und zweiten Mannschaft der Heidelheimer Tischtennisabteilung zur Mercedes-Benz Arena nach Stuttgart. Dort angekommen wurden die Heidelheimer sogleich in den Pressekonferenzraum des VFB Stuttgart geschickt, in dem die ersten Verhandlungen über eine mögliche Kooperation geführt wurden. Diese wurden allerdings seitens des TV Heidelberg, bedingt durch die Treue einiger Spieler zum KSC, abgelehnt. Im Anschluss bekamen die Heidelheimer Einblicke in die Mannschaftskabine des VFB Stuttgart, was einige dazu veranlasste lautstark einen Umbau der Heidelheimer Umkleidekabine mit persönlichem Zeugwart zu fordern. Weiter ging die Tour durch den Spielertunnel und auf den „heiligen“ Rasen des VFB Stuttgart auf dem die Heidelheimer zu allererst die unsaubere Arbeit des Greenkeepers bemängelten. Im Anschluss an die Tour beim VFB Stuttgart landete die Delegation des TV Heidelberg schließlich in einer Sportsbar bei der diese (vermutlich wegen des badi-schen Charmes) auf einer eigentlich abgesperrten Terrasse sitzen durfte. Letztlich war der Ausflug ein voller Erfolg und die Heidelheimer sind nicht zuletzt wegen einiger bemerkenswerter Sprints zu den Zügen wohl schon jetzt konditionell fit für die kommende Saison. Florian Hartmann

Parteien

CDU-Ortsverband Heidelberg

Fest war ein voller Erfolg

Unter dem Motto „Feiern, Begegnen, Austauschen“ hatte der CDU-Ortsverband Heidelberg/Helmsheim zu einem Grillfest auf den Dorfplatz in Helmsheim eingeladen. Vor allem Helmsheimer besuchten die Veranstaltung. Es gab aber auch zahlreiche Besucher von außerhalb, darunter mit Olav Gutting und Ulli Hockenberger die direkt gewählten Abgeordneten, Bürgermeister Andreas Glaser als Vertreter der Stadt Bruchsal sowie Repräsentanten und Mitglieder der umliegenden CDU-Ortsvereine und des Stadtverbands. Erfreulich war auch, dass sich Vertreter der „politischen Konkurrenz“ von FW und SPD zeigten und so die Bereitschaft zu einem gedeihlichen Miteinander vor Ort zeigten. Insgesamt gesehen war es Dank der günstigen Witterung, des guten Besuchs und der zahlreichen HelferInnen eine geglückte Veranstaltung. Der Dank geht an alle, die dazu beigetragen haben.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Dienstag, 19. Juni

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 20. Juni, um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt

Tagesordnung:

1. Festlegung der Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2019 der Stadt Bruchsal – Stadtteil Helmsheim
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
4. Bürgeranliegen
5. Offenlage des Protokolls vom 16.05.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 11.06.2018

Tatjana Grath

Ortsvorsteherin

Fundsachen

Gefunden wurde ...

Ein Anhängerbolzen für einen Traktor
 Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Helmsheim.

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Jugendfeuerwehr

Termine

Freitag, 15. Juni, um 18 Uhr: Flyer fürs Feuerwehrfest austragen
 Samstag, 16. Juni, um 12 Uhr: Jahreshauptversammlung der Stadtjugendfeuerwehr Bruchsal
 Bitte kommt pünktlich.

Gesangverein Helmsheim



„Danke“ an 28 Projektsänger zum Kelly Konzert



Nicht der ganze Chor vom Gesangverein

Foto: GV

Ein großer Chor, darunter 28 Projektsänger, freuen sich auf das Kelly Konzert, nächste Woche im Bürgerzentrum Bruchsal. Gemeinsam wurde in den letzten Wochen für diesen besonderen Auftritt geprobt, Texte auswendig gelernt, aber auch viel gelacht. Es hat einfach Spaß gemacht beim Gesangverein, so die Meinung vieler Projektsänger. Alle sind gespannt auf den Abend mit Kathy Kelly und der Gesangverein sagt „Danke“ bei allen Projektsängern und bei den Chormitgliedern. Nach der Probe war immer Zeit für ein nettes Gespräch, man lernte sich kennen und so sind in den letzten Wochen viele neue Freundschaften

entstanden. Dazu beigetragen haben auch die tollen Namenschilder, die Petra Borner für den Chor bereitgestellt hat. Bei diesen vielen neuen Gesichtern war das echt gut.

Wir werden auf jeden Fall beim Chor dabei bleiben meinten lachend Corinna, Petra, Gabi und Helmut. Wir freuen uns schon auf das neue Projekt, eine erste **Helmsheimer Tanz Schlager Nacht** im Oktober. Mit einem Schlager-Repertoire aus den vergangenen 30 Jahren. Axel Bohmüller, der Dirigent vom Schlagerchor, ist auf dieses „Experiment“ sehr gespannt.

Noch ein Hinweis zum Kelly-Konzert:

Konzertkarten sind für Kurzentschlossene an der Abendkasse noch erhältlich. GV

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Brokkoli und Blumenkohl pflanzen

Für eine Ernte Mitte August können Sie bis Mitte Juni noch Brokkoli und Blumenkohl pflanzen. Damit die Blumenkohlrösen gegen Sonne und andere Witterungseinflüsse geschützt sind, sollte man die äußeren Blattspitzen zusammenbinden, sobald sich der Ansatz der Blumen zeigt. Außerdem kann man die äußeren Blätter leicht knicken und somit leichten Schatten spenden.

Kräutersaaten

Noch ist die Aussaat von Kräutern möglich. Dill, Kresse, Kerbel und Bohnenkraut sollten in keiner guten Küche fehlen! Achtung: Kresse ist ein Lichtkeimer. Daher dürfen die Samen nicht mit Erde bedeckt, sondern nur leicht angedrückt werden!

Weinreben schneiden

Nun ist es an der Zeit, die Weinreben am Haus zu schneiden. Kürzen Sie die Triebe bis auf drei Blattansätze vor den Trauben ein.

Kohlfliege

Ergänzend zur ersten Generation im Mai fliegt jetzt die zweite Generation der Kohlfliege. Decken Sie Ihre Kohlpflanzen wieder mit Netzen ab. Oder bringen Sie sogenannte „Kohlkragen“ an, um die Eiablage zu verhindern.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 24. Kalenderwoche

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

Nach der Saison ist vor der Saison

Informationen zur Landesliga Oberrhein 2017-2018

Nach dem Klassenerhalt kehrt etwas Ruhe ein. Zeit noch einige Worte zu verlieren. Wir danken der 2. Mannschaft, insbesondere Britta Brandstädter und Ulmar Neumann. Die der 1. Mannschaft immer dann aushelfen, wenn es am Nötigsten ist! Wir verabschieden unsere langjährige Spielerin Claire Brandstädter, die es beruflich nach Stuttgart zieht. Danke Claire für viele tolle Jahre beim TVH. Ebenso verabschieden wir Stephanie Seböck in die „Elternzeit“, wünschen dafür bestes Gelingen und Gesundheit und freuen uns, wenn du danach wieder zu uns stößt. Durch diese Abgänge aus dem ohnehin kleinen und überalterten Kader ist zu Redaktionsschluss noch keine Mannschaft für die nächste Landesliga Saison gefunden. An dieser Stelle laden wir interessierte Spieler und Spielerinnen ein unserer geselligen Truppe beizutreten.
 Trainingszeiten: Mittwoch 20 bis 22 Uhr Stirumschule Bruchsal. HB

Mannschaftsmeisterschaft 2017/2018 - Bezirk Nordbaden									
Landesliga "Oberrhein" (5-8)									
Tabelle									
Rang									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Team	Punkte	S	N	U	Spiele	Punkte	Setz	Spiele	Spiele
1. SVV Ostalben B	14	13	0	1	33:5	15:26	170:60		
2. SC Salsch	10	11	1	2	21:9	15:28	181:128		
3. PS Hartenau	10	7	3	4	27:11	20:22	130:131		
4. TV Helmsheim	10	6	4	3	12:16	23:29	120:138		
5. TuS Oberrhein	10	6	2	3	10:10	11:11	100:134		
6. SVV Wehrmann II	10	6	2	3	10:10	20:24	111:142		
7. TV Rastatt B	10	2	3	3	8:13	26:24	111:144		
8. SC Wehrmann	10	0	2	3	0:21	21:11	100:158		

Parteien

CDU-Ortsverband Helmsheim

Fest war ein voller Erfolg

Unter dem Motto „Feiern, Begegnen, Austauschen“ hatte der CDU-Ortsverband Heidelberg/Helmsheim zu einem Grillfest auf den Dorf-

platz in Helmsheim eingeladen. Vor allem Helmsheimer besuchten die Veranstaltung. Es gab aber auch zahlreiche Besucher von außerhalb, darunter mit Olav Gutting und Ulli Hockenberger die direkt gewählten Abgeordneten, Bürgermeister Andreas Glaser als Vertreter der Stadt Bruchsal sowie Repräsentanten und Mitglieder der umliegenden CDU-Ortsvereine und des Stadtverbands. Erfreulich war auch, dass sich Vertreter der „politischen Konkurrenz“ von FW und SPD zeigten und so die Bereitschaft zu einem gedeihlichen Miteinander vor Ort zeigten. Insgesamt gesehen war es Dank der günstigen Witterung, des guten Besuchs und der zahlreichen HelferInnen eine geglückte Veranstaltung. Der Dank geht an alle, die dazu beigetragen haben.

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal



Klasse 9 in Nürnberg

Foto: Burgschule

Nach einem Rundgang durch eine Nationalsozialistischen Gedenkstätte in der die Schüler einiges über den zweiten Weltkrieg erfuhren, gab es eine Erkundungstour durch Nürnberg in der man die Stadt begutachten konnte oder die vielen Läden besuchen konnte. Das Highlight der Reise war allerdings eine Rikscha-Fahrt um den Altmühlsee, welche am Donnerstag unternommen wurde. Der Tag wurde noch mit einem Spieleabend abgerundet. Am letzten Tag packten die Schüler ihre Koffer und machten ihre Zimmer sauber, bevor sie ihre letzte Mahlzeit in der Herberge zu sich nahmen. Trotz Verspätung der Bahn kamen alle Schüler gut nach Hause und freuten sich auf ihre wohlverdienten zwei Wochen Pfingstferien.

(Lukas Jungbauer)

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 15. Juni

Ortsvorsteher Obergrombach

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Obergrombacher Seniorinnen und Senioren, wie Ihnen bekannt ist, feiert der Musikverein Eintracht Obergrombach in diesem Jahr sein 125-jähriges Jubiläum. Neben vielen Programmpunkten, die zu diesem Fest geboten werden, hat sich der Musikverein auch dazu bereit erklärt, den **städtischen Seniorennachmittag** zu gestalten. Unter dem Motto „Jung trifft Alt“ werden Sie am **Montag, 25. Juni, ab 14.30 Uhr auf dem Festplatz in der Helmsheimer Straße** (neben der TVO-Halle) unterhalten.

Genießen Sie diesen Nachmittag bei einem kurzweiligen Programm, bei Kaffee und Kuchen, Vesper und Getränken.

Bitte merken Sie sich diesen Termin gut vor, denn eine persönliche Einladung wie in den vergangenen Jahren, wird Ihnen nicht mehr zugestellt. Ein von der Stadt Bruchsal bereitliegender Verzehrbon erhalten alle Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren.

Ich lade Sie ganz herzlich zu diesem Seniorennachmittag ein und würde mich freuen, wenn ich Sie begrüßen dürfte.

Ihr Jens Skibbe, Ortsvorsteher

Fundsachen

Gefunden wurde ...

ein Ravensburger Spiel, Fußgängerweg zwischen Hauptstraße und Untere Au.

Näheres ist in der Verwaltungsstelle zu erfahren.

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach



Abschlussfahrt ins Altmühltal

Es war der Beginn einer schönen Zeit als die Klasse 9 der Burgschule Obergrombach am 14. Mai am Bruchsaler Bahnhof in den Zug nach Gunzenhausen einstieg.

Schon im Zug waren alle Schüler gut gelaunt und freuten sich auf die Jugendherberge, in der sie die nächsten fünf Tage verbrachten. Nachdem sie an der Jugendherberge angekommen waren und ihre Zimmer eingerichtet hatten gab es nach einer kurzen Ortserkundung auch schon Abendessen. Das Essen schmeckte allen Schülern gut. Am nächsten Tag machte die Klasse einen Ausflug zum Altmühlsee. Nach einer kurzen Schifffahrt ging es auch schon ins kühle Nass. Wer schon im Wasser war oder nicht ins Wasser wollte konnte sich auf den Bänken ausruhen oder auf dem Spielplatz Spaß haben. Zurück ging es natürlich wieder mit der Fähre. Auch am dritten Tag gab es in der Klasse keine Längeweile, denn sie machte eine Reise nach Nürnberg.

Vereinsnachrichten

Arbeitsgemeinschaft Obergrombacher Burgfest

Schupfnudelproduktion für das Burgfest



Schupfnudelproduktion für das Burgfest

Foto: AG Obergrombacher Burgfest

Einer langen Tradition folgend werden auch heuer wieder in fröhlicher Runde kiloweise Schupfnudeln produziert. Man trifft sich hierfür zu mehreren Arbeitseinsätzen, um diese badische Spezialität zuzubereiten. Dass viele der Damen den Schwung raushaben, ist sicher. Denn schon seit 1981, also dem ersten Burgfest überhaupt, wird dieses sommerliche Gericht bei den Cäcilianern angeboten. Alles entsteht in absoluter Handarbeit, wobei bei den Produktionsterminen auch das Tratschen nicht zu kurz kommt. So machen wir der Gerätehalle des OGV mit unserem Gerede alle Ehre. Und die Vorfreude auf knusprige Schupfnudel bleibt, ob mit oder ohne Apfelbrei. Das Burgfest kann kommen.

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Ausfahrt nach Helmsheim

Am Sonntag, 17. Juni, machen wir unsere geplante Ausfahrt zum Musikfest nach Helmsheim. Abfahrt ist um 10 Uhr am Friedhof. AS

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Der FCO im Internet und Facebook

Besucht uns im Internet unter www.fc-obergrombach.de oder auch im Facebook unter www.facebook.com/FCObergrombach.

Außerdem gibt es für die meisten Spiele unserer 1. Mannschaft auch bei www.fussball.de einen Liveticker für die, die nicht dabei sein können.

Erste Neuzugänge

Wir freuen uns, die ersten Neuzugänge für die neue Saison präsentieren zu können.

Zum einen wechselt Thomas Schweikert vom FV Hambrücken zur neuen Saison nach Obergrombach.

Unsere junge Mannschaft wird von der Routine und Erfahrung des 39-jährigen Allrounders profitieren.

Herzlich willkommen in Obergrombach!

Außerdem freuen wir uns sehr, auch dieses Jahr wieder Neuzugänge aus der A-Jugend im Seniorenbereich zu haben.

Dies ist einmal mehr ein Ergebnis der hervorragenden Jugendarbeit des FC Obergrombach mit dem FC Untergrombach, die immer wieder Früchte trägt.

Es ist uns ein großes Anliegen, eigene Jugend zu fördern und in den Kader der Senioren einzubauen.

Die fünf Spieler sind in alphabetische Reihenfolge:

Kraus, Julian

Kraus, Kristof

Lindenfelser, Lennart

Neuberth, Sören

Roth, Nico

Wir begrüßen euch herzlich und wünschen euch viel Erfolg!

WICHTIG, Save the date, Termin vormerken!

Saisonauftritt am 8. Juli ab 10 Uhr. Nach der Saison ist vor der Saison, das ist eine alte Binsenweisheit.

Am 8. Juli ist auf unserem Sportplatz das erste Training, dabei wird die neue Mannschaft vorgestellt und das Trainerteam wird eine Vorschau geben, wie sie die Mission A-Klasse angehen wollen. Ab 10 Uhr gibt es ein Weißwurst-Frühstück.

Zweite Mannschaft

Freundschaftsspiel in Untergrombach

FC Untergrombach 2 – FC Obergrombach 2 2:3 (0:2)

Im Rahmen des Sportfests unserer Freunde vom FC Germania Untergrombach kam es zu einem Freundschaftsspiel zwischen den beiden Reservemannschaften.

In der ersten Halbzeit markierten Maxi Schneid in der 34. und Jannik Butterer in der 43. Minute den 0:2-Halbzeitstand, in der zweiten Halbzeit stellte Mirco Britsch in der 65. und 68. Minute den Ausgleich her.

Kurz vor Schluß traf Marco Schweiger zum 2:3, nachdem der Untergrombacher Torwart einen Elfmeter zunächst parierte, im Nachschuß.

Noch zu erwähnen ist, dass Peter Mannherz in der ersten Halbzeit für Obergrombach und in der zweiten für Untergrombach spielte, Tobias Fritsch umgekehrt.

Jugendabteilung

Jugendergebnisse

Ergebnisse unserer Jugend, die jeweils als Spielgemeinschaft mit dem FC Germania Untergrombach antritt (Ergebnisse in der E-Jugend werden immer nur mit 0:0, 1:0 oder 0:1 angegeben, unabhängig vom tatsächlichen Ausgang)

C-Jugend

SV Kickers Büchig : SG FCO/FCU 0:1

SpG Ubstadt-Weiher 1 : SG FCO/FCU 3:1

B-Jugend

SV Oberderdingen : SG FCO/FCU 3:0

A-Jugend

SpG Wiesental : SG FCO/FCU 2:6

SG FCO/FCU : SpG Graben-Neudorf 5:0

Förderverein Burgschule Obergrombach



Hinweis auf nächste Sitzung des FVBO

Die nächste Sitzung des Fördervereins Burgschule Obergrombach findet **am Montag, 18. Juni, um 19.30 Uhr**, im Nebengebäude der Burgschule Obergrombach statt.

Wir würden uns freuen, wenn alle Mitglieder des Vorstandes teilnehmen könnten. Alle Mitglieder sowie alle, denen die Burgschule Obergrombach am Herzen liegt, sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. (UP)

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Aktion für Kinder am Burgfest-Sonntag



Die „mittelalterliche Macherei“ 2016 war für uns ein tolles Erlebnis!

Foto: Förderverein Schwimmbad

Wie einige von Euch schon auf dem Burgfest-Flyer sahen, gibt es am Burgfest wieder Aktionen für Kinder von uns in Kooperation mit der evangelischen Christusgemeinde Unter- und Obergrombach.

Schon vor zwei Jahren boten wir ein solches Programm gemeinsam mit der ev. Christusgemeinde an, um mit dem Erlös die damals noch in der Planung stehende „Spielburg“ im Freibad zu bezuschussen. Die ev. Christusgemeinde spendete dabei ihren Erlös ebenfalls für diesen Zweck.

Mittlerweile freuen wir uns und vor allem viele Kinder sehr, über das gelungene Spielgerät an der großen Liegewiese des Freibades.

Im Gegenzug wollen wir mit dem Erlös der Aktion dieses Jahr ein Projekt, die „Kinderkirche – KiTeeGo“ der ev. Christusgemeinde unterstützen, die Sandra Herrmann und Helen Weiland immer wieder sonntags anbieten. Hier wird nicht nur „gepredigt“, sondern kindgerecht mitgemacht! Dazu braucht es immer wieder Bastelmaterialien, Utensilien und immer neue Ideen um dieses Angebot weiterhin attraktiv zu gestalten. Es wird also in jedem Fall eine Aktion für eine gute Sache!

Dabei können Kinder mit ihren Eltern in der „mittelalterlichen Macherei“ am Burgfest-Sonntag tolle Sachen herstellen; Pfeil & Bogen, Steckenpferde, Stabpuppen, Bilder, Drucke, geflochtene Haarbänder...

Natürlich braucht es dafür und für das Puppenspiel viel Vorbereitungszeit. Doch es ist nur wenig Zeit, jeweils für Aufbau, Kasse, Bastelei, und Abbau. Die Aktion findet wie in den Vorjahren im Hof hinter der Sparkasse statt. Dort brauchen wir einige Schirme, Sonnensegel, Pavillons, Strohhallen, Tische und Bänke. Um dies aufzubauen treffen wir uns am Samstag, 21. Juli, um 8:30 Uhr. Für Sonntag, 22. Juli haben wir schon einige Helfer/-innen gefunden. Doch auch hier benötigen wir noch Unterstützung; für die Kasse, ab 13:30 Uhr und 15:00 Uhr, für die „Macherei“ ab 14 Uhr und ab 16 Uhr und für den Abbau ca. 17:45 Uhr. Jede „Schicht“ dauert ca. 2 Stunden.

Für die Helfer/-innen der „Macherei“ findet am Montag, 18. Juni, um 20 Uhr ein kurzes Info- und Übungstreffen statt.

Könnt Ihr uns beim Auf- und Abbau und unserer Aktion für Kinder unterstützen?

Dann meldet Euch unter Telefon: (07257) 647985 bei Monika Guth. (Sollte sich schon jemand per E-Mail gemeldet haben, dann bitten wir darum anzurufen, da es mit dem Postfach leider eine technische Panne gibt.) Schon jetzt freuen wir uns, wenn wir diese tolle Aktion gemeinsam mit Euch und vielen Kindern schaffen und erleben werden! M.Guth

Sängerbund 1864 Obergrombach



Sängerbund gratuliert dem FCO zum Aufstieg

Der FCO hat es geschafft – im letzten Spiel der Saison wurde der Aufstieg in die A-Klasse perfekt gemacht. Eine tolle Teamleistung von Mannschaft, Trainern und Vorstandschaft, auf die die ganze FCO-Familie stolz sein kann.

Was die sängerischen Qualitäten der Aufstiegs Mannschaft anbelangt, sehen wir durchaus noch Verbesserungspotential – wir werden hierauf noch zurückkommen und unterstützen gerne getreu dem Motto „You'll never walk alone“. W.S.

Musikverein Eintracht Obergrombach



Jubiläumswochenende IV



Die große Showband der US-Army
Foto: Musikverein Eintracht

Nachdem am Sonntagvormittag die Lachmuskeln bei „Comedy zum Frühstück“ mit Berhane Berhane gelockert werden (vgl. Bericht der letzten Woche), ist der Eintritt zum Bezirksmusikfest ab mittags frei.

Zum Mittagessen, das musikalisch umrahmt wird, verwöhnt das Team um Chefkoch Felix die Gäste unter anderem mit Burgunderbraten, Soße und Spätzle. Ab 14.30 Uhr beginnt dann der Sternmarsch, bei dem verschiedene Kapellen aus unterschiedlichen Richtungen musizierend zum Festplatz marschieren. Dort treffen sich dann ca. 200 Musiker, um als Massenschor drei Stücke gemeinsam zu präsentieren. Solch eine Menge muss erst einmal koordiniert und dirigiert werden. Bis zirka 19.30 Uhr unterhalten dann drei Kapellen die Besucher im Festzelt. Als Highlight des Tages beginnt um 20 Uhr ein Showabend mit der großen Showband der US Army. Verschiedene Sänger und Musiker werden Sie begeistern. Auch zu diesem musikalischen Genuss ist der Eintritt frei. Für den Gaumen gibt es den speziell kreierte 125er Jubiläumsmarzipan. In seinem Jubiläumsjahr freut sich der Musikverein über Kuchenspenden für die Kaffeestube. An folgenden Tagen wird Kaffee und Kuchen angeboten: Sa, 23. bis Mo, 25. Juni.

Wer gerne einen Kuchen für ein vielfältiges Kuchenbuffet backen und damit den Musikverein unterstützen möchte, meldet sich bitte bei: Jutta Janzer, Telefon: (07257) 4859 oder per E-mail: jutta.janzer@arcor.de.

Herzlichen Dank im Voraus für alle Torten, Kuchen, Muffins, und andere kreative Leckereien.

Lassen Sie sich von dem abwechslungsreichen Programm in Ihren Bann ziehen: Lauschen Sie bei leckerem Essen besonderer Unterhaltung. Genießen Sie ein Jubiläumswochenende. BB

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Public Viewing beim TCO



Wie auch in den vergangenen Jahren überträgt der TCO auch dieses Jahr wieder alle Spiele der Fußballweltmeisterschaft in Russland mit Beteiligung der Deutschen Nationalmannschaft live!

Am kommenden Sonntag, 17. Juni, um 17 Uhr geht's los mit dem Auftaktspiel unserer Mannschaft gegen Mexico und wir bringen Sie ganz nah ran: Erleben Sie Spiele, Spaß, Spannung, Tränen, Jubel und vor allem Siege! Um dieses Feeling wieder zu bekommen, brauchen Sie nicht unserer Fußballnationalmannschaft nach Russland hinterher reisen, sondern kommen einfach zum TCO. Verfolgen Sie die Spiele auf unseren beiden Leinwänden im TCO Vereinsheim oder dem Flachbildschirm auf unserer gemütlichen Sonnenterrasse. Wer den TCO kennt, weiß natürlich, dass auch hier für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist. Genießen Sie die Stimmung in einer Runde voll fußballbegeisterter Fans und tauchen Sie ein in die Welt, in der „König Fußball“ regiert. Lassen Sie sich diese Chance nicht entgehen!

Schon heute freuen wir uns, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen. Gunda Hannich

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Tischtennisfreunde erfolgreich in Edingen

Beim 8. Pfingstturnier des TTC Edingen-Neckarhausen waren die Tischtennisfreunde durch drei Spieler vertreten. In der starken Konkurrenz der Herren B konnte Thorsten Degen zwei Siege erringen und Jörn Jork gewann vier Spiele. Peter Hettinger war an diesem Tag nicht zu schlagen und erreichte den ersten Platz.

Die Tischtennisfreunde gratulieren zum tollen Ergebnis! eve

Turnverein 1902 Obergrombach



Turnen

Vereinsmeisterschaften 2018

Am Sonntagmorgen, 17. Juni, sucht die TVO Jugend die Vereinsmeister 2018. Der Wettkampf startet um 10.30 Uhr, Einturnen ist um 9.30 Uhr. Die Zuschauer erwartet neben spannenden Turnwettkämpfen heiße Würstchen, Belegte sowie Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Obergrombach



Pokalkampf 16. Juni 2018 mit Sommerfest

Liebe Hundesportlerinnen,
Liebe Hundesportler,
Liebe Hundefreunde,

Wir laden Sie, ob als Teilnehmer oder Zuschauer, recht herzlich zu unserem Pokalkampf der OG Obergrombach ein.

Beginn: 17.00 Uhr
Leistungsrichter: Markus Schmitt
Schuldienschiefer: Klaus Fischer
Training mit unserem Schuldienschiefer ist am 5.6., 7.6., 12.6. und 14.6. jeweils um 19.00 Uhr.

Anmeldungen können während den Übungsstunden (Do. ab 19 Uhr; So. ab 11 Uhr) auf dem Übungsplatz, oder an

- Jörn Kehrer, Kurfalstr. 122, 76646 Bruchsal, Tel. 07251 59671 oder
- eMail: info@sv-obergrombach.de

abgegeben werden.

Meldeschluss: 12.06.2018
Meldgebühr: 7,50 € je Hund

Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Teilnahme freuen

Sommerfest

Liebe Hundefreunde und Hundesportler, zu unserem diesjährigen Pokalkampf mit Sommerfest laden wir Sie recht herzlich ein. Wir starten um 17 Uhr und hoffen auf eine interessante Veranstaltung. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Die Vorstandschaft (GS)

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 15. Juni

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung zur nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 20.06.2018, um 19:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Haushaltsplan der Stadt Bruchsal für das Jahr 2019 - Mittelanmeldungen für Untergrombach
3. Informationen und Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Offenlage des Protokolls vom 18.04.2018 und 16.05.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 08.06.2018

Karl Mangei, Ortsvorsteher

Verschiedenes

„Unterwegs“ zeigt Arbeiten aus vier Jahrzehnten 17. bis 29. Juni in der Untergrombacher Gustav-Adolf-Kirche



Landschaft in Rot: Joachim Tatje zeigt seine Bilder von unterwegs in der Gustav-Adolf-Kirche

(Foto:Tatje)

Bruchsal-Untergrombach (tam).

„Unterwegs“ – so hat Joachim Tatje eine Auswahl seiner Arbeiten überschrieben, Zeichnungen und Gemälde aus vier Jahrzehnten, die während der zweiten Juni-Hälfte in der Untergrombacher Gustav-Adolf-Kirche (Bruchsal Str. 63) zu sehen ist. Eröffnet wird die Ausstellung am Sonntag, 17. Juni um 11 Uhr im Rahmen des Gemeindefestes der evangelischen Christusgemeinde. Die Finissage findet am Freitag, 29. Juni um 17 Uhr statt mit einer Laudatio von Hartmut Ayrlé und musikalischer Umrahmung

durch das Gitarrentrio TrioCorde.

Tatjes Werke sind bis auf wenige Ausnahmen gegenständlich. Seit seiner Jugend malt und zeichnet der gebürtige Lemgoer als Autodidakt. Den „Startimpuls“ bekam er von seinem Kunsterzieher, dem Maler Emil Schulz-Sorau, der als einer der bedeutendsten lippischen Künstler des 20. Jahrhunderts gilt. Tatje arbeitet bevorzugt mit Aquarell, Gouache, Ei-Tempera und Acryl. Ausgehend von seinen frühen Zeichnungen wird der Entwicklungsprozess zu größeren Formaten, zu verstärkter Farbigkeit und Expressivität erkennbar. In vergangenen vier Jahrzehnten fand Tatje immer wieder Zugang zu Künstlern, die ihn inspirierten und förderten, darunter der Karlsruher Helmut Meyer-Weingarten, der Amerikaner Ron Otter und die Berliner Künstlerin Helga Ntephe. Tatje selber sieht sich auf einem Weg der künstlerischen Entwicklung mit offenem Ziel. Wegbegleiter ist die stets neue Auseinandersetzung mit Materialien, Motiven und Techniken.

Information:

Die Ausstellungseröffnung findet am Sonntag, 17. Juni um 11 Uhr statt. Geöffnet ist die Ausstellung dienstags und donnerstags von 17 bis 20 Uhr, am Samstag, 23. Juni von 15 bis 19 Uhr sowie am Freitag, 29. Juni, ab 15 Uhr. Am selben Abend findet die Finissage statt, die Ausstellung wird bis 21 Uhr geöffnet sein. Die Werke können käuflich erworben werden. Vom Erlös gehen zehn Prozent an das Ferienprogramm der Musik- und Kunstschule Bruchsal.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Vereinsnachrichten

AWO Ortsverein Untergrombach



Nachbarschafts-Café Am 19. Juni ab 15 Uhr

Gute Unterhaltung!

Genießen Sie heißen Kaffee und frischen Kuchen in netter Gesellschaft im AWO-Café. Unser Team freut sich auf Sie.

Termin: Dienstag, 21. Juni, von 15 bis 17 Uhr im Haus Silbertal.

AWO-Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

Schauen Sie in unseren neuen Schaukasten!



Der neue Schaukasten Foto: AWO

Endlich ist es so weit, der AWO-Ortsverein in Untergrombach hat einen Schaukasten. Seit Anfang Juni steht das gute Stück in der Ste. Marie-aux-Mines-Straße 24 vor dem Haus Silbertal. Der Ortsverein hat leider keine eigenen Räumlichkeiten, deshalb sagen wir für den Stellplatz und auch der Baufirma Hartlieb für die kostenlose Aufstellung ein herzliches Dankeschön.

Ab sofort finden Sie hier die Ankündigungen für Veranstaltungen und Aktivitäten des AWO Ortsverein, des Haus Silbertals, der AWO Sozialstation und von Kooperationspartnern. Angefangen von Tagesausflügen, Terminen des AWO Cafés bis hin zu aktuellen Fitnessangeboten der AWO mit Nelly Dochat. Ein Spaziergang zum Haus Silbertal lohnt auf jeden Fall, zum Beispiel zum Nachbarschaftskaffee am 19. Juni – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Diabetiker Treff Untergrombach

Unsere Bezirksversammlung mit Neuwahlen

Am Samstag, 16. Juni im Kath. Pfarrheim in 76646 Bruchsal Untergrombach, Franz-Liszt-Straße, Beginn: 15:00 Uhr.

Ihre Ansprechpartner: Karin Dahlbüding, Telefon: (07244) 737849; Patrick Süß, Telefon: (0151) 11630241 ab 17:00 Uhr oder Roswitha Rapp, Telefon: (07257) 1609 sowie unter E-Mail: dbw-untergrombach@web.de

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Les Tournesols - Sonnenblumen

„Les Tournesols“ (Sonnenblumen) nennt sich die selbstständige Einrichtung in Ste. Marie-aux-Mines, die sich sowohl um geistig, wie auch um körperlich behinderte Kinder und Erwachsene kümmert. 1965 begann die Erfolgsgeschichte dieser Institution im Gebäude „Waltersperger“. Der so genannte örtliche Textilhersteller stellte seinen Arbeitern das Gebäude zur Verfügung, und 1966 wurde darin ein Heim für geistig

behinderte Erwachsene ins Leben gerufen. 1990 verbündeten sich zwei Einrichtungen für Behinderte, eine mit Kindern, eine mit Erwachsenen, und nannte sich Les Tournesols. Die Leitung übernahm damals Daniel Lee, der bis heute dieses Unternehmen erfolgreich führt. 2014 arbeiteten bereits 300 Mitarbeiter in dieser sozialen Einrichtung. Es gibt u.a. spezialisierte Erzieher und medizinisch-psychologische Helfer. Alle werden besonders geschult, um eine bestmögliche Betreuung der untergebrachten Personen zu gewährleisten. Davon konnte sich eine Delegation aus Untergrombach, die auf Einladung von Daniel Lee angeheuert war, überzeugen. Zuerst wurde die Einrichtung MAS (La Maison d'Accueil Spécialisé) besucht. In diesem Wohnheim gibt es 60 Plätze für Erwachsene, die eine oder mehrere Behinderungen haben, und nicht in der Lage sind, selbstständig zu leben. Eine komfortable Unterkunft, die tägliche Pflege, Bewegung, Entspannung und ein angepasster Lebensrhythmus auf die Bedürfnisse der Bewohner abgestimmt, bestimmen das Leben im MAS. Angenehm überrascht hat uns die zweite Station, ein alter Vogesenbauernhof. Das zehn Hektar große Gelände mit dem renovierungsbedürftigen Gebäude soll nach dem Umbau von Behinderten und deren Betreuer bewirtschaftet werden. Hier ist eine touristische Einrichtung geplant, welche die Landwirtschaft und die Tierwelt der verschiedenen Epochen darstellen soll auf eigens für Besucher angelegten Rundwegen. Der hier vorgesehene Streichelzoo mit Kleintieren, der mittelalterliche Garten, weitere Tiere und Pflanzen sind vielversprechend, so dass auch aus diesem Plan ein Erfolg werden kann. Ortsvorsteher Karl Mängei bedankte sich bei den Mitarbeitern für die Vorstellung des Projekts und sagte weitere Besuche zu. (Fortsetzung folgt!) Barbara Lauber



Vertreter des Freundeskreises Untergrombach-Ste. Marie-aux-Mines, das Direktorium der „Tournesols“ und Vertreter des Freundeskreises in Ste. Marie-aux-Mines auf dem elsässischen Bauernhof

Foto: Freundeskreis Untergrombach-Ste. Marie-aux-Mines

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Nach den Sternen greifen – OpenAir-Gottesdienst beim FCU



Sportfestgottesdienst

Foto: Mathias Fuchs

Zugegeben: wir waren in „kleiner Besetzung“ zum Auftritt beim Sportfestgottesdienst des FC Germania Untergrombach gekommen. Irgendwie hatten sich sämtliche Viren, Abiturpläne, lang geplante Urlaube an diesem Wochenende gegen Ton-Art verschworen ... Umso schöner, dass diejenigen, die dabei sein konnten, einen inspirierenden Gottesdienst mit Pfarrerin Andrea Knauber und Pastoralreferent Mathias Fuchs erleben und musikalisch mitgestalten konnten.

Unterstützt von der professionellen Technik, die unsere Freunde des FCU wunderbar organisiert hatten, eröffneten wir den Gottesdienst mit Leonard Cohens Jahrhunderthit „Hallelujah“. Die anschließenden Lieder „Mittelpunkt“ und „Dein Wort“ unterstrichen die Lesung aus dem Buch Daniel. In der folgenden Predigt standen Gedanken des „nach den Sternen greifen“ im Vordergrund – von uns begleitet mit „Oh happy day“. Die universalen Gedanken, die von den Cheerleadern des FCU in den Fürbitten formuliert wurden, unterstrich Ton-Art unter der Leitung von Christel Lauber mit „Child of the Universe“. Zum Ende des stimmungsvollen Gottesdienstes stimmten wir mit den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern das irische Segenslied „Mögen die Straßen uns zusammenführen“ an.

Wir bedanken uns beim FCU Untergrombach, bei Pfarrerin Andrea Knauber und Pastoralreferent Mathias Fuchs für die unkomplizierte Zusammenarbeit und die schöne Auftrittsmöglichkeit an diesem Sonntagmorgen. Gerne kommen wir wieder ... AK.

Juni-Monatstreff

Am Freitag, 15. Juni, treffen wir uns um 19.00 Uhr im „Bundschuh“ zu unserem Monatstreff. Dazu laden wir unsere Mitglieder und Freunde sehr herzlich ein. Bei gutem Wetter sitzen wir im Biergarten!

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.**Ergebnisse vom 6. und letzten KK-Rundenwettkampf**

Die letzte Begegnung der laufenden Kleinkaliber-Wettkampfsaison änderte nichts mehr an den bisher erreichten Platzierungen. Die Pistolenschützen stehen auf einem sehr guten 2. Tabellenplatz in ihrer Gruppe, die Gewehrmannschaft leider nur auf dem vorletzten Platz. Ein herausragendes Ergebnis schoss zum Abschluss Meik Wolf mit 283 Ringen und erreichte damit den 1. Platz in der Rangliste der teilnehmenden Pistolenschützen! Mit einem Wettkampfschnitt von 274,5 Ringen ist er der Beste von immerhin 113 Sportpistolenschützen in der Kreisliga. Herzlichen Glückwunsch dazu!

KK-Sportgewehr – Kreisklasse A

Zeutern I : Untergrombach I : Neudorf I – 798 : 751 : 779 Ringe
Kevin Krauth 259, Klaus Biedermann 253, Daniel Bolich 239 Ringe

KK-Sportpistole – Kreisklasse A

Neudorf I : Untergrombach I – 802 : 794 Ringe
Meik Wolf 283, Michael Hubbuch 257, Patrick Süß 254 Ringe

Erinnerung an das Ortsturnierschießen

Wir möchten nochmal alle Vereine, Stammische und Mannschaften an unser Ortsturnierschießen erinnern, das am Samstag, 30. Juni, ab 13 Uhr stattfindet. Die Möglichkeit zum Trainieren besteht wieder in der Turnierwoche von Dienstag bis Freitag, jeweils ab 18 Uhr. Anmeldungen per E-Mail an info@svuntergrombach.de oder telefonisch bei Patrick Süß (0151/11630241) oder Steffen Pfeifer (0177 / 3317845). WA

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach**Damen I schaffen ersten Schritt zum Klassenerhalt!**

Damen 1 mit Mannschaftsführerin
Julia Mangei (v.r.) Foto: TC

Am Sonntag, 10. Juni, fand das zweite Heimspiel der ersten Damenmannschaft des TC BW Untergrombach statt. Bei großer Hitze ging es auf den Plätzen nicht weniger heiß her. Gegen die Mannschaft des SSC Karlsruhe musste ein Sieg her, um das Saisonziel „Klassenerhalt“ weiter aufrecht zu erhalten – das war allen klar. Mit den Einzeln konnte ein 3:3 erreicht werden. Nun mussten die Doppel entscheiden, ob der erste Saisonsieg verbucht werden konnte. Fast zeitgleich wurde ein Doppel gewonnen und eines verloren. Das Endergebnis hing also am letzten Doppel. Dieses Doppel konnte kaum spannender sein: nach verlorenem

ersten Satz, wurde der zweite Satz nach hoher Führung letztendlich im Satztiebreak entschieden und es kam zum entscheidenden Matchtiebreak. Doch die untergrombacher Spielerinnen behielten die Nerven und konnten sich den Matchtiebreak mit 10:8 sichern. So ging das dritte Saisonspiel mit 5:4 nach Untergrombach! Julia Mangei

Dieses Jahr findet das Michaelsbergturnier zum 40. Mal statt.

Bezüglich der Arbeitseinsätze in der Zeit vom 15. bis 19. August wird es eine Änderung geben. Der 2. Vorstand Roland Ernst wird die Mitglieder persönlich ansprechen und ihnen Einsatztermine anbieten. Dadurch soll erreicht werden, dass auch nicht ganz so „beliebte“ Termine besetzt werden können. Erst wenn diese Termine vergeben sind werden die Einsatzlisten im Clubhaus ausgehängt. Hier kann man sich wie gewohnt in die freien Termine eintragen. Den Einsatzplan für die Kasse sowie die Kuchen- und Salatspendenlisten hängen bereits seit dieser Woche im Clubhaus aus. Der gesamte Vorstand bedankt sich bereits im Voraus für euren Einsatz, denn nur so kann unser Traditionsturnier wieder ein voller Erfolg werden. Der Vorstand

**Theater- und Kulturverein
Bundschuh Untergrombach****THEATERSOMMER 2018 – Das fliegende Klassenzimmer**

Nachdem das Kellertheater am letzten Sonntag einen erfolgreichen Abschluss fand, übernimmt nun ab 23. Juni unsere Jugend für vier Freilichtaufführungen das Schauspielzepter. Sie präsentieren ein Stück für kleine und große Besucher ab 6 Jahren: „Das fliegende Klassenzimmer“ (Autor: Erich Kästner, für die Bühne bearbeitet von Franziska Steif). Die Geschichte: Der junge Erich Kästner möchte schon seit Jahren eine Weihnachtsgeschichte schreiben. Doch wie schreibt man eine solche

Geschichte im Hochsommer?

Um eine winterliche Atmosphäre zu bekommen, reist er nach Südbayern an den Fuß der Zugspitze und beginnt dort zu schreiben. Die Geschichte handelt von fünf jungen Internatsschülern, der träumerische Jonathan „Johnny“ Trotz, der starke Matthias „Matze“ Selbmann, der kleine Uli von Simmern, der Klassenbeste Martin Thaler und der neunmal-klug Sebastian Frank.

Die fünf Jungen erleben in der Weihnachtszeit allerhand Abenteuer, wie zum Beispiel ihre Kleinkriege mit den Realschülern der Stadt oder ihr eigenes Theaterstück zur Weihnachtsfeier der Schule. Dabei können sie immer auf die Hilfe ihres Freundes mit dem Namen Nichtraucher, welcher in einem alten Eisenbahnwaggon neben der Schule lebt, und des gutmütigen Internatsleiters Dr. Johann „Justus“ Bökh verlassen.

Aufführungstermine (Einlass jeweils 1 Stunde vorher):

- Sa, 23. Juni (Premiere) – Beginn 15.00 Uhr
- So, 24. Juni – Beginn: 15:00 Uhr
- Fr, 29. Juni – Beginn: 18.30 Uhr
- Sa, 30. Juni – Beginn: 15:00 Uhr

Vorverkaufsstellen:

- Moni's Haarstudio
Bruchsaler Straße 2
76646 Bruchsal-Untergrombach
- per Telefon: 07257 25 35 (Mo-Fr)
Renate Sterzenbach
Wittumstraße 24
76646 Bruchsal-Untergrombach

Auch für die Freilichtaufführungen „Die Rose von Eaton“ ab 28. Juli ist der Kartenvorverkauf in vollem Gange. Alle Informationen und Termine finden Sie auf unserer Homepage www.tkv-bundschuh.de und auf facebook unter www.facebook.de/tkvbundschuh. Wir freuen uns auf Sie!

Jahrgänge**Jahrgang 1940 / 1941**

Am Donnerstag, 21. Juni, fahren wir nach Tiefenbach (Besenhexe). Abfahrt ist um 10:26 Uhr. Bitte anmelden wegen Fahrkarten. Telefon: 07257/3375.
Grüß Fritz

Jahrgang 1946 / 1947

Am 21. Juni fahren wir zur Landesgartenschau nach Lahr. Abfahrt 9:32 Uhr mit der S 31 Richtung Karlsruhe. Teilnehmer bitte bis spätestens 18. Juni bei Edelbert anmelden.

– Anzeigen –

Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

G.S. Vertriebs GmbH

- ☎ Tel. 07033 6924-0
- ✉ E-Mail info@gsvertrieb.de
- 🌐 www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de



Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



WANDERN, WELLNESS UND GENUSS

URLAUB IN DEUTSCHLAND GENIESSEN

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

3 Tage
ab
79,50 €
p.P.

BERCHTESGADENER LAND – Wellness mit Stil & Ausblick in Bad Reichenhall



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- Eine Sitzung im hauseigenen Königssalz Salarium (45 Minuten p.P.)
- inkl. Nutzung des Wellnessbereichs mit Hallenbad & finnischer Sauna
- inkl. Parken am Hotel (nach Verfügbarkeit bei Anreise)
- Eintritt in das Casino Bad Reichenhall (ab 21 Jahren)

Veranstalter: **** Wyndham Grand Bad Reichenhall Axelmannstein
Salzburger Str. 2, 83435 Bad Reichenhall

3 Tage
ab
131 €
p.P.

Chiemsee – Entspannung im idyllischen Landhotel im Chiemgau



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Ein Willkommensdrink
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- An einem Abend leckeres 4-Gang-Menü im Rahmen der Halbpension
- inkl. WLAN, Parken am Hotel & Kurtaxe
- Verlängerungstage, Schifffahrt auf dem Chiemsee & Wellnessanwendungen auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: *** Landhotel Gabriele
Bründlsberggasse 14, 83246 Unterwössen

6 Tage
ab
279,50 €
p.P.

GARMISCH-PARTENKIRCHEN – Auszeit für Gipfelstürmer



- 5x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Ein Welcomedrink am Tag der Anreise pro Person
- Morgens leckeres Frühstück vom reichhaltigen Schlemmerbuffet
- Jeden Abend köstliches 3-Gang-Menü oder Buffet (nach Wahl des Küchenchefs)
- inkl. Nutzung des umfangreichen Freizeitbereichs mit Pool, Sauna & Fitnessraum
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: **** Mercure Hotel Garmisch-Partenkirchen
Mittenwalder Str. 2, 82467 Garmisch-Partenkirchen

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar, sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:
Verlag-2017

Wirtschaft regional

TechnologieRegion Karlsruhe 2018

Wirtschaftsspiegel erschienen

(pm/red). Auf über 100 Seiten wird an zahlreichen Beispielen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft gezeigt, wie durchgreifend und tief die Digitalisierung die Region verändert.

Digitalisierung ist branchenübergreifend das große Schlagwort des aktuellen Jahres. 4.0 ist längst nicht mehr nur das Web. Industrie, Handel, selbst die öffentliche Verwaltung – Digitalisierungsprojekte ziehen sich wie ein roter Faden durch alle Bereiche der Wirtschafts- und Forschungswelt. Der Wandel steht nicht mehr vor der Tür, er ist längst eingetreten.

Für viele bedeutet das, alte Wege zu verlassen. Was alle Unternehmen vom Ein-Mann-Start-up bis zum Global Player dabei verbindet: Sie brauchen Mut, um das Neuland zu entdecken und die Chancen für sich zu nutzen. Deshalb widmet sich die neue Ausgabe des „Wirtschaftsspiegels der TechnologieRegion Karlsruhe“ den Menschen, Unternehmen und Institutionen, die Mut beweisen und damit als Katalysator für die TRK auftreten.

Zukunftsregion

Auf über 100 Seiten wird an zahlreichen Beispielen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft gezeigt, wie durchgreifend und tief die Digitalisierung die Region verändert – und wie viele kreative und spannende Ideen daraus entstehen. Zahlreiche Studien bestätigen, dass die TechnologieRegion Karlsruhe zu den aufstrebendsten, kreativsten und gleichzeitig lebenswertesten Zukunftsregionen Europas gehört.

Dazu tragen tausende Unternehmen und Unternehmer ihren Teil bei, genauso wie die Politik, die mit viel Weitsicht und Mut die Weichen stellt, und die Forschung, die schon heute an den Ideen für übermorgen arbeitet. In acht The-

menbereichen beleuchten die Redakteure unter anderem, was Mut mit Gemeinschaft zu tun hat, wieso Führungsstärke viel Mut braucht, wie es um die Leitwölfe von morgen bestellt ist und wie sich die Digitalisierung auf unsere Zukunft auswirkt. Außerdem werden zehn Köpfe aus der TechnologieRegion vorgestellt – vom beruflichen Werdegang und ihren Erfolgsgeheimnissen bis hin zur Verbindung ins schöne Baden.

Einen umfangreichen Artikel widmen wir der TechnologieRegion Karlsruhe selbst und erklären, warum die Umwandlung zur GmbH und die Öffnung für Gesellschafter aus Wirtschaft und Forschung wichtige Schritte für die zukünftige Entwicklung waren.

Möglichkeiten der Wirtschaft

Die Oberbürgermeister Johannes Arnold, Dr. Frank Mentrup, Margret Mergen und Cornelia Petzold-Schick erläutern, wie sie einerseits in ihren eigenen Städten die Digitalisierung der Verwaltung und die Möglichkeiten der Wirtschaft vorantreiben – andererseits oft über Verwaltungs- und Ortsgrenzen hinweg gemeinsame Projekte anstoßen, um für die Zukunft gerüstet zu sein. Besonders umfangreich wird auf die verschiedenen Konzepte, mit denen Städte und Gemeinden Gründer in den ersten Jahren unterstützten und die Entwicklung von Start-ups maßgeblich fördern, geblickt – inklusive Erfolgsgeschichten von jungen Unternehmen, die mutig die ersten Schritte in der Wirtschaftswelt gemeistert haben.

Entscheider und Gründer

Der Wirtschaftsspiegel zeichnet das Bild einer innovativen, kreativen und vor allem mutigen Region, in der zahlreiche Entscheider und Gründer den Blick nach vorn werfen



Übergabe an den Aufsichtsratsvorsitzenden der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH, Dr. Frank Mentrup
Foto: pm

und Neuland betreten – sei es in der Forschung, in der Gründung von Start-ups, in der Leitung vieler Unternehmen oder auf der politischen Ebene. „Zukunft erfolgreich gestalten heißt, selbstbewusst neue Wege zu gehen“, sagt der TRK-Vor-

sitzende Dr. Frank Mentrup in seinem Vorwort. Wie vielfältig diese Wege sind und wie selbstbewusst die TRK in eine erfolgreiche Zukunft blicken kann, das zeigt die neue Ausgabe des „Wirtschaftsspiegels der TechnologieRegion Karlsruhe.“

Leistungswettbewerbe des Deutschen Handwerks

Die besten Nachwuchshandwerker

(pm/red). Beim Berufswettbewerb des Handwerks „Profis leisten was“ (PLW) beweisen die jungen Gesellinnen und Gesellen, dass sie ihr Handwerk von der Pike auf gelernt haben.

Die Berufswelt der Zukunft verlangt nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch praktische Anwendungsfähigkeit. Der Leistungswettbewerb ist eine hervorragende Möglichkeit zu testen, wo jeder Einzelne steht.

Wer gehört zu den Kandidaten?

Junghandwerker/-innen mit einem guten Prüfungsergebnis oder diejenigen, die kurz vor ihrer Gesellenprüfung stehen und ein gutes Ergebnis erwarten. Bei dem im Herbst stattfindenden Wettbewerb kann teilnehmen, wer die Gesellenprüfung 2018 abgelegt hat und zum Zeitpunkt der Prüfung nicht älter als 27 Jahre war. Voraussetzung ist im Gesamt-

ergebnis der Prüfung die Note „Gut“ (81 Punkte). Neben Auszeichnungen und Preisen eröffnen sich euch interessante und gute Karrierechancen im Handwerk.

Dieser Wettbewerb wird parallel zu „Profis leisten was“ (PLW) durchgeführt. Die Voraussetzungen zu einer Teilnahme entsprechen denen des Wettbewerbs „Profis leisten was“. Dabei sollen Leistungen in Gestaltung/Formgebung für das Gesamtergebnis der praktischen Prüfung besonderes Gewicht haben. Anmeldeschluss für die Wettbewerbe ist der 10. August 2018 bei der Handwerkskammer Karlsruhe. Die Antragsformulare gibt es bei der jeweiligen Innung bzw. deren Geschäftsstelle. Diese sind gleichzeitig auch Ansprechpartner bei Fragen zum PLW.

Die Kontaktdaten finden sich auf unserer Homepage unter www.hwk-karlsruhe.de/innungen. Weitere Infos finden sich weiter auf der Website www.hwk-karlsruhe.de

Kultur regional

Karlsruhe: Internationaler Gospelkirchentag vom 21. bis 23. September

Gänsehautmoment für 5000 Sänger und Zehntausende Besucher

(fw). Der Internationale Gospelkirchentag kommt zum zweiten Mal nach Karlsruhe. Drei Tage lang werden die Teilnehmer singen, lernen, feiern und Gemeinschaft unter gleich gesinnten Gospelliebhabern genießen. Vom 21. bis 23. September treffen sich 5.000 Musikbegeisterte bei Europas größtem Gospelfestival in Karlsruhe.

An diesem Wochenende haben interessierte Sänger die Möglichkeit, bei den Mass Choir Proben, dem Herzstück des Gospelkirchentags, unter Leitung von international renommierten Komponisten und Referenten neue Songs einzustudieren und einmalige Gänsehautmomente zu erleben.

Mehr als 50 Workshops bieten jedem Sänger oder Chorleiter eine große Auswahl sich im jeweiligen Interessengebiet weiterzubilden. Schon die Eröffnungsfeier auf dem Marktplatz am Freitagabend wird musikalisch ein bunter Abend mit dem Auftritt des Chors der Nationen und vielen weiteren Künstlern und Chören.

Das Gospeltreffen erwartet Teilnehmende aus 15 Nationen. Ein besonderes Highlight ist die Gospelnacht, in der am Freitagabend mehr als 90 Chöre an 25 unterschiedlichen Veranstaltungsorten wie Kirchen die Stilvielfalt der Gospelmusik eindrücklich präsentieren. Die Gospelnacht ist kostenlos,



Sänger beim Gospelfestival in Braunschweig

Foto: Karsten Socher

zugunsten von der Aktion „Gospel für eine gerechtere Welt“ werden Spenden für ein Wasserprojekt in Kenia gesammelt. Nicht nur als Dauerteilnehmer kann man beim Gospelkirchentag in Karlsruhe die Energie der Gospelmusik erleben. Auf mehreren Bühnen in der Innenstadt präsentieren sich Chöre aus ganz Europa und bringen moderne Gospelklänge für die Bürger der Stadt mitten in die Karlsruher City.

Am Samstag, den 22. September, lädt der Gospelkirchentag zur International Gospel Celebration in die dm-arena mit Elementen aus Soul, Funk, Pop und Hip-Hop ein. Konzertkarten für das Galakonzert können auch

ohne Teilnahme am Gospelkirchentag erworben werden. Den Abend eröffnet die amerikanische A-Cappella-Gruppe „Undivided“. Danach stehen zahlreiche Künstler der deutschen und internationalen Gospelszene zum ersten Mal zusammen auf einer Bühne und präsentieren eine Auswahl an Liedern der letzten Gospelkirchentage. Als krönender Abschluss des Abends wird der 12-fache Grammy-Gewinner Kirk Franklin (USA) ebenfalls ein Best-of aus 20 Jahren seines künstlerischen Schaffens präsentieren. Nach einem Mass Choir Singen in der dm-arena endet der Gospelkirchentag mit einem öffentlichen Festivalgottesdienst am

Sonntagnachmittag um 14 Uhr, zu dem auch Karlsruher Kirchengemeinden einladen.

2018 ist der 9. Internationale Gospelkirchentag, der alle zwei Jahre in einer anderen Stadt stattfindet, bereits ein zweites Mal in Karlsruhe zu Gast. 5.000 Sänger werden an dem Wochenende proben und auftreten. Zusätzlich werden mehrere Zehntausende Besucher an den Bühnen erwartet.

Neben Dauerkarten können auch Tageskarten sowie Konzertkarten für die International Gospel Celebration für 39,- € an der Abendkasse, unter www.gospelkirchentag.de und telefonisch unter 02302/28222-22 erworben werden.

Regierungspräsidium Karlsruhe zeigt Ausstellung zur Bestattungskultur „Hier liegen Sie richtig“

Wissenswertes und Informationen um Lebensende und Grabgestaltung

(if). Zahlreiche Informationen zu vielen Aspekten rund um das Lebensende sowie ein umfangreiches Beratungsangebot und Begleitprogramm gibt es bis Sonntag, 24. Juni 2018 im Regierungspräsidium Karlsruhe am Rondellplatz. Erstmals veranstalten dort das Regierungspräsidium Karlsruhe und der Verein zur Pflege der Friedhofs- und Bestattungskultur in

Karlsruhe e.V., gleichzeitig Träger des Info-Centers am Karlsruher Hauptfriedhof, unter dem augenzwinkernden Motto „Hier liegen Sie richtig“, eine Ausstellung zur Friedhofs- und Bestattungskultur. Die Ausstellung wurde am 4. Juni von Regierungsvizepräsidentin Gabriela Mühlstädt-Grimm eröffnet. Kunsthistorikerin Simone Dietz, Mitarbeiterin des InfoCenters

und Kuratorin der Ausstellung, führte in die Ausstellung ein. Vom modernen Leichenwagen über die Gestaltung von Grabzeichen mit den verschiedensten Formen von Gesteinsarten und der Möglichkeit zum Anfassen, Tipps zur gärtnerischen Pflege und den Symbolen der vielfach verwendeten Pflanzen bis hin zu den heutigen Möglichkeiten der Bestattungsformen,

der Trauerbegleitung und einer umfassenden Beratung steht das Lebensende auf gut 650 Quadratmetern Fläche im Focus der Ausstellung im Regierungspräsidium Karlsruhe am Rondellplatz. Dabei präsentieren Bestatter, Friedhofsgärtner und Steinmetze allerlei Wissenswertes und Informatives rund um das Thema Lebensende und Grabgestaltung.

Sport regional

Bei allen Deutschland-WM-Spielen

Fan-Arena Sandhausen: Über 6.000 Plätze bei freiem Eintritt

Sandhausen. (pm/red). Am Sonntag startet die deutsche Fußball-Nationalmannschaft in die Weltmeisterschaft in Russland – und der SV Sandhausen öffnet seine Pforten zum gemeinsamen Mitfiebern, Mitfeiern und kollektivem Ausrasten.

Die Fan-Arena im Wohnzimmer der Zweitligaprofis des SVS ist die größte Public-Viewing-Veranstaltung der Metropolregion Rhein-Neckar. Mit einer Gesamtkapazität von über 8.500 Plätzen soll eine einmalige Atmosphäre geboten werden. Die Fans können direkt auf dem Rasen vor der riesigen 100 m² LED-Wand die Spiele verfolgen.

Kostenloser Eintritt

Bei jedem Spiel wird im BWT-Stadion am Hardtwald ein Kontingent von über 6.000 Karten ohne Eintrittsgebühr ange-



Gemeinsam fiebern und jubeln beim Public Viewing in Sandhausen.

Foto: william87/iStock/Thinkstock

boten, davon mehr als 2.500 Sitzplätze. Um die Sicherheit und Sauberkeit des Events zu gewährleisten, fällt lediglich

eine Toilettengebühr von 1 Euro für Besucher ab 14 Jahren an. Diese Tickets sind nicht im Vorverkauf erhältlich, sondern

werden ausschließlich am Spieltag angeboten.

Weitere Infos unter www.svs1916/fanarena.de.

Linkshänder Vladan Lipovina wechselt zum DHB-Pokalsieger

Rhein-Neckar Löwen schließen Personalplanungen für die neue Saison ab

Mannheim. (pm). Die Rhein-Neckar Löwen haben ihre Personalplanung für die kommende Saison abgeschlossen. Linkshänder Vladan Lipovina wird den Pokalsieger in der kommenden Runde verstärken und gemeinsam mit Alexander Petersson das Duo im rechten Rückraum des Handball-Bundesligisten bilden.

Der 25-jährige montenegrinische Nationalspieler wechselt vom Erstligaabsteiger TV Hüttenberg zu den Löwen, bei denen er einen Vertrag für die kommende Spielzeit unterschrieben hat. Lipovina verpasste wegen einer Erkrankung den Großteil der vergangenen Saison, kam in 19 Spielen auf 79 Tore für die Mittelhessen. Vor seiner Zeit in Hüttenberg spielte der Rückraumspieler von 2014-2017 bereits in der Bundesliga für die HSG Wetzlar.

„Mit Vladan Lipovina und Alexander Petersson sehe ich uns



Oliver Roggisch, Vladan Lipovina und Jennifer Kettmann (v.l.).

Foto: RNL/Binder

in der kommenden Saison im rechten Rückraum sehr gut aufgestellt. Vladan brennt darauf, seine Klasse im Löwen-Trikot zu zeigen“, kommentiert Trainer Nikolaj Jacobsen die Verpflichtung des fünften Neuzuganges seiner Mannschaft. „Mit

Alexander Petersson und Vladan Lipovina verfügen wir in der kommenden Saison über unterschiedliche Spielertypen im rechten Rückraum. Wir freuen uns sehr, dass wir Vladan von den Rhein-Neckar Löwen überzeugen konnten“, so Oli-

ver Roggisch, Sportlicher Leiter der Löwen. „Mit meinem Wechsel zu den Löwen geht für mich ein Traum in Erfüllung. Ich komme zu einem Spitzenclub der Bundesliga und freue mich besonders auch auf die Spiele in der VELUX EHF Champions League. Ich möchte meinen Teil dazu beitragen, dass die Löwen auch in Zukunft um alle Titel mitspielen“, so Lipovina.

„Mit unseren Neuzugängen Jan-nik Kohlbacher, Steffen Fäth, Jepser Nielsen, Ilja Abutovic und nun noch Vladan Lipovina steigt bei uns allen die Vorfreude auf die kommende Saison, in der wir natürlich wieder ein Wörtchen bei der Titelvergabe mitreden wollen. Wir wissen aber auch, dass dafür vieles passen muss. Wir bekommen neue Spieler auf wichtigen Schlüsselpositionen, man darf nicht erwarten, dass gleich alles funktioniert“, kommentiert Löwen-Geschäftsführerin Jennifer Kettmann.

Aus der Region

Schwerpunktthema „Essen und Trinken“ am 17. Juni

Vielfältige Angebote beim Schlosserlebnistag in der Bruchsaler Barockresidenz

Bruchsal (tam). Zum mittlerweile achten Mal lädt der Arbeitskreis „Schlösser, Burgen und Gärten Baden-Württemberg“, in dem sich staatliche und private Kulturdenkmale zusammengeschlossen haben, zu seinem landesweiten Schlosserlebnistag ein.

Viele Tausende von Besuchern strömten aus diesem Anlass in den vergangenen Jahren in die mittelalterlichen Burgen und barocken Residenzen – eine neue Ausflugstradition ist entstanden. So auch in Bruchsal, das nicht nur eine sehenswerte Schlossanlage samt prunkvoller Innenausstattung, sondern mit dem Deutschen Musikautomaten-Museum (DMM) und dem Städtischen Museum noch zwei weitere vielbesuchte Einrichtungen besitzt.

Programm für die ganze Familie

Passend zum Themenjahr 2018 der Staatlichen Schlösser und Gärten – „Von Tisch und Tafel“ – steht der Schlosserlebnistag diesmal unter dem Motto „Essen und Trinken“. Die drei im Bruchsaler Schloss ansässigen Einrichtungen präsentieren am Sonntag, 17. Juni, im Zeitraum zwischen 10 und 17 Uhr ein buntes und vielfältiges Programm für die ganze Familie. Der stark reduzierte Eintrittspreis beträgt an diesem Tag 4 Euro für Erwachsene, 2 Euro für Kinder und 10 Euro mit Familienkarte.

Führungen und Ausstellungen

Zahlreiche Führungen und Ausstellungen locken an diesem Tag in das Schloss. So beleuchtet um 12 Uhr eine Sonderführung unter dem Titel „Das weiße Gold“ die Gewinnung von Salz als wichtiges Würz- und Konservierungsmittel zu Zeiten der Fürstbischöfe von Speyer – eine Verkostung inklusive. Dem Wein, der im 18. Jahrhundert auch als Ersatz für das verseuchte Wasser getrunken wurde, ist ein weiterer Rundgang durch die Residenz um 15.30 Uhr gewidmet, während sich eine Führung im Deutschen Musikau-



Schloss Bruchsal

Foto: SSG

tomaten-Museum um 14.15 Uhr dem „Tanztee“ vergangener Tage widmet. Im Städtischen Museum, in dessen regionalgeschichtlicher Ausstellung ein Schwerpunkt auf dem Thema Vor- und Frühgeschichte liegt, spricht die Archäologin Birgit Regner-Kamlah unter dem Motto „Auerochensteak, Birkenspaghetti, Einkorngrütze und zum Dessert Holzäpfel“ um 14 Uhr und 15.30 Uhr über Essen und Trinken in der Steinzeit.

Musik, Tanz und Mitmachaktionen

Historische Tanzvorführungen mit der Schlosstanzgruppe „Allegré – Schnellkurse für Kurzentschlossene inbegriffen – sind im Marmorsaal um 13.30 Uhr und 15.30 Uhr zu bewundern, fantasievolles Kinderschminken und eine offene Melodien-Werkstatt für Jung und Alt werden ab 12 Uhr angeboten.

Museen des Schlosses

Und natürlich sind während den Öffnungszeiten auch alle Museen des Schlosses, die rekonstruierten fürstbischöflichen Prunkräume sowie die Kunstaustellungen „Vier Elemente – Archäologie der Zukunft“ und „Angerichtet & aufgebrezelt für Sie – ein optisches Menü!“ durchgängig zu besichtigen. Die Kunsthandwerkerin Monika Schneider hat zahlreiche Leckereien und Getränke nachgestellt – handgearbeitet aus Wolle.

Kulinarische Angebote

Das Kulinarische darf gerade an einem Schlosserlebnistag rund um Essen und Trinken nicht fehlen: Zwischen 12 und 17 Uhr bietet die Weiße Burgunder Charta, ein Zusammenschluss namhafter Weingüter aus dem Kraichgau und der Badischen Bergstraße, eine unentgeltliche Verkostung regionaler Weine im Gartensaal. Der Förderverein des Deut-

schen Musikautomaten-Museums lädt in seiner Historischen Wirtschaft im 3. Obergeschoss zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen mit musikalischer Unterhaltung – gerne auch zum Mitsingen – durch die Bruchsaler Museums-Drehorgler ein. Und zu guter Letzt: Geburtstagskinder erhalten gegen Vorlage ihres Ausweises am Schlosserlebnistag eine kleine Überraschung.

Schlosserlebnistag im Schloss Bruchsal

Die Veranstaltungen auf einen Blick

10-17 Uhr: Besichtigung der Schlossräume, des Deutschen Musikautomaten-Museums und des Städtischen Museums sowie der Sonderausstellungen „Angerichtet & aufgebrezelt“ und „Vier Elemente – Archäologie der Zukunft“

11-17 Uhr: Ausstellung und Beratung über Bienen mit Honigverkostung (Medienraum)

11.30 Uhr: Vortrag „Nutzen und Erzeugnisse der Honigbienen“ (Medienraum)

12 Uhr: Sonderführung „Das weiße Gold – Salzgewinnung der Fürstbischöfe von Speyer“

12-15 Uhr: Kinderschminken (Welte-Saal)

12-16.30 Uhr: Mitmach-Aktionen für Jung und Alt (Tanzsaal 3.OG und Welte-Saal)

12-17 Uhr: Kostenlose Weinprobe durch die Weiße Bur-

gunder Charta (Gartensaal) Kaffee und Kuchen mit den Bruchsaler Museums-Drehorglern (Historische Wirtschaft)

13.30 Uhr: Historische Tanzvorführung mit der Schlosstanzgruppe „Allegré“ (Marmorsaal)

14 Uhr: Führung und Vortrag „Essen und Trinken in der Steinzeit“ (Städtisches Museum)

Vortrag „Nutzen und Erzeugnisse der Honigbienen“ (Medienraum)

14.15 Uhr: Sonderführung „Tanztee“ (Deutsches Musikautomaten-Museum)

15.30 Uhr: Sonderführung zum Thema Wein durch die Schlossräume

Führung und Vortrag „Essen und Trinken in der Steinzeit“ (Städtisches Museum)

Historische Tanzvorführung mit der Schlosstanzgruppe „Allegré“ (Marmorsaal)

Warum lieben wir Süßes?



Vorliebe ist genetisch bedingt

Eine Vorliebe vereint Menschen auf der ganzen Welt: Sie essen gerne Speisen mit süßem Geschmack. Von chinesischem Litschisorbet über südamerikanischen Kokospudding bis zu afrikanischen Dattelkeksen und deutscher Schwarzwälder Kirschtorte – überall sind süße Leckereien beliebt. Aber warum mögen wir den süßen Geschmack so gern?

Der Grund dafür liegt in unserem Erbgut. Für unsere Vorfahren war es wichtig, energiereiches und ungiftiges Essen schnell zu erkennen. Dabei war der süße Geschmack in Zeiten, in denen kalorienreiche Nahrung selten war, eine verlässliche Orientierungshilfe für ungefährliche Speisen. Eine giftige Tollkirsche kann optisch leicht mit einer Blaubeere verwechselt werden – die Zunge erkennt jedoch den Unterschied.

Auch heute noch ist der Geschmackssinn bei Neugeborenen der wichtigste und am weitesten entwickelte Sinn. Zahlreiche Versuche zeigen, dass Babys kulturübergreifend eine hohe Akzeptanz für einen süßen Geschmack haben. Dieser Mechanismus ist so überlebenswichtig wie intuitiv: Die Süße in der Muttermilch signalisiert, dass hier ein nährstoffreiches und bekömmliches Nahrungsmittel zur Verfügung steht. Die positive Wirkung süßer Nahrung auf den Menschen ist demnach ein evolutionsbiologischer Effekt.

Treibstoff für das Gehirn

Süße, kohlenhydratreiche Nahrung hilft aber nicht nur, den Hunger zu stillen, denn Zucker ist auch Treibstoff für das Gehirn. Ohne ihn könnte der Mensch nicht atmen, nicht denken, nicht laufen oder lachen. Das Gehirn, das Nierenmark und die roten Blutkörperchen verbrauchen zwischen 160 und 180 Gramm Glukose pro Tag und können im Gegensatz zu den Muskeln nicht einfach auf andere Energiequellen umschalten.

Da die Kohlenhydratvorräte des Körpers begrenzt sind, verschlechtert sich bei niedrigem Blutglukosespiegel meist zuerst die Konzentration. Um die Depots wieder aufzufüllen, hilft es dann, Energie direkt zuzuführen, zum Beispiel in Form eines Vollkornbrötchens mit Konfitüre.

Mehr Informationen zu diesem Thema gibt es unter www.mitZucker.de.



Die schönsten Kreuzfahrten!

METROPOLEN AB HAMBURG 1 mit AIDamar am 03.11. und 10.11.2018



SPEZIAL-PREISE - nur kurze Zeit buchbar!

Ihre Reiseroute:

Hamburg - London/Southampton - Paris/Le Havre -
Brüssel/Zeebrügge - Rotterdam - Hamburg

Leistungen:

- 7 Übernachtungen auf AIDamar
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke)
- Fitnessstudio und Sportaußendeck, über 30 Kurse pro Woche
- Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert
- Bordsprache Deutsch, Trinkgelder an Bord
- und vieles mehr...

Spezial-Preise*

(p.P. in Euro)

**03.11. bis 10.11.2018
und 10.11. bis 17.11.2018**

Innenkabine	499,-
Meerblickkabine	629,-
Balkonkabine	699,-

3./4. Person i. d. Kabine	
Kind (2-15 J.)	GRATIS
Jgdl. (16-24 J.)	75,-
Erw. (ab 25 J.)	100,-

Anmeldeschluss: 02.07.2018

*abweichender Routenverlauf **AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog März 2019 bis April 2020 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

KANAREN & MADEIRA 4 mit AIDAnova am 12.12. und 19.12.2018



Über Weihnachten

Das neue Flaggschiff der AIDA Flotte!

Ihre Reiseroute:

Teneriffa - Fuerteventura - Lanzarote - Gran Canaria - Madeira - Teneriffa

Leistungen:

- Flug ab/bis Stuttgart inkl Transfers
- 7 Übernachtungen auf AIDAnova
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke), Spezialitäten-Restaurants und Snack Bars
- Schönwettergarantie unter dem Foliendom im Beach Club
- Activity-Deck mit Lazy River, Doppel-Wasserrutsche über vier Decks, Videowand
- Entertainment der Spitzenklasse
- Kids & Teens Angebote in riesiger Vielfalt

Spezial-Preise*

(p.P. in Euro)

12.12. bis 19.12.2018

Innenkabine	899,-
Meerblickkabine	979,-
Balkonkabine	1.079,-
Veranda Komfort	1.099,-

19.12. bis 26.12.2018

Innenkabine	949,-
Meerblickkabine	999,-
Balkonkabine	1.099,-
Veranda Komfort	1.129,-

3./4. Person i. d. Kabine auf Anfrage

Anmeldeschluss: 02.07.2018

*abweichender Routenverlauf **AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog März 2019 bis April 2020 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

SPANIEN & PORTUGAL 3 mit AIDamar vom 28.12.2018 bis 06.01.2019



inkl. Flug

++ SILVESTER-REISE // Weihnachtsferien! ++

Ihre Reiseroute:

Mallorca - Sevilla/Cádiz - Lissabon (overnight am 31.12./01.01.) -
Cartagena (Spanien) - Valencia - Barcelona - Mallorca

Leistungen:

- Flug ab/bis Stuttgart
- Transfers Flughafen - Hafen - Flughafen
- 9 Übernachtungen auf AIDamar
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke)
- Fitnessstudio und Sportaußendeck, über 30 Kurse pro Woche
- Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert
- Kids & Teens Angebote in riesiger Vielfalt
- und vieles mehr...

Spezial-Preise*

(p.P. in Euro)

28.12.18 bis 06.01.19

Innenkabine	1.299,-
Meerblickkabine	1.499,-
Balkonkabine	1.699,-

3./4. Person i. d. Kabine	
Kind (2-15 J.)	510,-
Jgdl. (16-24 J.)	690,-
Erw. (ab 25 J.)	840,-

Anmeldeschluss: 02.07.2018

*abweichender Routenverlauf **AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog März 2019 bis April 2020 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

VON KIEL NACH MALLORCA mit AIDabella vom 28.10. bis 11.11.2018



inkl. Rückflug

++ Entlang der Westküste Europas ++

Ihre Reiseroute:

Kiel - Kopenhagen - Göteborg - Rotterdam - London/Dover - Paris/Le Havre -
Santiago de Compostela/Ferrol - Lissabon - Sevilla/Cádiz - Mallorca

Leistungen:

- Rückflug nach Frankfurt
- Transfer Hafen - Flughafen
- 14 Übernachtungen auf AIDabella
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke)
- Fitnessstudio und Sportaußendeck, über 30 Kurse pro Woche
- Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert
- Bordsprache Deutsch, Trinkgelder an Bord
- und vieles mehr...

Spezial-Preise**

(p.P. in Euro)

23.10. bis 11.11.2018

Innenkabine	1.009,-
Meerblickkabine	1.209,-
Balkonkabine	1.509,-

3./4. Person i. d. Kabine

Kind (2-15 J.)	144,-
Jgdl. (16-24 J.)	480,-
Erw. (ab 25 J.)	580,-

Anmeldeschluss: 02.07.2018

*abweichender Routenverlauf **AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog März 2019 bis April 2020 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

AtourO

Information und Buchung:
AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69,
71636 Ludwigsburg
0800 - 263 42 66 (gebührenfrei)

**Stichwort:
1564**